



Öhringer Nachrichten

Mit den amtlichen Bekanntmachungen und
Mitteilungen der Großen Kreisstadt Öhringen



Photo: Stadt Öhringen

**Schlosscafé wird ab
Oktober zu „Café Erich“** S. 4



**Jugendhaus Fiasco
wird Treffpunkt
für Jugendliche** S. 8

KANAL-TÜRPE
WIR REPARIEREN ROHRE OHNE AUFZUGRABEN!

**Abfluss zu?
Rohr verstopft?**
Hotline 0800.0043210
24h freecall

Schnelle Hilfe!
www.kanal-tuerpe.de

Öhr. 07941.65605 | Bretzf. 07946.944000
Im Eisenhölle 8 | 74626 Bretzfeld

NUSSBAUM  Club

**COUPON
DER WOCHE**

5 € Nachlass auf das
Einzelticket im Holiday
Park Hassloch

Weitere 7.500 Coupons in der
Nussbaum Club App.

www.nussbaumclub.de/app



Öhringen.
Lieblingsstadt. e.V.



ÖHRINGER WOCHE

18. bis 22. April

- ◆ **Französischer Markt**
Donnerstag-Sonntag
- ◆ **Öhringer Nachhaltigkeitstag**
Sonntag 11-18 Uhr
- Verkaufsoffener Sonntag**
Sonntag 13-18 Uhr
- ◆ **Besondere Orte
Besondere Blicke**
Montag

oehringen-liebingsstadt.de





Wichtiges auf einen Blick



Rathaus

Marktplatz 15, 74613 Öhringen

Tel. 07941 / 68-0

www.oehringen.de, info@oehringen.de

Bürgerservice/Fundbüro

Montag – Mittwoch: 08:30–16:00 Uhr
Donnerstag: 08:30–18:00 Uhr
Freitag: 08:30–12:15 Uhr

Einwohnermeldeamt/Passamt

in der KULTURa, Herrenweisenstraße 12

Bitte nutzen Sie die Online-Terminvereinbarung unter www.oehringen.de oder Tel. 07941 / 68-321

Montag, Dienstag, Mittwoch: 07:30–13:00 Uhr
Donnerstag: 7:30–13:00 Uhr
und 14:00–18:00 Uhr
Freitag: 07:30–12:15 Uhr

Wohngeldstelle/Rentenanträge

(Nur nach vorheriger tel. Terminvereinbarung)
Tel. 07941 / 68-212 oder 68-150 oder 68-149

Die übrigen Ämter der Verwaltung (bitte vereinbaren Sie einen Termin)

Montag, Mittwoch, Freitag: 08:30–12:15 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag: 8:30–12:15 Uhr / 14:00–18:00 Uhr
Haben Sie Fragen oder Anregungen an die Verwaltung? Nutzen Sie das digitale Feedbackportal auf der Homepage www.oehringen.de/rathaus-verwaltung/dienstleistungen/feedback-portal
Sie können auch eine E-Mail an info@oehringen.de schreiben oder sich telefonisch unter 07941/68-0 melden.

Gemeinderatstermine 2024

Jeweils dienstags, 19 Uhr, in der KULTURa:
16.04., 14.05., 18.06., 16.07.
(nur Einsetzung/Verabschiedung alter/neuer Gemeinderäte), 23.07., 24.09., 22.10., 19.11., 17.12. (17.30 Uhr).

Tourismus

Kulturvilla, Umlandstr. 23, Tourismus-Tel. 07941 / 68118
Mo. - Fr. 8.30 - 12:15 Uhr, Di. 14 - 16 Uhr, Do. 14 - 18 Uhr, Mo. u. Mi. 14 - 16 Uhr (mit Terminvereinbarung).
E-Mail: tourist@oehringen.de

Stadtseniorenrat

stadtseniorenrat@oehringen.de,
An der Walk 10, 74613 Öhringen,
Tel. 07941 / 985730

Buchung des Seniorenmobils

dienstags 10:00–12:00 Uhr, Tel. 07941 / 985730.

Fahrzeiten:

mittwochs 9:00 - 13:00 Uhr,
donnerstags 9:00 - 18:00 Uhr, freitags 9:00 - 13:00 Uhr.
Keine Buchung über Anrufbeantworter möglich!

Buchung Fahrrad-Rikscha: Hr. Gerd Jungk,
Mobil: 0173/96 99 372, Mo. - Fr. 10 - 12 Uhr
Start: Parkplatz Alte Turnhalle oder nach Vereinbarung.

Stadtmarketing

Öhringen. Lieblingsstadt. e.V., Poststraße 86,
74613 Öhringen, Tel. 07941 / 9845520
E-Mail: info@oehringen-liebingsstadt.de
Persönliche Termine nach Vereinbarung.

Stadtbücherei

Untere Torstraße 1, 74613 Öhringen

Tel. 07941 / 684200

Dienstag, Donnerstag: 10:00–18:00 Uhr
Mittwoch, Freitag: 14:00–18:00 Uhr
Samstag: 10:00–13:00 Uhr
www.stadtbuecherei-oehringen.de
stadtbuecherei@oehringen.de
Der Medienrückgabeautomat ist außerhalb der Öffnungszeiten verfügbar.

Stadtwerke Öhringen

Poststr. 86, 74613 Öhringen Tel. 07941 / 6494360
info@stadtwerke-oehringen.de

Öffnungszeiten:
Dienstag: 10 – 12:30 Uhr und 13 – 16 Uhr
Donnerstag: 10 – 12:30 Uhr und 13 – 17:30 Uhr
Freitag: 8 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung möglich.

Bildung

Jugendmusikschule Öhringen

Haller Straße 22, Tel. 07941 / 684030
jugendmusikschule@oehringen.de

Montag – Donnerstag: 09:30 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Volkshochschule Öhringen

Kulturvilla, Umlandstr. 23, Tel. 07941/684250
volkshochschule@oehringen.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 8:30 - 12:15 Uhr
Dienstag: 14 - 16 Uhr
Donnerstag: 8:30 – 12:15 Uhr und 14 - 18 Uhr

Soziales

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Stettenstr. 32, 74653 Künzelsau
Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung
auch in Öhringen, Poststr. 60,
Tel. 07940 / 9355012, 9355013 oder 9355014

E-Mail: pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de

Ökumenischer Hospizdienst

Region Öhringen e.V.

Hunnenstraße 12, 74613 Öhringen
Tel. 07941 / 648026, info@hospizdienst-oehringen.de
Seniorentreff „Haus an der Walk“
seniorentreff-oehringen@t-online.de
An der Walk 10, 74613 Öhringen, Tel. 07941 / 62897

H2O - Das Strandbad

Öffnet ab 20. April
Rendelstraße 31, 74613 Öhringen
Tel.: 07941 68 43 50
Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 8 - 19:30 Uhr

Wochenmarkt:

Marktzeiten von Oktober – April:

Mittwoch: 08:00 bis 13:00 Uhr
Samstag: 08:00 bis 12:30 Uhr

Recycling

Recyclinghof Westallee/Ziegeleistraße

Dienstag, Freitag, Samstag: 9:30–16:00 Uhr
Mittwoch: 13:00–18:00 Uhr
Die Annahme von Altholz und Bauschutt auf den Schwerpunkthöfen wird mit der AWH-Servicekarte und den jeweiligen Marken geregelt.

Grüngutplatz Michelbach

(An der Kreisstraße 2387, Cappel – Michelbach)

Dienstag 13 - 17 Uhr
Donnerstag 9 - 12 Uhr
Freitag 10 - 17 Uhr
Samstag 10 - 17 Uhr

Achten Sie bitte auf eine strikte Trennung von Reisig und Grüngut.

Baubetriebshof

Kuhallmand 16 Tel. 07941 / 684910
Montag – Freitag: 7:00–12:00 Uhr
Montag – Donnerstag: 13:00–16:30 Uhr
baubetriebshof@oehringen.de

Wasserwerk Golberg Tel. 07941 / 38574
(Rufbereitschaft) Tel. 0175 5828348
Kläranlage (Rufbereitschaft) 0171 3827478
Öffnungszeiten Kläranlage/Kadaverannahmestelle:
Montag - Donnerstag 7.30 – 14.30 Uhr Freitag
7.30 – 10.30 Uhr

Notrufe

Notruf/Feuerwehr Tel. 112
Polizei Tel. 110
Giftnotrufzentrale Tel. 0761 / 19240

Krankenhaus Öhringen

Kastellstraße 5, 74613 Öhringen
Notfallambulanz Tel. 07941 / 692334

Notfallpraxis im Hohenloher Krankenhaus Öhringen

Samstag, Sonntag, Feiertag 10 - 18 Uhr

Im Krankenhaus sind Sie richtig bei akuten Blutungen, Frakturverdacht, akuter Atemnot, Brustschmerz, Ohnmacht, Lähmungserscheinungen oder plötzlichem Sehverlust. Bei den meisten anderen Erkrankungen oder Verletzungen ist Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ist die Praxis geschlossen, stehen Ihnen die Notallpraxen der kassenärztlichen Vereinigung im Krankenhaus Öhringen zur Verfügung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117
(kostenfreie Rufnummer) an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche

Tel. 0791 / 7530

Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall (Kinderklinik, 1. Stock, (K1))

Samstag, Sonntag, Feiertag 09:00–15:00 Uhr
Die **Kinder- und Jugendärzte** sind werktags von 18:00–21:00 Uhr und am Wochenende von 9:00–15:00 Uhr unter der zentralen Rufnummer 01803 / 112001 erreichbar.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0761/120 120 00

docdirekt – Kostenfreie Diagnose vom Online-Arzt

via Telefon, App oder Chat
Tel. 0711 / 96589700
Montag – Freitag 9:00–19:00 Uhr
Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzliche Versicherte) unter oder www.docdirekt.de

Apotheken-Notdienst (siehe Innenteil der Ausgabe)
www.aponet.de/notdienst

Mobiz im Hauptbahnhof

Mo. bis Fr. 7:15–18:30 Uhr
Samstag 9:00–14:00 Uhr Tel. 07940 / 91440

Krankentransport Tel. 07941 / 19222

Frauen- und Kinderschutzhaus

Hohenlohekreis Tel. 07940 / 58954

Kinder- und Jugendtelefon

Tel. 0800 / 1110333
Montag – Samstag 14:00–20:00 Uhr

Info an Vereine und Veranstalter

Veranstaltungen melden Sie bitte an sandra.schmiedt@oehringen.de
Verwenden Sie hierfür das vorhandene Formblatt zur Meldung von Veranstaltungen. Dies kann Ihnen auf Wunsch gerne zugesandt werden. Ebenso zu finden ist es auf: www.oehringen.de/freizeit-tourismus/veranstaltungs-kalender
Bitte denken Sie aber auch in jedem Fall daran die Stadtverwaltung ggf. über Absagen oder Verlegungen zu informieren.





Aktuelles aus der Stadt Öhringen

Einladung zur Gemeinderatssitzung am 16.04., 19 Uhr

Am Dienstag, 16. April, findet um 19 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates in der KULTURa statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Für interessierte Einwohnerinnen und Einwohner liegen eine Woche vor der Sitzung die Tagesordnung und Sitzungsvorlagen im Foyer des Hauptamtes, im Schloss, 1. Stock, zur Einsichtnahme aus und stehen im Bürgerinfoportal auf der städtischen Internetseite unter www.oehringen.de zur Verfügung.



Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Michelbach

Montag, 15. April 2024 um 19.30 Uhr, Ort: Gäwelekeller

Tagesordnung:

- TOP 1: Bürgeranfragen
- TOP 2: Gemeinderatssitzung am Dienstag, 16. April in der Kultura
- TOP 3: Rückblick Flurputzete vom 16. März
- TOP 4: Planung einer Bürgerinfo in der Sporthalle u. a. Kandidatenvorstellung für die Wahl des Ortschaftsrates am 09. Juni 2024, kleiner Rückblick von den ausscheidenden Ortschaftsräten
- TOP 5: Informationen vom Ortsvorsteher
- TOP 6: Anfragen der Ortschaftsräte
- TOP 7: Festlegung des Termins für die letzte Sitzung des heutigen Ortschaftsrates

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Cappel

Donnerstag, 18. April 2024 um 20:00 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus Cappel

Kandidierende für Ortschaftsrat Cappel stellen sich vor: Im Rahmen der Kommunalwahlen 2024 am 9. Juni wird auch der Ortschaftsrat Cappel neu gewählt. Ortsvorsteher Markus Hassler freut sich, dass insgesamt elf Frauen und Männer gefunden wurden, die für die acht Plätze kandidieren. Bei der Nominierungsversammlung im März wurde die Liste der „Wählervereinigung Cappel“ aufgestellt und die Reihenfolge auf dem Stimmzettel festgelegt: ganz oben stehen in alphabetischer Reihenfolge die Namen der neuen Kandidatinnen und Kandidaten, dann folgen ebenfalls in alphabetischer Reihenfolge diejenigen Ortschaftsräte, die wieder zur Wahl antreten. Drei Ortschaftsräte treten nicht mehr an: Herbert Baier, Fritz Müller und Gottfried Uhlmann haben erklärt, aus Altersgründen ihr Amt mit Ablauf der Wahlperiode zu beenden. Ende März wurde die Liste zur Wahl zugelassen, eine weitere Liste für Cappel gibt es nicht. Die Frauen und Männer, die für den Ortschaftsrat kandidieren, stellen sich am Donnerstag, 18. April, um 19:30 Uhr der Öffentlichkeit vor. Im Anschluss daran findet um 20 Uhr die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung statt. Beide Veranstaltungen finden im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Kommunalwahl am 9. Juni 2024
- TOP 3 Weitere Nutzung der Schule – Informationen über den aktuellen Stand
- TOP 4 Stand Umbau Rathaus
- TOP 5 Aktuelles zur Sanierung der Ortsdurchfahrt
- TOP 6 Bauangelegenheiten (bei Bedarf)
- TOP 7 Verschiedenes

Steueramt geschlossen

Das Steueramt ist am **Donnerstag den 18. April 2024 ganztägig** wegen einer Fortbildung geschlossen.

Wohngeld- und Rentenstelle am 10. April geschlossen

Die Sozialbehörde im Rathaus Öhringen ist am Mittwoch den 10.04.2024 nicht erreichbar.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Darauf dürfen Sie sich diesen Frühling in Öhringen freuen!



Es ist Frühling in Öhringen und damit auch Start der bunten Veranstaltungen in der Stadt

Foto: Stadt Öhringen

Unser Frühjahrs-Programm für Sie!

- **Noch bis 6. Mai: ÖHRINGEN LIEST EIN BUCH**

- **18. bis 22. April „DIE ÖHRINGER WOCHE“**

Programm unter: www.oehringen-liebblingsstadt.de

Unter anderem mit:

Französischer Markt – Zum Auftakt bringt der Marché Francais das Gefühl von französischer Lebensart in die Stadt.

Verkaufsoffener Sonntag – Von 13 Uhr bis 18 Uhr bieten die Geschäfte in der City, im Ö-Center und im Steinsfeldle reichlich Gelegenheit für eine ausgiebige Shopping-Tour.

2. Öhringer Nachhaltigkeitstag – Erstmals gibt es in Öhringen einen Tag, an dem sich die Besucherinnen und Besucher informieren können, durch welchen noch so kleinen Betrag jede und jeder auf eine zukunftsfähige Gesellschaft hinwirken kann. In Zusammenarbeit mit der städtischen Klimaschutzmanagerin Sophie Strecker gelingt es, zahlreiche Themen aus dem Alltag ganz praktisch zu präsentieren. Selbstverständlich bleibt auf dem gut bestückten Marktplatz aber auch noch Platz für Kulinarik.

Besondere Orte – Besondere Blicke – Entdecken Sie spannende Orte in Öhringen. Alle Führungen an diesem Tag mit Voranmeldung und bei freiem Eintritt. Informationen dazu folgen.

- **28. April: STADTLAUF Öhringen (TSG Stadion, Innenstadt)**

Begeisterte Läufer aller Altersklassen gehen beim 30. Stadtlaf wieder auf unterschiedliche Strecken. Den Start machen die Kleinsten mit den Bambini- und Kinderläufen. Danach folgt der Jugendlauf durch die Öhringer Innenstadt. Anschließend startet Stadionsprecher Uli Reissig den Freizeitlauf über 5 km sowie den Hauptlauf über 10 km. Ein Erlebnis für die ganze Familie!

- **30. April NIGHT OF MUSIC (Innenstadt)**

Freuen dürfen sich Musikfans wieder auf ein gutes Dutzend ausgewählte Bands und musikalische Acts unterschiedlicher Sparten und Genres, welche in ganz unterschiedlichen Locations vom Gewölbekeller bis zum Friseursalon in Öhringens Innenstadt auftreten. Gute Stimmung und ein ausgelassenes Publikum sind feste Bestandteile der Night of Music und fast jedes Jahr ist die Veranstaltung schon im Vorfeld ausverkauft.

- **1. Mai: BRAUCHTUM** unterm Zunftbaum

Traditioneller Maibaum, Tänze vom Heimatverein und Hits der Stadtkapelle Öhringen auf Marktplatz und Schlosshof.

• 9. bis 12. Mai: Hohenloher GENIESSERDORF – Markt für alle Sinne (Hofgarten)

Das Hohenloher Genießerdorf hat sich inzwischen zu einem festen Bestandteil des Veranstaltungskalenders entwickelt. Im historischen Park zwischen Schloss und Hoftheater können die Besucher schlendern, staunen und gleichzeitig ein vielseitiges Kulturprogramm erleben – einfach nach Herzenslust genießen! Regionale Aussteller und Kunsthandwerker präsentieren hochwertige Erzeugnisse für Garten, Gaumen, Lebensstil und Wohlfühl

Veranstaltungskalender der Stadt

Alle Informationen finden Sie auch online im neuen städtischen Veranstaltungskalender. Er bietet übersichtlich städtische und Vereinsevents auf einer Seite, gegliedert nach Datum oder Kategorie wie Bühne, Musik oder Kinder.

Veranstaltungen melden Sie bitte an sandra.schmiedt@oehringen.de. Verwenden Sie hierfür das Formblatt zur Meldung von Veranstaltungen. Dies kann Ihnen auf Wunsch gerne zugesandt werden. Ebenso ist es zu finden auf www.oehringen.de/freizeit-tourismus/veranstaltungskalender

Neue Pächterin: Schlosscafé wird zu „Café Erich“ mit Café, Mode und Weinbar

„Kochen ist Liebe sichtbar gemacht!“ Kathrin Bernhardt eröffnet ab Oktober neues Café mit Boutique und Weinstube im Schloss am Marktplatz



Überzeugendes Konzept: Oberbürgermeister Thilo Michler (r.) freut sich auf die neue Café-Pächterin Kathrin Bernhardt

Foto: Stadt Öhringen

Die Stadt Öhringen hat für das Schlosscafé am Marktplatz eine neue Pächterin gefunden. Die gebürtige Öhringerin Kathrin Bernhardt öffnet ab Oktober das „Café Erich“. „Damit erfülle ich mir einen langlebigen Traum und widme das neue Café meinem Opa Erich. Im Vordergrund steht Gemütlichkeit. ‚Hygge‘ soll es werden. Das kommt aus dem Dänischen und steht für ein gemütliches Café für alle. Mit viel Charme soll es ein Treffpunkt für Groß und Klein sein. Ob für ein spontanes Frühstück genauso wie für kleinere, familiäre Feiern oder Veranstaltungen wie Lesungen, Afterwork-Partys oder Sofa-Konzerte. Eine Herzensangelegenheit soll es eben werden!“, sagt Kathrin Bernhardt.

Schon lange beschäftigt Kathrin Bernhardt die Idee von einem eigenen Café. „Meinen Fokus darauf habe ich nie aus den Augen verloren und meine bisherigen beruflichen Stationen mit Bedacht dahingehend ausgewählt, um jetzt bereit zu sein. Ich habe viele Jahre im Einzelhandel gearbeitet. Momentan bin ich in einem Café in Flein tätig. Jetzt ist aus meiner Sicht der richtige Zeitpunkt, meine Vision vom eigenen Café zu verwirklichen, und dem ehemaligen ‚Schlosscafé‘ neuen Glanz zu verleihen.“

Das Gastronomiekonzept umfasst eine Dreiteilung der Räume. Auf der ersten Ebene wird das Café sein.

Der Wintergarten dient als integrierte Boutique für hochwertige Lieblingsteile, saisonale Accessoires, liebevoll ausgewählte Deko und Feinkost. Der dritte Bereich ist die Weinstube. Hier werden Themenabende mit regionalen Schwerpunkten, wie z. B. ein Pfälzer-Abend mit Pfälzer Weinen und Saumagen-Bagel, Schwäbischer Besen mit Schwaben-Bagel, Zwiebelkuchen mit neuem Wein oder Fondue- und Racletteabende angeboten.

Die Karte bietet Regionales und Gesundes. Zum Frühstück gibt es Bowls mit selbstgemachtem Granola (Müsli), Smoothies, leckere geröstete Bagels und Mittagessen. Zum Nachtisch oder zum Kaffee gibt es frischgebackene Kuchen oder frische Waffeln.

Besonders macht das neue Café der spezielle Veranstaltungskalender mit festen Events wie dem Seniorentreffpunkt, After-Work mit Fingerfood, Cocktails und Musik, Sofakonzerten im Herbst/Winter, Lesungen, Galerie, Yoga oder Modenschauen mit Styling.

„Ich brenne darauf und kann es kaum abwarten, das Café Erich mit viel Liebe und Leidenschaft zu einem lebendigen Ort zu machen, der allen Öhringerinnen und Öhringern sowie Auswärtigen offensteht und endlich meine Gäste willkommen zu heißen“, freut sich Kathrin Bernhardt. „Ich beabsichtige außerdem, engagierte und motivierte Seniorinnen mit einzubinden, die gerne gute, einfache und ehrliche Kuchen backen und sich in der Küche verwirklichen möchten – auch hier gilt: die Leidenschaft und die Qualität sind mir wichtiger als die Qualifikation.“

Das Café Erich sucht interessierte Bewerberinnen und Bewerber für den Café-Betrieb. Bitte melden Sie sich gerne per E-Mail an: cafe-erich@web.de

Geplante Öffnungszeiten (Café & Mode):

Dienstag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr.

Samstag von 9 bis 13 Uhr.

Verkaufsoffene Sonntage, Adventswochenenden.

Weinstube Öffnungszeiten: Herbst/Winter

Nur im Rathaus Öhringen: Hund ist Trauzeuge



Trauzeuge Loki war als Familienmitglied im Öhringer Standesamt beim Ja-Wort dabei

Foto: Stadt Öhringen

Nanu, was macht denn der Hund da im Trauzimmer? Das ist der tierische „Trauzeuge“. Loki begleitete als Quasi-Familienmitglied das Brautpaar ins Öhringer Standesamt und passte auf, dass beide auch wirklich „Ja“ sagen – und dabei war er erfolgreich. Als „Trauzeuge“ bekam er eine Ausnahmegenehmigung, denn Hunde dürfen normalerweise nicht ins Rathaus. Dem glücklichen Ehepaar – und natürlich dem dritten im Bunde – alles Gute!

59. Sportlerehrung der Stadt Öhringen

Sportlerinnen und Sportler glänzen mit Titeln in die Welt hinaus



62 Sportlerinnen und Sportler aus Öhringen und Öhringer Vereinen wurden im Blauen Saal des Öhringer Rathauses von OB Thilo Michler (l.) für herausragende sportliche Leistungen geehrt

Foto: Stadt Öhringen

Am Donnerstag, dem 21. März, fand im Blauen Saal des Öhringer Rathauses die 59. Große Sportlerehrung mit Oberbürgermeister Thilo Michler für das Sportjahr 2023 statt. Ausgezeichnet werden dabei Sportlerinnen und Sportler, die für Öhringer Vereine an den Start gehen oder in Öhringen wohnhaft sind.

Geehrt wurden 62 Sportlerinnen und Sportler, darunter drei Turnmannschaften der KTV Hohenlohe mit insgesamt 18 Turnerinnen und Turnern. Sie bekamen als Ehrengabe eine Glastrophäe von Oberbürgermeister Thilo Michler überreicht. Neun Sportarten wurden dabei bedacht: Motorsport, Schießen, Judo, Ju-Jutsu, Tanzen, Kunstradfahren, Rollkunstlauf, Leichtathletik und Turnen. Ausgezeichnet wurden insgesamt acht Vereine: Hohenloher Motorsport Club Öhringen, TSG Öhringen, Radfahrverein Hohenlohe Öhringen, KTV Hohenlohe, TSC-Rot-Weiß Öhringen, Schützengilde Öhringen, Budokwai Öhringen und J. C. Kano Heilbronn.

„Ich bin auf diese herausragenden Erfolge unserer Sportlerinnen und Sportler sehr stolz und bedanke mich für ihren Einsatz und ihre Leidenschaft für den Sport“, lobte Oberbürgermeister Thilo Michler. „Sport lehrt uns Werte unseres freiheitlichen Gemeinwesens. Er zeigt, wie wichtig die Akzeptanz von Regeln, Fair Play, Respekt und Teamfähigkeit sind und dass Einsatzbereitschaft sowie ein gesunder Umgang mit Sieg und Niederlagen uns für die Herausforderungen im Leben wappnen.“

2023 wurden vier Platzierungen bei Weltmeisterschaften erreicht. Einen ersten Platz erzielten die Kunstradfahrer Serafin Schefold und Max Hanselmann bei der WM in Glasgow. Bera Wierhake belegte bei den World Transplant Games in Perth zwei erste und einen zweiten Platz. Dazu kommen jeweils ein dritter Platz von Laura Raquel Müller im Weitsprung bei der U20-Europameisterschaft in Jerusalem und Ralf Eckert beim European Endurance Classic Cup sowie die Teilnahme von Leonard Todi am European Judo Cup in Berlin. Ernst-Dieter Schmidt holte den Deutschen Meistertitel über fünf Kilometer bei der Altersgruppe über 80 Jahre, außerdem erreichen acht weitere Sportlerinnen und Sportler Platzierungen bei Wettkämpfen auf Bundesebene. Auch 32 Platzierungen bei Landes- und Regionalmeisterschaften wurden geehrt.

Stadtwerke Öhringen nehmen Holzheizwerk in Betrieb

Neue Hackschnitzelanlage am Krankenhaus bedeutet Fortschritt für den ökologischen Ausbau der Wärmeversorgung in Öhringen

Die Stadtwerke Öhringen (SWÖ) haben Anfang des Jahres 2024 eine Hackschnitzelanlage neben der Heizzentrale am Öhringer Krankenhaus in Betrieb genommen.

Der Wärmeversorgungsvertrag des Krankenhauses sieht eine ökologische Wärmeversorgung vor. Deshalb haben die Stadtwerke neben dem bestehenden Pelletkessel der Krankenhaus-Heizzentrale einen Container mit einem Hackschnitzelkessel aufgestellt.



Vertreter der Stadtwerke Öhringen, der Stadtwerke Schwäbisch Hall, des Landratsamt Hohenlohekreis und des Hohenloher Krankenhauses drücken symbolisch den Startknopf für die Inbetriebnahme der neuen Hackschnitzelanlage
Foto: SWÖ

„Mit dem Kessel ersetzen wir knapp die Hälfte des eingesetzten Erdgases der Heizzentrale am Krankenhaus durch Biomasse“, sagt Gebhard Gentner, Geschäftsführer der SWÖ. In der neuen Anlage kommen Waldrestholz und Landschaftspflegematerial aus der unmittelbaren Umgebung zum Einsatz, die schwer zu vermarkten sind oder sogar im Wald verbleiben würden. „Wir stärken damit den regionalen Kreislauf und die regionale Wertschöpfung. Das ist für alle Beteiligten ein großer Gewinn“, hält Öhringens Oberbürgermeister und SWÖ-Aufsichtsratsvorsitzender Thilo Michler fest.

Wärmebelieferung des Krankenhauses und der Gewerblichen Schule

Bereits früh in seiner noch jungen Unternehmensgeschichte ist der Öhringer Energieversorger Kooperationsgespräche mit dem Krankenhaus der Großen Kreisstadt eingegangen und hat die Infrastruktur für die Wärmeversorgung der Zukunft geschaffen. Der Neubau des Krankenhauses wird bereits über die Fernwärmeleitungen der SWÖ versorgt. Die Übernahme der Heizzentrale auf dem Krankenhausgelände ist über eine Rahmenvereinbarung bereits geregelt.

Die angrenzende Gewerbliche Schule Öhringen wird ebenfalls von der Heizzentrale des Krankenhauses versorgt. Hierzu hat der Hohenlohekreis als Schulträger mit den Öhringer Stadtwerken einen neuen Wärmelieferungsvertrag zum 1. Januar 2024 geschlossen.

„Langfristig ist unser Ziel, CO₂-Neutralität in unseren Landkreisliegenschaften zu erreichen. Wir freuen uns, dass wir diesem Ziel durch den Wärmeliefervertrag mit den SWÖ einen Schritt nähergekommen sind und dass die Stadtwerke durch unsere Partnerschaft weiter in den ökologischen Umbau des Wärmenetzes investieren“, sagt Gotthard Wirth, Erster Landesbeamter des Landratsamts Hohenlohekreis.

Zwischen den SWÖ und dem Landratsamt laufen bereits Gespräche, um möglicherweise auch die kaufmännische Berufsschule in Öhringen an das SWÖ-Fernwärmenetz anzuschließen.

Auf- und Ausbau Wärmeversorgung in Öhringen

Die Stadtwerke Öhringen bestehen seit 2021 und sind ein Gemeinschaftsunternehmen der Stadt Öhringen (50,1 Prozent) und der Stadtwerke Schwäbisch Hall (49,9 Prozent). Ein zentrales Ziel des Unternehmens ist der CO₂-neutrale Ausbau der Fernwärmeversorgung in Öhringen.

Die SWÖ haben zum Jahresbeginn 2022 die bestehenden Fernwärmenetze in Öhringen übernommen. Im Eigentum der SWÖ befinden sich aktuell das Netz im Neubaugebiet Limespark, kleinere Netze in den Kesseläckern und entlang der Kastellstraße sowie das städtische Bestandsnetz im Zentrum von Öhringen.

Im Stadtkern sorgen zwei Blockheizkraftwerke für einen effizienten Wärmebetrieb. In der Nähe des Freibads errichten die SWÖ derzeit eine weitere Hackschnitzelanlage, um zukünftig auch in diesen Netzbereich regenerative Energien einzuspeisen. Eine dritte Anlage ist für den Limespark in Planung. Auch hier sind lokales Waldrestholz und Landschaftspflegematerial vorgesehen.

Die weitere Entwicklung der Fernwärme in Öhringen ist schon vorgezeichnet. Aktuell arbeiten die Stadtwerke am Weiterausbau der Fernwärmeleitung von der Kastellstraße aus unter der Bahnunterführung durch in Richtung Bahnhof. Die auf dem Weg liegenden städtischen Gebäude, wie beispielsweise die Schillerschule und Römerbadhalle, werden in diesem Zuge mit angeschlossen. Mittelfristig sollen die Heizzentralen an der Feuerwehr und am Krankenhaus über Versorgungsleitungen miteinander verbunden werden.

Auch der Brennstoffeinsatz der Zukunft spielt bei der Strategie des Energieversorgers eine Rolle. Dabei wird die Heizzentrale am Krankenhaus auch in die Überlegungen zum Ausbau der Wasserstoffinsel in Öhringen mit einbezogen.

Technische Daten Hackschnitzelanlage am Krankenhaus

Anlagenart: mobile Hackschnitzelanlage in Containerbauweise

Hackschnitzelkesselleistung: 500 kW

Kosten: 350.000 Euro

Brennstoff: Waldrestholz und Landschaftspflegematerial aus der Region

Bauarbeiten Grundschule Limespark

Aktuell werden die Außenanlagen an der Grundschule Limespark gebaut. Auch wurde die PV-Anlage auf dem Dach installiert. Die neue Grundschule mit Doppelsporthalle soll im September 2024 öffnen.



Aus der Luft ist der Bereich des Schulhofs der neuen Grundschule im Limespark gut zu erkennen
Foto: Stadt Öhringen

„Öhringer Woche“ läutet den Frühling in der Stadt ein

Französischer Markt, zweiter „Öhringer Nachhaltigkeitstag“, verkaufsoffener Sonntag, Führungen an besonderen Orten und City Dinner Tour

Bunte Wimpel zieren die Straßen der Innenstadt und die Bäume im Hofgarten leuchten in sattem Grün. Wenn es Frühling ist in der Großen Kreisstadt, läutet die „Öhringer Woche“ von Donnerstag, 18. April bis Montag, 22. April die farbenfrohe Jahreszeit ein. Französische Lebensart lockt von Donnerstag bis Sonntag mit dem „marché français“ die Menschen auf den Marktplatz. Der Wochenmarkt findet samstags ebenfalls auf dem Marktplatz statt. Der verkaufsoffene Sonntag bietet von 13 bis 18 Uhr in der Innenstadt, im Ö-Center und im Steinsfeldle eine zusätzliche Möglichkeit für eine Shopping-Tour. Schon ab 11 Uhr herrscht sonntags auf dem Marktplatz ein reges Markttreiben, und zur Freude der kleinen Besucher auch ein Kinderkarussell und für die Großen herzhaftes Snacks. Parallel dazu findet der zweite Öhringer Nachhaltigkeitstag statt, der über einfache, effiziente Klimaschutzmaßnahmen sowie nachhaltige Lebensstile informiert. Und weil der Frühling für Neues und Aufbruch steht, bietet der Thementag „Besondere Orte. Besondere Blicke.“ am Montag, den 22. April inspirierende Führungen durch Öhringen.

Eröffnet wird die „Öhringer Woche“ am Donnerstag, 18. April um 11.30 Uhr von Oberbürgermeister Thilo Michler auf dem Marktplatz. Offizieller Abschluss ist am Montag, 22. April bei der „City Dinner Tour“ mit der IHK Heilbronn-Franken.

Zweiter „Öhringer Nachhaltigkeitstag“ in Zusammenarbeit mit der Stadt

Ganz im Zeichen von Klimaschutz steht der zweite „Öhringer Nachhaltigkeitstag“. In Zusammenarbeit mit der städtischen Klimaschutzmanagerin Sophie Strecker, präsentieren lokale Akteure aus Wirtschaft und Gesellschaft aktiven Klimaschutz in Öhringen und geben Tipps, wie jeder persönlich auf eine zukunftsfähige Gesellschaft hinwirken kann. „Mit dem Nachhaltigkeitstag wollen wir zeigen, dass sich Öhringen der Herausforderungen für eine nachhaltigere Zukunft stellt. Wir haben im Bereich Klimaschutz eine sehr aktive Bürgerschaft und auch viele Betriebe, für die Nachhaltigkeit schon lange ein zentraler Aspekt ihrer Arbeit ist. Ich freue mich auf die Vielfalt der Aussteller, gute Gespräche und hoffe, dass wir an diesem Tag zahlreiche Impulse geben können“, sagt die städtische Klimaschutzmanagerin Sophie Strecker.

Bon appétit! Vier Tage französischer Markt und verkaufsoffener Sonntag

Umrahmt wird die Öhringer Woche vom französischen Markt auf dem Marktplatz, Donnerstag bis Samstag jeweils von 10 bis 19 Uhr, sonntags von 11 bis 18 Uhr. Original französische Markthändler bieten kulinarische Köstlichkeiten aus dem Land der Gourmets an. Mit ihrem Charme und französischem Flair wecken sie Urlaubserinnerungen. Ob leckerer Flammkuchen, Käse- und Wurstspezialitäten, Champagner oder Crémant, Pasteten, Oliven, Macarons oder provençalischer Nougat – auch in Öhringen kann man sich wie „Gott in Frankreich“ fühlen.

Zur „Öhringer Woche“ gehört immer ein verkaufsoffener Sonntag in der Innenstadt, im Ö-Center und im Steinsfeldle von 13 bis 18 Uhr. Ob Blumen lokaler Gärtnereien, Naturkosmetik oder Deko-Artikel – die Händler halten viele frühlingshafte Kreativideen für Haus und Garten bereit. Für die kleinen Gäste gibt es ein Kinderkarussell und für die Großen herzhaftes Snacks.

Besondere Orte. Besondere Blicke.

Ein weiterer beliebter Thementag in der „Öhringer Woche“ sind die Montags-Führungen an „Besondere Orte“. Angeboten werden wieder Kinder- und Seniorenführungen, barrierefreie Führungen speziell für Menschen mit Handicap oder für Rollstuhlfahrende. Dazu gibt es dieses Jahr aber auch ganz besondere Blicke mit der Limes-Führung, der Führung „Jüdisches Öhringen“ und der Führung durch die Stadtbücherei. Wer den Weg nach Adolzfurt nicht scheut, kann bei der Kellerführung in der Weinkellerei Hohenlohe nicht nur seinen Wissensdurst stillen. „Mit den Führungen möchten wir zeigen, wie vielseitig das Angebot in unserer Stadt ist und auch auf Themen hinweisen, die wir zusätzlich zu den traditionellen Stadtführungen im Rahmen unseres touristischen Angebots haben“, sagt Anna-Maria Dietz, Amtsleiterin für Stadtmarketing und Kultur und Geschäftsführerin des Öhringen. Lieblingsstadt. Stadtmarketingvereins. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, der Eintritt ist frei. Eine Online-Anmeldung ist ab dem 16. April unter www.oehringen-liebingsstadt.de erforderlich.

Den offiziellen Abschluss der „Öhringer Woche“ bietet die „City Dinner Tour“, eine Kooperation des Stadtmarketingvereins „Öhringen. Lieblingsstadt.“ zusammen mit der IHK Heilbronn-Franken und der Stadt Öhringen. In Form eines Spaziergangs werden an einem Abend verschiedene Unternehmen oder Dienstleister besucht. Die Tour startet am Montag, den 22. April um 18 Uhr mit einem Empfang im Rathaus Öhringen. Danach geht es in kleinen Gruppen durch die vier teilnehmenden Geschäfte in der Innenstadt. Zum Abschluss der Tour trifft man sich zum Dinner, um den Abend in angenehmer Gesellschaft ausklingen zu lassen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, der Eintritt ist frei. Eine Online-Anmeldung ist ab dem 16. April unter www.oehringen-liebingsstadt.de erforderlich.

18. bis 22. April 2024: „DIE ÖHRINGER WOCHE“

Bitte beachten Sie, dass die Parkplätze auf dem Marktplatz am Samstag, den 20. April und am verkaufsoffenen Sonntag, 21. April nicht zur Verfügung stehen. Auch die Einfahrt in die Bahnhofstraße ist am verkaufsoffenen Sonntag nicht möglich. Sie erreichen Öhringen bequem auch mit dem Zug und der Stadtbahn. Die Innenstadt ist vom Bahnhof aus mit wenigen Schritten gut zu erreichen.

- **Eröffnung: Donnerstag, 18. April, 11.30 Uhr, Marktplatz.** Grußwort durch Oberbürgermeister Thilo Michler, anschließend Rundgang marché français/Französischer Markt.
- **Donnerstag, 18. April bis Sonntag, 21. April: Marché français/Französischer Markt, Donnerstag bis Samstag 10 bis 19 Uhr, Sonntag 11 bis 18 Uhr, Marktplatz.**
- **Der Wochenmarkt findet am Samstag, 20. April,** auf den Parkplätzen am Marktplatz statt.
- **Sonntag, 21. April: Verkaufsoffener Sonntag, 13 bis 18 Uhr, Innenstadt, Ö-Center, Steinsfeldle. Buntres Marktreiben auf dem Öhringer Marktplatz von 11 bis 18 Uhr.**
- **Sonntag, 21. April: Zweiter „Öhringer Nachhaltigkeitstag“, 11 bis 18 Uhr, Bahnhofstraße, Hafenmarkt, Poststraße.**
- **Montag, 22. April: Besondere Orte – Besondere Blicke.** Führungen an besonderen Orten. Nur nach Online-Anmeldung ab 16.04. unter www.oehringen-liebingsstadt.de. Eintritt frei.
- **Montag, 22. April: „City Dinner Tour“ Öhringen, 18 Uhr, ab Rathaus.** Die IHK-Heilbronn, die Stadt Öhringen und der Stadtmarketingverein laden in kleinen Gruppen zu einer Tour exklusiv durch die Innenstadt ein. Zum Abschluss gibt es ein gemeinsames Dinner. Tickets sind kostenfrei, jedoch limitiert. Online-Anmeldung ab 16.04. unter: www.oehringen-liebingsstadt.de

Alle Informationen unter: www.oehringen-liebingsstadt.de

Öhringen. Liebingsstadt. e.V.

ÖHRINGER WOCHE

18. bis 22. April

- ◆ **Französischer Markt**
Donnerstag-Sonntag
- ◆ **Öhringer Nachhaltigkeitstag**
Sonntag 11-18 Uhr
- ◆ **Verkaufsoffener Sonntag**
Sonntag 13-18 Uhr
- ◆ **Besondere Orte Besondere Blicke**
Montag

oehringen-liebingsstadt.de

Foto: Stadt Öhringen

Vorverkauf der Saisonkarten für das Freibad Öhringen startet voraussichtlich zur Öffnung am 20. April

Vorgezogene Eröffnung drei Wochen früher. Erneuerung vom Eingangsbereich mit Kassenautomat. Ermäßigter Eintritt während der Umbauarbeiten. Saisonkarten werden als Plastikkarte digitalisiert.

Am Samstag, den 20. April, öffnet das Freibad Öhringen vorzeitig. „Aufgrund des Saunabrands und der daraus folgenden aktuellen Hallenbadschließung, wurde die sonst für Mitte Mai angesetzte Eröffnung des Freibads vorgezogen.



Das Öhringer Freibad „H₂O – das Strandbad“ öffnet am 20. April. Dann startet auch der Vorverkauf der Saisonkarten. Sie werden digitalisiert und können am neuen Kassenautomaten schnell abgescannt werden. Die Umbauarbeiten für den neuen Automaten sind bereits angelaufen
Foto: Stadt Öhringen

Dazu gibt es wichtige Neuerungen: Es wird ein neuer Kassensbereich mit Ticketautomat eingebaut. Die Saisonkarten werden von Papier auf eine handliche Scheckkarte umgestellt und können voraussichtlich parallel zur Badöffnung ab dem 20. April im Freibad erworben werden. Man kann sie am Eingang einfach und schnell abscannen. Mit diesen Neuerungen wird der gesamte Einlassprozess digitaler und schneller“, freut sich Oberbürgermeister Thilo Michler.

Die Umbauarbeiten im Haupteingangsbereich werden voraussichtlich zur Freibadöffnung noch nicht abgeschlossen sein. Das Bad kann so lange über Eingang am Beachvolleyballfeld/am Schwimmbadweg betreten werden. Während der Bauarbeiten gilt ein ermäßigter ‚Baustellen-Eintritt‘: Erwachsene zahlen einen Euro und Kinder 50 Cent. Alte Mehrfachkarten behalten für die Sommersaison ihre Gültigkeit.

VVK der neuen Saisonkarten als Scheckkarte

Der Vorverkauf der beliebten Saisonkarten startet voraussichtlich parallel zur Badöffnung am 20. April im Haupteingangsbereich. Da die neuen RFID-Karten mit Namen und Foto personalisiert werden müssen, ist ein persönliches Erscheinen mit Ausweis erforderlich. Beim Kauf von Familienkarten muss die ganze Familie unter Vorzeigen des Familienstammbuches anwesend sein. Die Karten können während der täglichen Öffnungszeiten erworben werden. Auch die Fotos werden vor Ort erstellt. Für die Datenerfassung und das Fotografieren der jeweiligen Karteninhaber sollte etwas Zeit mitgebracht werden. Die Karten können bar oder mit EC-Karte bezahlt werden. Sie kosten für Familien 120 Euro, für Erwachsene 85 Euro und Kinder oder Jugendliche bis einschließlich 17 Jahren 40 Euro. Es gelten auch Ermäßigungen für Schwerbehinderte, Schüler, Studenten und Bundesfreiwillige.

Bequem Einzeleintritte und 5-er-Karten am Automaten kaufen

Das neue Kassensystem mit automatischer Einlasskontrolle bietet wie bereits im Hallenbad eine Erleichterung sowohl für das Personal als auch für Besucherinnen und Besucher. Einzeleintritte und 5-er Karten können bar oder per EC-Karte am Automaten erworben werden. Gäste können selbstständig mit ihrer Eintrittskarte durch das Drehkreuz gehen und es wird kein Kontrollpersonal benötigt. Außerdem können mit dem Automaten problemlos die steuerlichen Anforderungen an Registrierkassen erfüllt werden. Die Möglichkeit direkt bar oder mit EC-Karte beim Kassenspersonal zu bezahlen bleibt zusätzlich bestehen.

Möglich ist mit dem neuen Kassensystem im nächsten Jahr die Einführung eines Onlineshops. Die Eintrittskarte befindet sich dann als QR-Code auf dem Smartphone und kann darüber oder über das zuhause ausgedruckte Ticket zum Einlass genutzt werden.

Der Verkauf der Saisonkarten kann ebenfalls am Automaten abgewickelt werden, wenn bereits eine neue RFID-Karte vorliegt. Am 26. September 2023 hatte der Gemeinderat den Umbau des Eingangsbereiches von Freibad beschlossen. Die Kosten belaufen sich auf rund 95.000 Euro.

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage www.oehringen.de unter Aktuelles über den genauen Start des Vorverkaufs.

Öffnungszeiten H2Ö – das Strandbad

Ab 20. April 2024, täglich 8 bis 19.30 Uhr.

VVK-Saisonkarten

Voraussichtlich ab dem 20. April zu den Öffnungszeiten. Bitte bei Familien unbedingt das Stammbuch/Geburtsurkunden mitbringen. Alle Familienmitglieder müssen zusammen erscheinen. Ohne den Nachweis ist keine Erstellung der Saisonkarte möglich.

Preise Saisonkarten

- Familien mit Kindern bis einschl. 17 Jahre gegen Vorlage eines Familienstammbuches oder Ausweises: 120 Euro
- Personen ab 18 Jahren: 85 Euro
- Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche bis einschl. 17 Jahre: 40 Euro
- Schwerbehinderte ab 50 %, Schüler und Studenten, Bundesfreiwilligendienstleistende gegen Vorlage eines Ausweises: 40 Euro
- Familie Schwerbehinderte gegen Vorlage eines Ausweises: 95 Euro

Ermäßigter „Baustellen-Eintritt“ während des Umbaus vom Eingangsbereich

Erwachsene 1 Euro, Kinder 0,50 Euro.



Die Außenanlagen am Feuerwehr-Gelände bekommen Form

Fotos: Stadt Öhringen

Bauarbeiten an der Feuerwehr-Hauptwache

Stadt investiert 12 Millionen Euro für eine moderne und zukunftsfähige Feuerwehr

Die Fassade der neuen Fahrzeughalle südlich auf dem Hof der Feuerwehr ist fertig. Dort kann in Zukunft ein Wechselladersystem-Fahrzeug mit Waschplatz und Werkstatt Platz finden. Auch der Anbau an der Rückseite des bestehenden dreigeschossigen Gebäudes ist mittlerweile in seiner Form gut zu erkennen. Der Erweiterungsanbau beinhaltet Räume zur Trennung von hygienisch sauberen und unsauberen Bereichen sowie separate Umkleiden für Männer und Frauen. Die Stadtverwaltung nutzt den Baubetrieb für weitere Infrastrukturmaßnahmen rund um das Feuerwehrgelände. So wurde der marode Tartan-Bolzplatz auf dem Gelände der Turn- und Sportgemeinde Öhringen saniert. Dazu kommt die Neugestaltung der Zufahrt zur Feuerwache sowie eine Neuordnung des Parkplatzes an der Karl-Huber-Halle. Fertigstellung der Außenanlagen ist für den frühen Sommer 2024 geplant. Am 28. September findet die feierliche Einweihung der Feuerwache statt.



Die neue Fahrzeughalle ist an der Fassade bereits verkleidet

Jugendhaus Fiasco wird Treffpunkt für Jugendliche

Ab dem 17. April 2024 wird das Jugendhaus Fiasco (Bütelbronner Straße 31) zur Anlaufstelle für Jugendliche und junge Erwachsene. Jeden Mittwochabend von 17 bis 21 Uhr stehen die Türen für alle Jugendlichen ab 13 Jahren offen. Auch freitags wird es Öffnungszeiten geben, allerdings unregelmäßiger. Diese werden über den Instagram-Kanal der Mobilien Jugendarbeit (@Mobile_Jugendarbeit_Oehringen) bekanntgegeben.



Das Fiasco wird zum Jugendtreffpunkt Foto: Stadt Öhringen

Damit bekommt die Mobile Jugendarbeit in Öhringen eine feste Anlaufstelle und feste Zeiten, zu denen sie für Jugendliche und junge Erwachsene erreichbar ist. Neben der Möglichkeit, gemütlich auf dem Sofa zu sitzen, gibt es im Fiasco für Jugendliche kostenloses W-LAN, Billard, Tischkicker, eine Auswahl an Essen und Getränken. Außerdem können die Musikanlage und die Leinwand genutzt werden. Ohne Zwang, oder irgendwelche Verpflichtungen. Dies ergänzt das Aufsuchen von Jugendlichen an öffentlichen Plätzen, also Streetwork in Öhringen und schafft einen geschützten Rahmen, innerhalb dessen sich Jugendliche unabhängig vom öffentlichen Raum mit ihren Themen den Mitarbeitern der Mobilien Jugendarbeit anvertrauen können. Außerdem schafft es für junge Erwachsene wieder einen niedrigschwelligen Treffpunkt mit zahlreichen Möglichkeiten zur sinnvollen Freizeitgestaltung.

Neues Bepflanzungskonzept schont Ressourcen

Es blüht im Hofgarten, in der Innenstadt und in den Grünstreifen an den Straßen in Öhringen. Das Team des Bauhofs war in den letzten Wochen fleißig damit beschäftigt, bunte Blumen einzeln zu lassen und die Stadt auf Frühlingskurs zu bringen. In praktischen und zudem modernen Pflanzgefäßen, z. B. in der Hunnenstraße, oder in langgestreckten Beeten im Hofgarten-Rondell blüht es unübersehbar. Die Bepflanzung in Öhringen folgt einem neuen Konzept, das unter anderem



Ein Beet ist mit Blumen bepflanzt, das andere wird durch Gras begrünt Foto: Stadt Öhringen

den Personalaufwand sowie den Umweltaspekt berücksichtigt, ohne dabei das frühlinghafte Erscheinungsbild einzuschränken. Durch gezieltere Platzierung und übersichtlichere Pflanzflächen wird sowohl Arbeitszeit als auch Wasser eingespart. Bedingt durch Umweltfaktoren ist der Aufwand bei der Bepflanzung nicht unerheblich: Durch Trockenheit erhöht sich der Wasserverbrauch im Allgemeinen und auch der Boden leidet und muss entsprechend behandelt werden. Dem wird mit dem neuen Konzept begegnet.



Pflanzinseln an den Hauptstraßen Foto: Stadt Öhringen

Halsbandsittich-Pärchen im Hofgarten

Mittlerweile sind auch Papageien in Öhringen heimisch geworden. Im Hofgarten gibt es ein Halsbandsittich-Pärchen. Diese Papageienart war ursprünglich in Afrika und Asien zu finden, als sogenannter Kulturfolger bzw. Gefangenschaftsflüchtling ist sie heute die am weitesten verbreitete Papageienart und daher auch fast überall in Europa zu finden. In Deutschland brütet der Halsbandsittich besonders gerne in Höhlen alter Baumbestände – daher hat sich das Pärchen wohl auch den idyllischen Hofgarten ausgesucht. Haben Sie die beiden schon entdeckt? Wenn ja, machen Sie doch gerne ein Foto und schicken Sie es an nachrichten@oehringen.de. Viel Spaß beim Suchen und Finden!



Halsbandsittich Foto: pr

Öhringen Garten & Stadt: 10.000 Follower auf Facebook

Ein Grund zur Freude: Die Facebook-Seite der Stadtverwaltung Öhringen hat am 21. März die beeindruckende Marke von 10.000 Followern erreicht! Zusätzlich dazu folgen dem Rathaus-Team knapp 4.500 treue Followerinnen und Follower auf Instagram. Auf Facebook teilt die Stadtverwaltung täglich informative Beiträge, Neuigkeiten und Veranstaltungen, die auch in den Storys auf Instagram zu finden sind. Auf Instagram wird die Community durch ästhetisch ansprechende Bilder inspiriert, nach Öhringen zu kommen und dort eine gute Zeit zu haben. Vielen Dank an die vielen fantastischen Followerinnen und Follower für ihre anhaltende Unterstützung! Wenn auch Sie den Kanälen folgen möchten, finden Sie diese unter www.instagram.com/stadtoehringen und www.facebook.com/oehringen

Einfach den QR-Code einscannen und Follower werden!



Foto: Stadt Öhringen

Flurputzete in Büttelbronn, Ober- und Untermaßholderbach

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich die fleißigen Bürger in den drei Ortschaften Büttelbronn, Ober- und Untermaßholderbach zur diesjährigen Flurputzete. Es waren jeweils zwischen 14 und 18 Erwachsene und Kinder eifrig dabei. Mit Handschuhen, Greifzangen, Eimern und Schubkarren sammelten sie wieder allerhand Müll aus Gräben, Wegrändern und Feldern. Es fanden sich Flaschen, Blechdosen, Plastik, Kleider und Regenschirme und auch Doggybags, welche achtlos in der Natur entsorgt wurden.



Vielen Dank an Groß und Klein!

Der Ortschaftsrat bedankte sich bei allen Helfern ganz herzlich für die wieder gut gelungene Flurputzete mit einem kleinen Vesper.



Kurz vor Schluss überraschte ein starker Regenschauer die fleißigen Helfer, weshalb dann nicht mehr alle auf den Bildern sind Fotos: pr

Dorf- und Flurputzaktion in Ohrnberg

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich kürzlich in Ohrnberg wieder viele fleißige Helferinnen und Helfer, um achtlos weggeworfenen Abfall einzusammeln. Die vom Ortschaftsrat organisierte Aktion gehört zwischenzeitlich fest zum jährlichen Aktionskalender im Ort. Ortsvorsteher Gerhard Schulz bedankte sich bei allen Teilnehmenden für ihre Zeit und für ihr Engagement.



Viele Helferinnen und Helfer in Ohrnberg

Foto: pr

Besonders erfreulich war die Teilnahme der Kinder und Jugendlichen, da sie mit der Aktion für das Thema Müll sensibilisiert werden.

Auch in diesem Jahr wieder mit dabei, die Konfirmandinnen und Konfirmanden. Gemeinsam säuberten sie die Strecke am Ortsverbindungsweg zwischen Ohrnberg und Baumerlenbach. Für Samira (14 Jahre) war es erschreckend, wie viel Müll auf diesem kurzen Abschnitt gefunden wurde. Sogar ein geschmückter Tannenbaum war neben vielen Verpackungen, Flaschen und Zigarettentippen unter dem Sammelgut. Trotz der Mühe war es für die Konfirmandengruppe ein schönes Erlebnis – vielen Dank an Pfarrerin Elbe, die sich die Zeit genommen hatte, um mit der Konfi-Gruppe unterwegs zu sein.

Mit dabei auch Tibor zusammen mit seinen Freunden, sie hatten gemeinsam beschlossen, sich an der Aktion zu beteiligen. Die Jungs hatten nach getaner Arbeit ordentlich Hunger und so war für sie der gemeinsame Abschluss mit gegrillter Wurst ein besonderes Highlight.

Es war schön zu sehen, mit wie viel Elan und Spaß alle Beteiligten bei der Sache waren. Generationenübergreifend aktiv zu sein, kam gut an. Beim Abschluss auf dem Grillplatz war noch Zeit für einen regen Austausch. Herzlichen Dank an Gerhard Schulz, der die Aktion inkl. Verpflegung wieder perfekt vorbereitet hatte. Ein besonderer Dank gebührt ebenso all jenen, die das ganze Jahr über beispielsweise bei Spaziergängen Müll einsammeln, Grünflächen mitpflegen oder Wegpatenschaften übernommen haben. Danke auch an Hundebesitzer, für die die richtige Entsorgung der Hinterlassenschaft ihrer Fellnasen eine Selbstverständlichkeit ist.

Informationen zur Hundesteuer

Bitte denken Sie daran: Ob kleiner Rocky oder große Luna – im gesamten Stadtgebiet ist eine Hundehaltung steuerpflichtig. Aktuell sind in Öhringen ca. 1000 Hunde gemeldet. Wer einen Hund besitzt, ist verpflichtet, ihn innerhalb eines Monats bei der Stadt Öhringen schriftlich anzumelden. Ein entsprechendes Formular kann auf der Homepage unter www.oehringen.de/rathaus-verwaltung/dienstleistungen/elektronische-formulare unter **Buchstabe H** heruntergeladen werden. Das Formular ist auch im Steueramt (Tel.: 07941 - 68 132) erhältlich.



Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Hund zur Hundesteuer anzumelden
Foto: pixabay

Wer seinen Hund nicht anmeldet und keine Steuer zahlt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Als Zeichen, dass der Hund gemeldet ist, gibt es eine Hundesteuermarke, die man am Halsband befestigen kann. Kontrollen auf der Straße, ob der Hund eine Steuermarke hat, sind zulässig.

Hundemarke verloren?

Für 2,50 Euro können Sie eine Ersatzmarke beim Steueramt beantragen. Denken Sie daran: Jeder Hund, der das private Grundstück verlässt, muss eine Steuermarke am Halsband tragen.

Was ist die Hundesteuer?

Die Hundesteuer ist eine Gemeindesteuer und ist wie jede andere Steuer eine öffentlich-rechtliche Abgabe. Sie muss einmal jährlich pro Hund gezahlt werden. Sie ist im Grundgesetz verankert, siehe Art. 105 Abs. 2a Satz 1 Grundgesetz. Die Rechtsgrundlage für die Hundesteuer findet man in der Hundesteuersatzung der Stadt Öhringen. Diese finden Sie unter www.oehringen.de/fileadmin/files/Buerger-Info/Stadtrechtsammlung/9.2.pdf.

Wie hoch ist die Hundesteuer?

Die Jahressteuer beträgt im Kalenderjahr in Öhringen für den ersten Hund 96 Euro, den zweiten und jeden weiteren Hund 192 Euro. Gefährliche Hunde, wie z. B. Kampfhunde, kosten 564 Euro. Einige Hunde unterliegen nicht der Steuerpflicht. Beginnt oder endet die Steuerpflicht im Laufe eines Kalenderjahres, beträgt die Steuer den entsprechenden Bruchteil des Jahressteuersatzes. Die Steuer fließt in den kommunalen Haushaltstopf und ist nicht zweckgebunden.

Seit wann gibt es die Hundesteuer?

In ost- und mitteldeutschen Quellen taucht um 1500 erstmals ein „Hundekorn“ auf, das teilweise unter der Steuerbezeichnung „Bede“ in Form von Kornabgaben (Roggen, Gerste, Hafer) erhoben wurde. Die Bauern mussten damals ihre Hunde dem Adel zu Jagdfrondiensten bereitstellen. Konnten oder wollten sie dieses nicht, mussten sie das „Hundekorn“ entrichten. Im 18. Jahrhundert führte Großbritannien die Hundesteuer 1796 als Luxusabgabe ein.

1807 kam die Steuer über die Fürstlich Isenburgische Regierung in Offenbach am Main nach Deutschland. Hundebesitzer zahlten seitdem einen Reichstaler pro Jahr. Die zusätzlichen Steuereinnahmen dienten der Tilgung der Kriegsschulden. 1809 führte Sachsen-Coburg eine Hundesteuer aus Hygienegründen ein. Damit sollte die Ausbreitung von Seuchen und auch die Anzahl der Hunde reduziert werden. Danach führten immer mehr deutsche Gemeinden die Steuer ein.

25-jährige Dienstjubiläen und Verabschiedungen von städtischen Mitarbeitenden



Lob und Anerkennung gab es für die langjährige Leistung von sechs Mitarbeitenden für die Stadt
Foto: Stadt Öhringen

25-jähriges Dienstjubiläum feierten am 22. März Stefanie Bauer vom Rechnungsprüfungsamt, Wolfgang Binder von der Schlauchwerkstatt der Feuerwehr, Matthias Schönplug vom Baubetriebshof und Anja Klenk vom Sekretariat der Albert-Schweitzer-Schule. In den Ruhestand verabschiedet wurden Birgit Speth von der pädagogischen Betreuung der Schillerschule und Martin Klein, Wassermeister im Wasserwerk. Oberbürgermeister Thilo Michler ehrte die langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus. „Wer so viele Jahre in der öffentlichen Verwaltung gearbeitet hat, erlebte viele Veränderungen: von der Schreibmaschine zum PC, vom Telefon zum Internet, von Besprechungen zu Videokonferenzen. Dazu haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht nur einen wichtigen Beitrag für das Gemeinwesen geleistet, sondern auch die Stadt in ihrem eigenen Bereich stets mitgeprägt“, betonte OB Thilo Michler. Er dankte den langjährigen Beschäftigten für ihren Einsatz zum Wohle der Stadt und für ihren Erfahrungsschatz, den sie in der täglichen Arbeit mit einbrachten und immer noch einbringen. Auch Ulrich Vogtmann, Hauptamtsleiter, Petra Landenberger, Personalratsvorsitzende, und die Vorgesetzten der Geehrten beglückwünschten die Kolleginnen und Kollegen. Auch das Kollegium der Stadt Öhringen gratuliert allen recht herzlich zum Dienstjubiläum und wünscht den zwei Ruheständlern alles Gute.

Haben Sie bei Ihrer Baumaßnahme an die Niederschlagswassergebühr gedacht?

Bei Veränderungen von Dach- und Bodenflächen im Außenbereich ändern sich auch die Niederschlagswassergebühren für den Haushalt. Die Niederschlagswassergebühr ist eine Gebühr für die Entsorgung von Regenwasser, das über bebaute oder versiegelte Flächen in die Kanalisation gelangt. Entsprechend der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Öhringen ist jeder Grundstückseigentümer verpflichtet, bei Änderungen der versiegelten Flächen eine Mitteilung an die Stadtkämmerei zu machen. Die Änderungen sind über den Erfassungsbogen versiegelte Flächen einzureichen. Das Formular kann im Internet auf der städtischen Webseite unter www.oehringen.de/rathaus-verwaltung/online-dienstleistungen/elektronische-formulare heruntergeladen oder bei der Stadt Öhringen unter Tel. 07941 68132, angefordert werden.

Im Flächenerfassungsbogen werden die Größe der Fläche, der Versiegelungsgrad (0,9/ 0,6/ 0,3) und der Zeitpunkt der Fertigstellung erfasst. Vollständig versiegelte Flächen wie Dachflächen, Beton- oder Asphaltflächen werden zu 90 Prozent angerechnet. Stark versiegelte Flächen wie Pflaster, Fliesen oder Platten ohne Fugenverguss werden mit 60 Prozent berechnet. Wenig versiegelte Flächen wie beispielsweise Gründächer, Kies oder Schotterrasen werden zu 30 Prozent angerechnet. Die ausgefüllte Mitteilung kann postalisch bei der Stadt Öhringen, Stadtkämmerei, Marktplatz 15, 74613 Öhringen, per E-Mail steuern@oehringen.de oder per Fax 07941 68240, eingereicht werden.



Wenn sich die versiegelten Flächen auf ihrem Grundstück verändern, muss das der Stadtkämmerei mitgeteilt werden. Vielen Dank!
Foto: pr

Was tun, wenn ein Baum gefällt werden muss?

Rodungsantrag muss gestellt werden

Die Öhringer Baumschutzsatzung stellt Bäume als geschützte Landschaftsbestandteile im Geltungsgebiet der Stadt Öhringen unter Schutz. Sie sollen erhalten werden, weil sie „das Orts- und Landschaftsbild beleben und gliedern, zur Verbesserung der Lebensqualität und des Kleinklimas beitragen, die Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes fördern und sichern, der Luftreinhaltung dienen und vielfältige Lebensräume darstellen“, so die Satzungsformulierung. Die Baumschutzsatzung finden Sie auf der Homepage der Stadt Öhringen unter www.oehringen.de/politik-recht/staedtische-satzungen/oeffentliche-sicherheit-und-ordnung „Stadtbäume haben keine Lobby und können sich nicht wehren, deswegen gibt es Baumschutzsatzungen“, sagt Jonas Lange. Er betreut im Öhringer Baubetriebshof seit Oktober 2022 den städtischen Baumbestand und prüft eingehende Rodungsanträge. „Die neue Satzung gibt Privateigentümern von Bäumen nun rechtlich bindende Vorgaben an die Hand, um Stadtgrün für die Allgemeinheit zu schützen. Es ist nämlich in Bezug auf Bäume leider nicht so, dass jeder auf seinem Grundstück machen kann, was er will“, sagt Lange.

Unter Schutz stehen laut § 2 der Satzung nun Bäume mit einem Stammumfang von mindestens 80 cm. Das ist schon ein Baum mit einem Durchmesser von 25 cm. Geschützt sind auch mehrstämmig ausgebildete Bäume, Baumgruppen, bei denen die Summe der Einzelbäume zusammen 80 cm beträgt sowie Ersatzpflanzungen. Es ist nun verboten, diese Bäume zu beseitigen, zu zerstören, zu beschädigen oder wesentlich zu verändern. Wer dem zuwiderhandelt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Diese kann mit einer Geldbuße von bis zu 50.000 Euro geahndet werden.

Rodungsantrag

„Die häufigsten Beschwerden über Bäume kommen aufgrund von anfallendem Laub. Ich höre dann häufig Sätze wie: ‚Ja, ich weiß um den Klimaschutz, aber der Dreck!‘. Oft gibt es deswegen Nachbarschaftsstreit, auch wenn der Gesetzgeber eindeutig sagt: Der Besitzer des Grundstücks, auf dem das Laub liegt, ist für dieses auch verantwortlich, nicht derjenige, dem der Baum gehört. Manchen Hausbesitzer gefällt der Baum auch manchmal nicht mehr oder er macht zu viel Arbeit. Das alles sind aber keine Gründe für eine Rodung“, erklärt Jonas Lange. „Gründe für Rodungen sind schwere Erkrankungen z. B. durch Pilze, die dann zum Absterben von ganzen Bäumen oder einzelnen Ästen führen. Daraus resultiert dann ein Sicherheitsproblem.“

Muss der Baum gerodet werden, ist ein **Rodungsantrag** bei der Stadtverwaltung zu stellen. Der Antrag befindet sich auf der städtischen Homepage unter www.oehringen.de/rathausverwaltung/dienstleistungen/elektronische-formulare unter Buchstabe „R“. „Auf dem Antrag muss die vorliegende Situation beschreiben und auch eine Telefonnummer angegeben werden. Ich vereinbare dann einen Besichtigungstermin, um mir die Situation vor Ort anzusehen und die in der Satzung festgeschriebenen Prüfungskriterien durchzugehen. Dann wird entschieden, ob der Baum gefällt werden darf. Hier kooperieren wir auch mit dem

Naturschutz, wie der Unteren Naturschutzbehörde“, sagt Lange. In den letzten Jahren gingen im Schnitt 40 bis 50 Rodungsanträge pro Jahr bei der Stadt ein.

Wann eine schriftliche Rodungsgenehmigung erteilt werden kann, regelt § 6 der neuen Öhringer Baumschutzsatzung. Erlaubt sind Rodungen, wenn u. a. Vorschriften des öffentlichen Rechts zur Baumentfernung verpflichten oder baurechtliche Gründe vorliegen. Auch Bäume, die Einwirkung von Licht und Sonne auf Fenster unzumutbar beeinträchtigen - das heißt, wenn Fenster so beschattet werden, dass dahinterliegende Wohnräume während des Tages nur mit künstlichem Licht genutzt werden können - zählen dazu. Weiterhin kranke Bäume oder Bäume von denen Gefahren ausgehen. Die Voraussetzungen für die Befreiungen sind vom Antragsteller nachzuweisen.

Fristen

Wird eine Rodungsgenehmigung erteilt, ist das Fällen und Kappen geschützter Bäume nur vom 1. Oktober bis 28. Februar jeden Jahres erlaubt. Dazwischen ist es aufgrund der Brutzeit von Vögeln verboten, Bäume ganz zu roden und abzuschneiden. Neu ist, dass erforderliche Maßnahmen zur artgerechten Pflege sowie Unterhaltungsmaßnahmen zur Herstellung des notwendigen Lichtraumprofils über und an Straßen und Wegen ganzjährig, insbesondere unter Berücksichtigung des Artenschutzes, erlaubt sind.

Als Ausgleich für die Rodung ist laut Satzung notwendig, am besten auf dem betreffenden Grundstück, Ersatzpflanzungen vorzunehmen, und zwar möglichst mit standortgerechten, heimischen Laubgehölzen. Art, Größe und Anzahl der zu pflanzenden Gehölze werden von der Stadt Öhringen mit dem Grundstückseigentümer festgelegt. Sollte eine Ersatzpflanzung auf dem betreffenden Grundstück nicht möglich sein, sind entweder Ersatzpflanzungen an anderer Stelle zu leisten oder eine Ausgleichszahlung zu erteilen.

„Die neue Baumschutzsatzung gibt nun allen Rechtssicherheit. Grundsätzlich würde ich mich aber sehr freuen, wenn möglichst viele Bäume in Öhringen erhalten werden können. Wir sind alle aufgerufen, Bäume zu schützen und zu pflegen. Der Aufwand lohnt sich! Fürs Stadtklima, das eigene Wohlbefinden, Kühlung im Sommer und eine lebenswerte Welt für die zukünftigen Generationen“, sagt Jonas Lange.

Weitere Hinweise zum Thema Baum: Bäume auf Verkehrssicherheit prüfen

Generell sollte jeder Hausbesitzer ganzjährig die Bäume auf seinem Grundstück besehen und in einem verkehrssicheren Zustand erhalten. Gibt es Pilzbefall oder Totholz? Können Äste beim nächsten Sturm abbrechen? Bei Unsicherheiten kann der Baumsachverständige oder der Baumkontrolleur der Stadt Öhringen zurate gezogen werden.

Führungen in Öhringen

Nachwächterführungen in Öhringen

Haben Sie Lust auf einen informativen Nachtspaziergang? Fritz Offenhäuser (1. Mittwoch im Monat) und Günter Patzelt (3. Mittwoch im Monat) zeigen Ihnen Öhringens versteckte Ecken und Geheimnisse.

Nächste Termine:

1. Mittwoch im Monat bei Fritz Offenhäuser, 20 Uhr, ab Marktplatz (1. Mai)

3. Mittwoch im Monat bei Günter Patzelt, 20 Uhr, ab Marktplatz (17. April)

- Dauer: 90 Minuten
- Treffpunkt: Rathauseingang, Marktplatz 15.
- Teilnahmegebühr: 5 Euro pro Person.

Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung beim jeweiligen Nachwächter oder bei der Tourist-Info gebeten. Nachwächter Fritz Offenhäuser, Tel. 07941 207387 (Veranstalter: FO), Nachwächter Günter Patzelt, Tel. 07942 941888 (Veranstalter: gp-events), Tourist-Info, Tel. 07941 68-118, tourist@oehringen.de.

Alle Termine der Nachwächterführungen finden Sie unter www.hohenloher-perlen.de/nachwachterfuehrungen.html.

Konzeptvergabe Limespark D



Bauträger gesucht!
Baugebiet „Limespark D“ in Öhringen

Auslobung eines Reihenhausbaufelds



Weitere Informationen unter: www.oehringen.de

Bewerbungsfrist: Freitag, 03.05.2024, 12:00 Uhr

Das Baufeld soll an den Bewerber veräußert werden, der entsprechend der Beurteilungskriterien das qualitativste Konzept vorlegt.

Die Ansprechpartnerin für die Konzeptvergabe ist:
Frau Nadja Herzog
Tel. 07941/68-168
Bauplaetze@oehringen.de

Foto: Stadt Öhringen

Stellenausschreibungen



Sie sind
eigenverantwortlich
aufgeschlossen
optimistisch
teamfähig
engagiert

Dann bewerben Sie sich bis 22. April 2024
per E-Mail an bewerbungen@oehringen.de.

Bei fachlichen Fragen wenden Sie
sich an Frau Anna-Maria Dietz
Tel. 07941 68-172.

**Geschäftsstellenleitung
Stadtmarketingverein
gesucht (m/w/d)**

Weitere Details auf
t1p.de/oehringen-karriere



**Zukunft
gestalten!**

Suchen Sie (m/w/d) eine neue berufliche Herausforderung und einen interessanten, vielseitigen Arbeitsplatz? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung als

- Sachbearbeiter*in im Rechnungsprüfungsamt
- Fachinformatiker*in Fachrichtung System/Netzwerkintegration
- Geschäftsstellenleitung Stadtmarketingverein
- Mitarbeiter*in Betreuung Zentralregistratur und Archiv
- Mitarbeiter*in in der Kindergartenfachberatung
- Mitarbeiter*in in der Ganztagesbetreuung
- Pädagogische Fachkraft nach §7 KiTaG
- Lehrkraft für Klavier
- Lehrkraft für elementare Musikpädagogik
- Baubetriebshofleiter*in – gärtnerischer Bereich
- Gärtner*in als Vorarbeiter*in beim Baubetriebshof

Weitere Infos zur Großen Kreisstadt Öhringen als Arbeitgeber unter www.oehringen.de > Rathaus-Verwaltung > Karriere. Bewerben Sie sich bei der Großen Kreisstadt Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen.

Bewerbungen per E-Mail erbitten wir in einer zusammenhängenden PDF-Datei an bewerbungen@oehringen.de. Für Fragen steht Ihnen Frau Haas, Tel. 07941 68-252, gerne zur Verfügung.

www.oehringen.de

Geburten

08.03.2024 Kalea Madelaine Maier
Silvia und Marvin Maier



Foto: Jani Bryson/Stock/Thinkstock

Ehejubilare

- 31.03. Diamantene Hochzeit**
Horst und Sara Hermann, Öhringen
- 11.04. Diamantene Hochzeit**
Heinz und Edeltraud Kugler, Öhringen
- 18.04. Goldene Hochzeit**
Giuseppe und Francesca Scavo, Öhringen
- 19.04. Goldene Hochzeit**
Helmut und Ruth Betz, Michelbach



Foto: peopleimages/gettyimages



Am 18. April feiern die Eheleute Francesca und Giuseppe Scavo ihre Goldene Hochzeit. Herzlichen Glückwunsch!



Heinz und Edeltraud Kugler feiern am 11. April Diamantene Hochzeit. Herzlichen Glückwunsch! Fotos: pr

Sterbefälle

- 19.03.2024 Emilia Dóka, geb. Orbán
- 01.04.2024 Erika Adelheid Charlotte Franz, geb. Schaffert
- 27.03.2024 Willi Volpp



Altersjubilare

Geburtstag	Alter	Name	Wohnort
06.04.	70	Runde, Waldemar	Öhringen
06.04.	70	Kleinfelder, Waldemar	Öhringen
08.04.	85	Kliemen, Maria	Öhringen
08.04.	70	Legant, Helga	Öhringen
09.04.	85	Schnabel, Klaus	Öhringen
09.04.	75	Csik, Franz	Öhringen
10.04.	80	Bujk, Wolfgang	Öhringen
10.04.	75	Vogg, Heidemarie	Ohrnberg
10.04.	70	Dr. Krauß, Wolfgang	Öhringen
11.04.	70	Klaiber-Fritschle, Anita	Öhringen
12.04.	85	Völzke, Luise	Möhrig
12.04.	80	Neber, Karl	Michelbach
13.04.	95	Wegehaupt, Georg Bernard	Öhringen
14.04.	75	Beathalter, Ernst Rudolf Ferdinand	Öhringen
15.04.	85	Marinković, Kata	Öhringen
15.04.	70	Opitz, Gabriele	Öhringen
16.04.	85	Schröder, Katharina	Öhringen
16.04.	80	Preuninger, Wolfgang Ernst	Michelbach
16.04.	70	Stepanow, Maria	Öhringen
17.04.	90	Kaiser, Katharina	Öhringen
17.04.	85	Lang, Herbert	Büttelbronn
18.04.	80	Gauger, Waltraud	Öhringen
18.04.	70	Wieland, Eberhard	Öhringen
18.04.	70	Lorenz, Frida	Öhringen



– Anzeigen –

Tipp für Autoren

Bildqualität in Artikelstar



In Artikelstar wird die Bildqualität Ihrer Bilder beim Hochladen, per Ampelsystem bewertet.

Bitte beachten Sie, dass der Größenwunsch Ihrer Bilder nur mit einer entsprechend ausreichenden Qualität eingehalten werden kann.

- **Gute Qualität.**
Keine Probleme
- **Qualität könnte besser sein.**
Empfehlung: Halbspaltig sollte gewählt werden
- **Achtung:** Die Qualität wird vermutlich nicht ausreichend sein! [Hilfe?](#)



BENUTZE DEN MÜLLEIMER
DENKT AN DIE UMWELT



Notdienste

Apotheken-Notdienste

18.04.2024

Bahnhof-Apotheke Öhringen
Bahnhofstr. 25, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 85 84

Comburg Apotheke Künzelsau
Komburgstr. 3, 74653 Künzelsau
Tel. 07940 - 84 90

19.04.2024

Hof-Apotheke Öhringen
Marktplatz 9, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 23 21

Rats-Apotheke Forchtenberg
Am Bahnhof 1, 74670 Forchtenberg
Tel. 07947 - 9 43 40 50

20.04.2024

Kirchbrunnen-Apotheke, Hauptstr. 41,
74243 Langenbrettach (Brettach)
Tel. 07139 - 45 22 33

Hohenlohe-Apotheke Künzelsau
Keltergasse 13, 74653 Künzelsau
Tel. 07940 - 9 10 90

21.04.2024

Schloss-Apotheke Neuenstein
Hintere Str. 8, 74632 Neuenstein, Württ.
Tel. 07942 - 5 50

22.04.2024

Schloss-Apotheke Ingelfingen
Mühlstr. 2, 74653 Ingelfingen
Tel. 07940 - 5 05 93 31

23.04.2024

Hirsch-Apotheke Öhringen
Marktplatz 3, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 24 04

Marien-Apotheke Dörzbach
Hauptstraße 15, 74677 Dörzbach
Tel. 07937 - 99 00 50

24.04.2024

Post-Apotheke Bretzfeld
Einsteinstr. 5, 74626 Bretzfeld
Tel. 07946 - 9 16 60

Johannes-Apotheke Künzelsau
Hauptstr. 54, 74653 Künzelsau
Tel. 07940 - 82 12

25.04.2024

Schiller-Apotheke Öhringen
Schillerstr. 64, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 3 94 04

Kilian-Apotheke Mulfingen
Hauptstr. 71, 74673 Mulfingen, Jagst
Tel. 07938 - 99 00 99

26.04.2024

Rats-Apotheke Öhringen
Karlsvorstadt 8, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 82 64

MediKÜN Apotheke Künzelsau
Stettenstr. 30, 74653 Künzelsau
Tel. 07940 - 93 11 40

27.04.2024

Bären-Apotheke Kupferzell
Gerberstr. 3, 74635 Kupferzell
Tel. 07944 - 94 00 58

Bach-Apotheke Assamstadt
Mergentheimer Str. 5, 97959 Assamstadt
Tel. 06294 - 4 20 70

28.04.2024

Kloster-Apotheke Schöntal, Großer Garten 11
74214 Schöntal, Jagst (Kloster)
Tel. 07943 - 22 82

Wellingtonien-Apotheke Wüstenrot
Bethanien 1, 71543 Wüstenrot
Tel. 07945 - 94 00 91

29.04.2024

Kosmas-Apotheke Pfedelbach
Hauptstr. 42, 74629 Pfedelbach
Tel. 07941 - 31 80

Stadt-Apotheke Krautheim
Götzstr. 17, 74238 Krautheim
Tel. 06294 - 4 21 00

30.04.2024

Bahnhof-Apotheke Öhringen
Bahnhofstr. 25, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 85 84

Comburg Apotheke Künzelsau
Komburgstr. 3, 74653 Künzelsau
Tel. 07940 - 84 90

01.05.2024

Hof-Apotheke Öhringen
Marktplatz 9, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 23 21

Rats-Apotheke Forchtenberg
Am Bahnhof 1, 74670 Forchtenberg
Tel. 07947 - 9 43 40 50

02.05.2024

Kirchbrunnen-Apotheke, Hauptstr. 41,
74243 Langenbrettach (Brettach)
Tel. 07139 - 45 22 33

Hohenlohe-Apotheke Künzelsau
Keltergasse 13, 74653 Künzelsau
Tel. 07940 - 9 10 90

03.05.2024

Schloss-Apotheke Neuenstein
Hintere Str. 8, 74632 Neuenstein, Württ.
Tel. 07942 - 5 50



Sonstige Institutionen

Rentenberatung in Öhringen



Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische und berufliche Reha
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungs- und Beitragsfragen

Persönliche Beratung

**In Öhringen in der Kultura,
Herrenwiesenstraße 12: Grundsätzlich immer donnerstags
von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

Für persönliche Beratungen ist eine vorherige
Terminvereinbarung unter 0791 97130 0 erforderlich!

Telefonische Beratung

Termine für telefonische Beratungen können unter
0791 97130-0 vereinbart werden.

Video-Beratung

Terminbuchung im Internet:
www.driv-bw.de/videoberatung
oder mit dem abgebildeten Code



Beratungen zur ergänzenden Altersvorsorge

Termine können unter 0791 97130-181 vereinbart werden

Foto: DRV

Details zum Direkteinstieg Gymnasium und Sonderpädagogik stehen fest – Bewerbungsphase beginnt am 18. April

Kultusministerin Theresa Schopper: „Der Direkteinstieg ist ein etabliertes Verfahren, mit dem wir gut auf den Lehrkräftemangel reagieren können.“

Ab dem 18. April beginnt über www.lobw.de die Bewerbungsphase für den neuen Direkteinstieg für das Lehramt Gymnasium und als wissenschaftliche Lehrkraft für das Lehramt Sonderpädagogik. Mittlerweile stehen die konkreten Voraussetzungen (siehe weitere Informationen) dafür fest. So ist in beiden Lehrämtern etwa ein Master-Abschluss genauso notwendig wie ein mehrwöchiges Praktikum. Für das Gymnasium stehen dabei die MINT-Fächer im Fokus. Als wissenschaftliche Lehrkraft in der Sonderpädagogik ist der Einstieg mit den Förderschwerpunkten Lernen/Geistige Entwicklung, Lernen/Sprache und Lernen/Emotionale und soziale Entwicklung möglich.

„Der Direkteinstieg ist ein etabliertes Verfahren, mit dem wir gut auf den Lehrkräftemangel reagieren können – sei es in Bezug auf eine Region, ein Fach oder eine Schulart. Deshalb öffnen wir den Direkteinstieg nun auch für das Gymnasium und als wissenschaftliche Lehrkraft für Sonderpädagogik“, sagt Kultusministerin Theresa Schopper.

Weitere Informationen

Informationen zum Direkteinstieg finden Sie unter <https://lehrer-online-bw.de/Direkteinstieg-allgemein-bildende-Schulen>.

Voraussetzungen für den Direkteinstieg Gymnasium:

- Für den Einstieg am Gymnasium gilt, dass aus dem Studium zwei Fächer aus den Fächern Mathematik, Informatik, Physik, Biologie und Chemie ableitbar sein müssen. Für das Fach Bildende Kunst gilt, dass ein Direkteinstieg in Kombination mit dem Fach Intermediales Gestalten möglich ist.
- Im Erstfach müssen Studienleistungen im Umfang von 90 ECTS nachgewiesen werden, im Zweitfach mindestens 75 ECTS, wenn man es bis zur Oberstufe unterrichten möchte (sog. Hauptfach). Als Beifach (Unterricht nur in der Unter- und Mittelstufe des Gymnasiums) sind 45 ECTS notwendig.
- Außerdem müssen Interessierte ein sechswöchiges Praktikum in der Lebenswelt von neun- bis 19-jährigen Kindern und Jugendlichen nachweisen.

Voraussetzungen für den Direkteinstieg Sonderpädagogik:

- Voraussetzung sind Studienleistungen im Umfang von 95 ECTS, die eine Verwandtschaft mit Denk- und Handlungsweisen der Sonderpädagogik aufweisen. Auch Inhalte aus der Bildungswissenschaft wie Erziehungswissenschaft, Soziologie und Psychologie können angerechnet werden, bis zu einem Anteil von 45 ECTS.
- Für den Einstieg in der Sonderpädagogik ist der Umgang mit jungen Menschen mit Behinderung äußerst wichtig. Deswegen muss vor dem Einstieg ein sechswöchiges Praktikum in der Lebenswelt von beeinträchtigten Kindern und Jugendlichen absolviert werden.

Ran an die Fachkräfte: Ausbildung in Teilzeit

Wie Unternehmen von flexiblen Ausbildungsmodellen profitieren

Das Forum für Unternehmen präsentiert in seinem diesjährigen Live-Online-Vortrag das Thema „Ran an die Fachkräfte: Ausbildung in Teilzeit“. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 23. April 2024, von 16 bis 17.30 Uhr statt. Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels bietet die Teilzeitausbildung für viele Betriebe eine Reihe von Vorteilen und Chancen. In einem kurzweiligen Vortrag informiert die Veranstaltung z. B. über die Teilzeitausbildung als modernes Instrument familienfreundlicher Unternehmenspolitik oder wie Ausbildungsinvestitionen bei Unterbrechungen nicht verloren gehen. Darüber hinaus werden Anwendungstipps von Anja Tschanter vom Netzwerk Teilzeitausbildung Baden-Württemberg vorgestellt. Einblicke in die praktische Umsetzung der Teilzeitausbildung geben Herr Daniel Bär und Frau Ulrike Bolte vom Klinikum Crailsheim – Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH, die dieses Ausbildungsmodell bereits anbieten. Abschließend berichtet die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim über die finanziellen Fördermöglichkeiten für Unternehmen. Eine Anmeldung ist bis zum 19. April unter https://eveeno.com/forumunternehmen_teilzeitausbildung erforderlich. Bei Fragen können sich Interessierte per E-Mail an die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken (frauundberuf@heilbronn-franken.com) wenden. Die Zugangsdaten werden zwei bis drei Tage vor der Veranstaltung verschickt. Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, das Jobcenter Hohenlohekreis, das Jobcenter im Landkreis Schwäbisch Hall, die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken und die W.I.H-Wirtschaftsinitiative Hohenlohe GmbH. Diese haben sich im Aktionsbündnis Frau und Beruf zusammengeschlossen und richten das Forum für Unternehmen jedes Jahr aus.

Archäologie-Preis Baden-Württemberg 2024 Ausschreibung

Der Archäologie-Preis Baden-Württemberg wird in diesem Jahr zum vierzehnten Mal ausgeschrieben. Er wird an ehrenamtlich tätige Personen und Institutionen verliehen, die sich besondere Verdienste um die Erforschung, Publikation und Präsentation archäologischer Funde und Befunde im Land Baden-Württemberg erworben haben. Der Archäologie-Preis Baden-Württemberg wird von der Wüstenrot Stiftung getragen, die mit diesem Preis ihr außerordentliches Interesse an der archäologischen Landesforschung bekundet. Das Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart, die Gesellschaft für Archäologie in Württemberg und Hohenzollern sowie der Förderkreis für Archäologie in Baden als beteiligte Institutionen würdigen mit der Preisvergabe herausragende Leistungen auf dem Gebiet der archäologischen Denkmalpflege. Über die Preisverleihung entscheidet eine sachverständige Jury. Der Archäologie-Preis Baden-Württemberg wird alle zwei Jahre vergeben. Er teilt sich in einen Hauptpreis mit einem Preisgeld in Höhe von 8.000 Euro, einen Förderpreis mit einem Preisgeld in Höhe von 4.000 Euro sowie einen Sonderpreis mit einem Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro auf. Vorschläge für Auszeichnungen bitten wir bis zum 31. Mai 2024 einzureichen an den Vorsitzenden der Jury: Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart Prof. Dr. Claus Wolf Berliner Straße 12 73728 Esslingen. Die Vorschläge müssen in schriftlicher Form eingereicht werden. Außerdem sollten jedem Vorschlag entsprechende (Bild-) Unterlagen und Begründungen beigegeben werden. Der Archäologie-Preis Baden-Württemberg wird Mitte November 2024 im Neuen Schloss in Stuttgart verliehen.

Weitere Informationen:

Wüstenrot Stiftung, Hohenzollernstraße 45, 71630 Ludwigsburg

Der Weinbauverband Württemberg e. V. lädt herzlich ein zur Mitgliederversammlung

Termin: Donnerstag, 2. Mai 2024

Ort: großer Saal der LVWO Weinsberg Traubenplatz 5
74189 Weinsberg

13.30 Uhr: Mitgliederversammlung mit Regularien

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vorstellung des Tätigkeits- und Kassenberichts
3. Bericht der Kassenprüfung
4. Entlastung des Vorstands
5. Anträge
6. Verschiedenes

15.00 Uhr: Öffentliche Mitgliederversammlung

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Bericht des Präsidiums
4. Impulsvorträge
 - Uwe Michelfelder (LVWO Weinsberg): „Aktuelle Situation der Weinwirtschaft in Württemberg: Betriebswirtschaftliche Auswertungen“
 - Christian Schwörer (Deutscher Weinbauverband): „Die Europäische Weinwirtschaft am Scheideweg, Reaktionen und Forderungen in und aus Brüssel“
5. Podiumsdiskussion zum Thema: „Wie sieht der nachhaltige Weinbau im Jahr 2030 aus?“
 - Teilnehmer: Peter Albrecht, Werner Bender, Uwe Michelfelder, Christian Schwörer
 - Moderation: Hermann Morast (WVW)
6. Verschiedenes

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung bis zum 28. April 2024 unter <https://forms.office.com/e/4zjUZbYBHv>

Anmeldung zur Mitgliederversammlung des Weinbauverband Württemberg e.V.



Anträge richten Sie bitte schriftlich bis zum 22. April 2024 an die Geschäftsstelle in Weinsberg.

Für Rückfragen steht Ihnen die Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.

Klima-Zentrum Hohenlohekreis

Kostenfreie Energieersterberatungen im Hohenlohekreis Experten beraten Bürgerinnen und Bürger in den Rathäusern

In vielen Rathäusern des Hohenlohekreises werden kostenfreie Energieersterberatungen durch zertifizierte Energieeffizienzexperten angeboten. Dabei können Bürgerinnen und Bürger für 30 Minuten die Expertise des Energieberaters nutzen und sich Klarheit verschaffen bezüglich Fragen rund ums Sanieren, Modernisieren, mögliche Förderungen für etwaige Maßnahmen und vieles mehr. Die beratenden Experten helfen vielen Interessierten, ihr Bauvorhaben zu strukturieren und einen Startpunkt für das anstehende Projekt zu setzen.

Gebucht werden können die Erstberatungen über die Website des Klima-Zentrum Hohenlohekreis www.klima-hohenlohe.de unter dem Menüpunkt Online-Terminbuchung. Interessierte wählen dafür ihre bzw. die ihnen am nahegelegenste Gemeinde aus, suchen einen passenden Termin und füllen das Online-Formular aus. Der gebuchte Termin wird dann per E-Mail bestätigt.



Landratsamt Hohenlohekreis

Bürgerbefragung liefert wertvolle Erkenntnisse für die touristische Arbeit

Hohenlohe: attraktiv, aber noch wenig bekannt

Stolze 724 Hohenloherinnen und Hohenloher nahmen an einer digitalen Bürgerbefragung der Touristikgemeinschaften teil. Die Ergebnisse sind durchaus positiv. Die Befragten identifizieren sich mit ihrer Region und schätzen diese als attraktives Urlaubsziel ein, das jedoch noch wenig bekannt ist. Entwicklungspotenzial wird vereinzelt in den Bereichen Kultur, Kulinarik und Stadtentwicklung gesehen.

Die Befragung – Überblick und Highlights

Im Rahmen einer Online-Bürgerbefragung, die im Zeitraum vom 18. Dezember 2023 bis 28. Januar 2024 vom Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus e. V. und der Touristikgemeinschaft Hohenlohe veröffentlicht und beworben wurde, konnten 724 verwertbare Antworten generiert werden. Die Region Hohenlohe wird als modern, erholsam, attraktiv und abwechslungsreich sowie gepflegt und weltoffen eingeschätzt. Als besonders einzigartig hoben die Teilnehmenden die schöne und interessante Landschaft, die Gastfreundlichkeit der Menschen, die Kultur sowie Schlösser und die Flusstäler hervor. Lieblingsplätze sind die Städte Schwäbisch Hall, Waldenburg und Öhringen und Plätze in der Natur, wie die Weinberge und das Jagst- und Kochertal. Als Empfehlung für Besucher wurden die Städte Schwäbisch Hall, Waldenburg und Langenburg sowie Museen, Schlösser, Kloster und die Täler von Kocher und Jagst genannt. Weiterhin wird die Region von den Bewohnern selbst als attraktives Reiseziel wahrgenommen (93 %). Die Mehrheit der Befragten (94 %) stuft Hohenlohe jedoch als eher wenig bekannt ein. 65 % der Befragten sind stolz, Hohenloherin oder Hohenloher zu sein. Ebenfalls 65 % würde es schwerfallen, aus der Region wegzuziehen. Vermisst werden vereinzelt Angebote im Bereich der Kultur, Kulinarik und Stadtentwicklung.

Hintergrund

Bereits seit Mitte des vergangenen Jahres findet unter Beteiligung zahlreicher Betriebe, Gemeinden und Städte ein professionell begleiteter Markenbildungsprozess statt. Teil dieses Prozesses stellte die Online-Bürgerbefragung dar. „Die Bewohner der Region in die Markenbildung einzubeziehen, ist von entscheidender Bedeutung.“

Denn touristische Konzepte können nur dann funktionieren, wenn sie von der Bevölkerung mitgetragen werden“, betonen David Schneider und Sarah Schmidt, Geschäftsführer der beteiligten Tourismusvereine. Die Ergebnisse der Bürgerbefragung stützen das Ergebnis der bisherigen Beratungen und der vorangegangenen Befragung von Beherbergungs- und Gastronomiebetrieben sowie Gemeinden und Städten in den beiden Landkreisen. Der Prozess sowie der Aufbau einer neuen gemeinsamen Homepage wird durch Mittel des Landes Baden-Württemberg gefördert.

Kein Konzept für die Schublade

Die Befragungsergebnisse sollen effektiv genutzt werden. Sie sollen in die Entwicklung eines neuen Markenkongzeptes und digital optimierten Auftritts einfließen und so vor allem Bürgern, Gästen, Interessenten und den Betrieben zugutekommen. Knapp formuliert soll ein technisch und optisch optimierter gemeinsamer Auftritt entstehen, der dabei unterstützt, die Bekanntheit der Region zu steigern. „Die zukünftig noch engere Zusammenarbeit bei der gemeinsamen Bewerbung unserer vielfältigen Region wird nicht nur dazu beitragen, Hohenlohe nach außen hin bekannter zu machen, sondern birgt auch das Potenzial, als weiterer Standortfaktor zu unserer gesamten touristischen und wirtschaftlichen Struktur beizutragen“, betont Landrat Dr. Matthias Neth. Die Open-Data-Fähigkeit der neuen Systeme sorgt dafür, dass viele Informationen auch von zahlreichen weiteren Webseitenbetreibern genutzt werden können (z. B.: TMBW, NVBW und weitere). Nicht zuletzt erwarten die Touristikgemeinschaften deutliche Synergieeffekte im Marketing, Wissenstransfer und in ihrer täglichen Arbeit.

Fast 3,5 Millionen Euro fließen in den Hohenlohekreis Fördergelder des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (ELR) ausgeschüttet

Mit fast 3,5 Mio. Euro fördert das Land Baden-Württemberg im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) 25 Projekte aus dem Hohenlohekreis – dies hat das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz in Stuttgart bekannt gegeben. Die Fördersumme in Höhe von 3.433.085 Euro verteilt sich auf elf Kommunen des Hohenlohekreises: Bretzfeld 110.000 Euro, Dörzbach 153.400 Euro, Forchtenberg 60.000 Euro, Ingelfingen 424.265 Euro, Krautheim 845.720 Euro, Künzelsau 420.000 Euro, Muldingen 50.000 Euro, Niedernhall 1.178.700 Euro, Pfedelbach 30.000 Euro, Schöntal 80.700 Euro und Zweiflingen 80.300 Euro.

Mit 1,18 Mio. Euro für drei Projekte fließen die meisten Fördergelder nach Niedernhall. Die Stadt konnte sich als Schwerpunktgemeinde qualifizieren und genießt derzeit einen Fördervorrang. Danach folgt Krautheim mit rund 845.000 Euro für drei Projekte. Die meisten Projekte durchgebracht hat die Stadt Ingelfingen. Insgesamt werden sechs Projekte mit rund 420.000 Euro bezuschusst.

Mit dem ELR werden attraktive Ortskerne erhalten, die zeitgemäßes Leben und Wohnen ermöglichen. Alte Scheunen werden zu Wohnraum umgenutzt oder leerstehende Gebäude werden zu Gaststätten und Dorfläden für die Sicherstellung der wohnortnahen Versorgung umgebaut. Außerdem unterstützt das Förderprogramm kleine und mittlere Unternehmen bei der Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen, wie beispielsweise durch die Erweiterung von Bürogebäuden oder Produktionsflächen.

Der nächste Förderaufruf wird voraussichtlich zwischen Mai und Juli 2024 veröffentlicht. Informationen zum ELR können unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/> abgerufen werden. Interessenten können sich an das Bürgermeisteramt der Kommune wenden, in der das Vorhaben umgesetzt werden soll. Allgemeine Fragen zum Förderprogramm können an elr@hohenlohekreis.de gerichtet werden.

Ian Vincent Schölzel beginnt am 1. Mai 2024 seinen Dienst im Hohenlohekreis

Amtsantritt des neuen Landrats geklärt

Ian Vincent Schölzel, angehender Landrat des Hohenlohekreises, wird sein neues Amt zum 1. Mai 2024 antreten. Dieser Wechseltermin wurde mit seiner jetzigen Dienststelle, der Großen Kreisstadt Waiblingen, abgestimmt.

Die Amtszeit von Dr. Matthias Neth endet mit Ablauf des 30. April 2024, sodass ein nahtloser Übergang im Amt des Landrats des Hohenlohekreises gewährleistet ist.

Hintergrund: In der Kreistagssitzung am 21. Februar 2024 wurde Ian Vincent Schölzel mit 30 Stimmen von 42 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Kreistags zum Nachfolger von Landrat Dr. Matthias Neth gewählt.

Silberne Ehrenmedaille des Hohenlohekreises für Dr. Andreas Koch

Landratsamt ehrt ehemaligen Chefarzt des Hohenloher Krankenhauses:

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde am 20. März 2024 überreichte Landrat Dr. Matthias Neth die Ehrenmedaille des Hohenlohekreises in Silber an Dr. Andreas Koch. Dieser wurde für sein langjähriges und vorbildliches Engagement als Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe am Hohenloher Krankenhaus in Öhringen geehrt.

Landrat Neth würdigte die Arbeit des ehemaligen Chefarztes, der vom 1. Februar 1993 bis zum 31. Juli 2023 am Hohenloher Krankenhaus in Öhringen tätig war. Zusammen mit seinem Kollegen Dr. Hartmut Drößler baute Koch in Öhringen eine Geburtshilfe auf, die weit über den Landkreis hinaus einen guten Ruf genießt. „Fast 30.000 Hohenloher und Nicht-Hohenloher haben mit Ihrer Hilfe das Licht der Welt erblickt. Eine unglaubliche Anzahl von Nachtdiensten wurde von ihnen übernommen. Das ist weit mehr, als man von einem Chefarzt erwarten darf“, lobte Neth das Engagement des Arztes in seiner Rede. Zudem war Andreas Koch seinen Patientinnen, den Gebärenden, auch menschlich sehr zugewandt und hatte stets ein offenes Ohr für ihre Belange. „Freundlichkeit und Zuwendung gegenüber meinen Patientinnen und den Schwangeren und gebärenden Frauen den Rücken zu stärken, das war mir in den 30 Jahren meiner Tätigkeit in Öhringen das Wichtigste und sollte doch auch in unserem Alltag etwas Selbstverständliches sein“, dankte Dr. Koch dem Landkreis für diese besondere Auszeichnung.

Hintergrund: Die Ehrenmedaille des Hohenlohekreises gibt es seit 2007. Sie ist eine der höchsten Auszeichnungen des Landkreises. Mit dieser Medaille sollen Personen gewürdigt und ausgezeichnet werden, die sich durch herausragende Verdienste in besonderer Weise um den Hohenlohekreis und seine Einwohnerinnen und Einwohner verdient gemacht haben.

Umbaulösungen und Fördermöglichkeiten in der Schweinehaltung

Am Montag, 15. April 2024, laden das Landwirtschaftsamt Hohenlohekreis, der Beratungsdienst Schweinehaltung Baden-Württemberg e. V. und die Interessengemeinschaft der Schweineerzeuger Hohenlohe (IG Schweine) um 19 Uhr zu einer Informationsveranstaltung in die Aula der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft (ALH) in Kupferzell ein. Hauptthema sind Umbaulösungen und Fördermöglichkeiten in der Schweinehaltung. Die Ansprüche an tierfreundliche Haltungsformen und umweltgerechtere Produktionsverfahren werden immer höher. Entsprechend wurden die gesetzlichen Rahmenbedingungen in der Schweinehaltung für mehr Tierwohl angepasst. Die Änderung der Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung beispielsweise zieht für viele Schweinehalter einen Zwang zum Umbau der Ställe sowie der Abferkelbuchten nach sich. Da solche Umbauten sehr teuer sind, können schweinehaltende Betriebe Investitionsförderungen im Rahmen der „Gemeinsamen Agrarpolitik“ in Anspruch nehmen.



Landrat Dr. Matthias Neth (rechts) überreichte die Ehrenmedaille des Hohenlohekreises in Silber an Dr. Andreas Koch

Foto: LRA Hohenlohekreis

In der Veranstaltung geht es darum, welche Umbau- und Fördermöglichkeiten es gibt und welche Voraussetzung dafür grundsätzlich vorliegen müssen.

Eine Anmeldung bis zum 10. April 2024 ist notwendig, entweder telefonisch unter 07940 18-1601 oder per E-Mail unter landwirtschaftsamt@hohenlohekreis.de.

Verfassungswidrige Sticker an Schulgebäude geklebt – Zeugen gesucht

Im Zeitraum von Montag bis Mittwoch klebten Unbekannte mehrere verfassungswidrige Sticker an verschiedene Stellen auf dem Gelände der Kaufmännischen Schule in Öhringen. Die Parolen, Schriftzüge und Zeichen sind der rechtsextremen Szene zuzuordnen. Der Sachschaden an der Schule in der Austraße kann derzeit noch nicht genau beziffert werden. Die Ermittlungen wurden durch das Polizeirevier Öhringen aufgenommen. Zeugen, die Angaben zu der Tat oder den Tätern machen können, werden gebeten, sich mit dem Polizeirevier Öhringen unter der Telefonnummer 07941 9300 in Verbindung zu setzen.

Zur Pressemeldung des Polizeipräsidiums Heilbronn vom 28. März äußern sich die Schulleitung der Kaufmännischen Schule Öhringen sowie das Landratsamt Hohenlohekreis als Schulträger wie folgt:

Matthias Kyek, Schulleiter der Kaufmännischen Schule Öhringen: „Wir sind erschüttert darüber, dass unsere Schule von einer solchen Aktion betroffen ist. Dies widerspricht allen Werten, die wir an unserer Schule vermitteln und vorleben. Wir sind eine überzeugte ‚Schule ohne Rassismus‘ und werden weiterhin jederzeit für diese Werte einstehen.“

Dr. Matthias Neth, Landrat des Hohenlohekreises: „Als Träger der Beruflichen Schulen im Hohenlohekreis verurteilen wir diese Tat aufs Schärfste und haben diese auch zur Anzeige gebracht. Unsere Schulen sind Orte der Toleranz und wir werden die Verbreitung rechten Gedankenguts nicht akzeptieren.“

Breites Themenfeld bei der Kreistagssitzung am 8. April 2024 in Pfedelbach

Die nächste Kreistagssitzung findet am Montag, 8. April 2024, um 14.00 Uhr in der Gemeinde- und Festhalle Nobelgusch in Pfedelbach statt.

Zu Beginn der Sitzung wird der aktuelle Sachstand zur Elektrifizierung der Hohenlohebahn vorgestellt und anschließend über das weitere Vorgehen rund um die Reaktivierung der Kochertalbahn beraten und Beschluss gefasst. Auch über die Förderung der Standseilbahn in Künzelsau wird entschieden. Zu den Verkehrsthemen zählen auch die Vergabe von Bauarbeiten an der Kreisstraße K 2307 zwischen Mulfingen und Zaisenhausen sowie die Ersatzbeschaffung eines Unimogs für die Straßenmeisterei Künzelsau. Weiter entscheidet der Kreistag über die turnusmäßige Ausschreibung der Entsorgung von Grün- und Reisig. Die Abfallwirtschaft Hohenlohekreis informiert zudem über die seit November verbauten und angemeldeten Materialmengen für die Deponie Stäfflesrain, nachdem durch den Kreistag eine neue Gebührenkalkulation verabschiedet wurde.

Beschlüsse sind ebenfalls erforderlich für die Einführung des neuen Bildungsangebots „AVdual“ für den Übergang von Schule zu Beruf an der Richard-von-Weizsäcker-Schule in Öhringen und der Karoline-Breitinger-Schule Künzelsau sowie für die künftige Ausgestaltung des Integrationsmanagements im Hohenlohekreis.

Abschließend stehen die Neufassung der Gebührensatzung, die Genehmigung von Mehrkosten bei der Leimbindersanierung der Ausporthalle Öhringen, der Jahresabschluss des Kreises 2022 sowie die Genehmigung einer Spende an das Klima-Zentrum auf der Tagesordnung.

Informationen zu den Sitzungen des Kreistags und seiner Ausschüsse sind jederzeit über das Bürgerinformationssystem auf der Internetseite www.hohenlohekreis.de im Bereich Kreistag/Ratsinformationssystem abrufbar.

Änderungen im Kehrbezirk Nr. 10 des Hohenlohekreises, davon betroffen sind die Große Kreisstadt Öhringen sowie die Gemeinden Zweiflingen, Forchtenberg und Schöntal
Kehrbezirk Nr. 10 des Hohenlohekreises ist derzeit nicht mit einem bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger besetzt.

Bis zur Besetzung des Kehrbezirkes werden die hoheitlichen Tätigkeiten (Prüfung TAF, Feuerstättenschau, Bauabnahme) in Vertretung durch Herrn bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger Stefan Glowaty, Silcherstraße 12, 74420 Oberrot, Mobil 0176 426 82 824, Telefon 07977 346012, Fax 07977 346061, E-Mail: stefanglawaty@yahoo.de, wahrgenommen. Die Einteilung der Kehrbezirke können unter www.hohenlohekreis.de/baurecht-undwohnbaufoerderung abgerufen werden.

0710 Kehrbezirk Nr. 10: derzeit nicht besetzt. Vertretungsregelung für hoheitliche Tätigkeiten. Vertretung durch: bBSF Stefan Glowaty. Kontaktdaten siehe Kehrbezirk Nr. 4 des Hohenlohekreises.

Betrifft die Ortsteile von Öhringen: Möglingen, Ohrnberg, Büttelbronn/Teil (Westernbacher Str. und Mittlerer Weiler), Obermaßholderbach, Untermaßholderbach

Helferinnen und Helfer gesucht für das Projekt „Identifizierung der 'Euthanasie'- Opfer aus dem Hohenlohekreis“

Info-Veranstaltung am Mittwoch, 17. April 2024, in Neuenstein

Ende 2023 hat das Kreisarchiv Hohenlohekreis in Kooperation mit dem Verein „Gegen Vergessen – Für Demokratie“ in Öhringen und dem Landesarchiv Baden-Württemberg ein neues Projekt zur Erinnerungskultur auf den Weg gebracht. Es widmet sich den Opfern der NS-„Euthanasie“ im Gebiet des heutigen Hohenlohekreises. Im Zuge der „Aktion T 4“ wurden von 1940 bis 1941 in Deutschland mehr als 70.000 Menschen mit körperlichen, geistigen und seelischen Behinderungen systematisch ermordet. Auch Einwohner des heutigen Hohenlohekreises, die in Anstalten wie dem PLK Weinsberg oder der Diakonie Schwäbisch Hall untergebracht waren, fielen dem Rassenhygienewahn der Nazis zum Opfer.



Gaskammergebäude Grafeneck
Foto: pr

Um eine Grundlage dafür zu schaffen, dass man sich dieser Menschen angemessen erinnern kann, sollen möglichst viele Opfer anhand der überlieferten Transportlisten, Krankenakten und anderen Quellen identifiziert werden. Das Fernziel ist eine Publikation mit ausgewählten Biografien, die anhand des Quellenmaterials zu erarbeiten sind. Vor allem für die Erfassung der Betroffenen mithilfe eines Online-Formulars sind viele Helferinnen und Helfer nötig, denn man kann von mehr als hundert „Euthanasie“-Opfern aus so gut wie allen damaligen Gemeinden ausgehen. Für die fachliche Anleitung konnte die einschlägig erfahrene Kulturwissenschaftlerin Dr. Gudrun Silberzahn-Jandt aus Esslingen gewonnen werden.

Am Mittwoch, 17. April 2024, findet um 17 Uhr im Vortragsaal des Hohenlohe-Zentralarchivs im Schloss Neuenstein eine Informationsveranstaltung statt, bei der das Projekt und die damit verbundenen Arbeiten näher erläutert werden. Die kostenlose Veranstaltung steht allen Interessierten offen. Wer sich gerne bei dem Projekt einbringen und an der Namenserfassung beteiligen möchte, ist auch vorher schon herzlich dazu eingeladen, sich an das Kreisarchiv Hohenlohekreis in Neuenstein (Telefon 07942 941264, E-Mail: kreisarchiv@hohenlohekreis.de) zu wenden.

Hintergrund: Noch immer gibt es viele Wissenslücken über die Zeit des Nationalsozialismus im Gebiet des Hohenlohekreises. Selbst knapp 80 Jahre nach Ende des 2. Weltkriegs sind die örtlichen Strukturen des mörderischen Staatsapparats noch nicht ausreichend erforscht, die meisten Täter noch nicht benannt und sehr viele Opfer noch nicht identifiziert. Der Hohenlohekreis unterstützt Bestrebungen, die NS-Zeit zu erforschen und fördert entsprechende Projekte. 2021 erschien die weitgehend auf ehrenamtlichem Engagement beruhende Dokumentation „Spuren, Wege, Erinnerung“ über die Orte des Gedenkens für die Opfer der Nationalsozialismus im Hohenlohekreis in Buchform, 2022 auch als Online-Präsentation. Das Projekt zu den „Euthanasie“-Opfern schreitet auf diesem Weg der Aufarbeitung weiter fort.



Kinder – Schule – Jugend

Online-Beratung zur Mundhygiene und Zahnpflege von Babys im ersten Lebensjahr

Die ersten Zähnchen wachsen schon im Bauch

Auch schon im zahnlosen Mund kann man jede Menge tun und damit die Weichen für die späteren, gesunden Zähne stellen – zum Beispiel durch eine Kiefer-Kamm-Massage. Was das ist und jede Menge weitere Tipps und Informationen zu



Foto: pr

Zahnungshilfen, kieferorthopädischen Schnullern, Zahnpflegematerialien und vielem mehr, erhalten junge Familien in der **Online-Beratung** der Regionalen Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit Hohenlohekreis am **22. April 2024 um 10.00 Uhr**. Melden Sie sich **bis zum 17.04.2024** unter agzahngesundheit-hok@t-online.de mit Angabe Ihrer Postadresse und Alter Ihres Kindes an. Wir senden Ihnen die Zugangsdaten und ein Infopäckchen kurz vorher zu.

Öhringen

BFD
Der Bundesfreiwilligendienst
Zeit, das Richtige zu tun.

BEWIRB SICH BETZT!

Interesse an einem Bundesfreiwilligendienst bei der Stadt Öhringen?

Voraussetzung

Du bist mindestens 18 Jahre alt!

Während des BFDs erhältst du ein Taschengeld, bist sozialversichert und durch kostenlose Weiterbildungen und Seminare professionell begleitet.

Kontakt
Stadt Öhringen - Michaela Mugele
Marktplatz 15 - 74613 Öhringen

07941 68127
michaela.mugele@oehringen.de
www.oehringen.de

JUGEND FAVILLON ÖHRINGEN

vhs Volkshochschule Öhringen

Foto: Stadt Öhringen

Kinderbetreuungsangebote im Hohenlohekreis

Neue Online-Broschüre bietet Familien eine umfangreiche Übersicht über Betreuungs- und Unterstützungsangebote sowie Freizeitaktivitäten

Mehr als 100 Einrichtungen werden in der digitalen Neuauflage der ehemaligen Print-Broschüre „Kinderbetreuung im Hohenlohekreis“ gebündelt präsentiert. In einer Zeit, in der Eltern zunehmend nach geeigneten und zuverlässigen Kinderbetreuungsan-

geboten suchen, beschäftigt sich die W.I.H.-Wirtschaftsinitiative Hohenlohe GmbH mit dieser Thematik. Denn eine passende Kinderbetreuung spielt im Rahmen des Arbeits- und Fachkräftemangels eine entscheidende Rolle darüber, ob und in welchem Umfang oder zu welchem Zeitpunkt die Eltern dem Arbeitsmarkt wieder zur Verfügung stehen können. Mit nur wenigen Klicks auf einer interaktiven Karte können die wichtigsten Informationen zum Beispiel zu den Öffnungszeiten, Betreuungsmodellen und den Anmeldeverfahren der verschiedenen Kindertageseinrichtungen eingesehen werden. Außerdem werden konkrete Hilfsangebote für Familien und Alleinerziehende vorgestellt. Familienbildungsangebote des Landesprogramms Stärke zur Förderung der elterlichen Beziehungs-, Erziehungs- und Alltagskompetenzen oder der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BeKi) sind dabei nur einige Themen aus dem dargestellten Portfolio. In der Rubrik „Freizeit“ steht außerdem ein breites Angebot an Hallen- und Freibädern, Spielplätzen, Themenwegen, Lehrpfaden und weiteren Freizeitangeboten zur Verfügung. Die Online-Broschüre ist unter <https://gdi-hohenlohekreis.de/m/kinderbetreuung> zu finden. Das digitale Angebot ist ein Kooperationsprojekt der W.I.H.-Wirtschaftsinitiative Hohenlohe GmbH und des Vermessungsamtes des Hohenlohekreises

Gewerbliche Schule Öhringen

Nachhaltigkeitstag am 21. April vorbereitet



Andreas Schietinger vom adfc Heilbronn (2. v. r.) weist an der Gewerblichen Schule die Aktiven des adfc Öhringen in die Fahrradcodierung ein *Foto: pr*

Die Ortsgruppe Öhringen des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (adfc) bietet am Nachhaltigkeitstag im Rahmen der Öhringer Woche auf dem Hafemarkt eine Codierungsaktion für Fahrräder an. Die Aktiven haben sich Mitte März in der Kfz-Werkstatt der Gewerblichen Schule Öhringen unter Anleitung von Andreas Schietinger vom adfc Heilbronn in die Handfertigkeiten der Codierung einweisen lassen.

Wird ein Fahrrad gestohlen und aufgefunden, so lässt die Rahmennummer keinen Rückschluss auf den Eigentümer zu. Da die Rahmennummern nirgends zentral erfasst werden, können aufgefundene Fahrräder in einer Vielzahl von Fällen dem Eigentümer nicht mehr zurückgegeben werden. In der Codierung des adfc hingegen ist die Eigentümer-Adresse verschlüsselt, so dass die Strafverfolgungsbehörden den rechtmäßigen Eigentümer ermitteln können.

Am Nachhaltigkeitstag kann jeder gegen eine geringe Gebühr sein Fahrrad mit diesem Code ausstatten lassen. Der Code wird gut sichtbar und unauslöschlich am Rahmen angebracht. Dies macht allein schon den Diebstahl und die Hehlerei für potentielle Diebe unattraktiv und ist damit ein hochwirksames Instrument zum passiven Diebstahlschutz.

Jugendkulturhaus „FIASKO“

Konzert mit den EMPTY BOTTLES

Die „Empty Bottles“, der neue Stern am Hohenloher Mundart-Musikhimmel, das sind vier ältere Krauteln, die das Musikmachen zwar erst spät für sich entdeckt haben, dafür aber umso toller. Musikalisch eher hemdsärmelig unterwegs, ziehen sie mit ihren genialen, mitten aus dem (Hohenloher)



Die Band Empty Bottles spielt am 25.05. im Fiasco *Foto: pr*

Leben gegriffenen Texten die Zuhörerschaft in ihren Bann. Mit herzlicher Unbekümmertheit zeigen die „Empty Bottles“, dass Mundartmusik nicht provinziell oder dümmlich sein muss. Ihre gewitzten Neuinterpretationen alter und neuer Rock-, Bluesrock-, Bluegrass- und Punksongs werden bei den Zuhörer*innen für beste Laune sorgen. Freuen wir uns auf bekannte Titel von den Stones, Guns n'Roses, ZZ Top, Nirvana, Eric Clapton, Alice Cooper, Billy Haley, Old Crow Medicine Show, The Dead South, The Offspring oder Blink-182 in ganz neuem Outfit – ziemlich anders, aber irgendwie richtig gut ...

Die Empty Bottles sind: Peter (Gesang & Gitarre), Michel (Gesang, Bass & Geige), Hans (Cajon) und Karin (Gesang, Bass, Banjo, Bluesharp & Texte)

Samstag, 25.05.2024, Beginn: 21 Uhr, Einlass 20:30 Uhr, Eintritt frei, die Band freut sich über Spenden!
Veranstalter: Filmclub Öhringen e. V.

Internationales Konzert – Voices of the World Plattform für junge MusikerInnen

Voices of the World

WAS
 MusikerInnen-Probe und Konzert im FIASKO

WANN
 Probe 26. März - 18 Uhr
 Interessierte MusikerInnen jederzeit willkommen!
 Probe 15. April - 18 Uhr
 Konzert 21. April - 18.30 Uhr Einlass - 19 Uhr Beginn

WO
 Jugendkulturhaus FIASKO in Öhringen
 In der Büttelbronner Straße 31

EVANG. JUGENDWERK BEZIRK ÖHRINGEN - AM BAHNDAMM 22
 74613 ÖHRINGEN 07941 / 98311 - WWW.EJW-OEHRINGEN.DE

Hobby-Musiker*innen gesucht

Foto: pr

Eine Initiative von Ehrenamtlichen des Internationalen Arbeitskreises des EJÖ möchte junge (Hobby-)Musiker und Musik-Begeisterte aus der Region miteinander vernetzen.

Dabei werden explizit junge Musiker aus Deutschland und auch mit einem internationalen Hintergrund eingeladen. Gemeinsam werden internationale Konzerte veranstaltet. Jeder kann sich mit seinem Instrument, seiner Stimme und seinem Talent daran beteiligen. Dabei ist es egal, welche Sprache man spricht und woher man kommt. Nachdem bei einem ersten Treffen zunächst das Kennenlernen der Musiker und organisatorische Themen im Vordergrund stehen, kann es danach je nach Bedarf noch weitere Treffen geben, um gemeinsam zu musizieren und Lieder einzuüben. Als Höhepunkt findet dann ein internationales Konzert im Jugendkulturhaus Fiasko oder an anderen Orten statt.

Das EJÖ hatte internationale Konzerte bereits früher organisiert. Im Jahr 2023 konnte das Projekt dank einer Förderung durch das Solidaritätskorps der Europäischen Union wieder gestartet werden und bringt nun in regelmäßigen Abständen junge Menschen zusammen. Jeder, der möchte, bekommt durch „Voices of the World“ die Möglichkeit, einmal Teil eines Konzertes zu sein und sein Talent auf einer Bühne zu präsentieren.

Wer Interesse hat, kann sich gerne beim Jugendwerk oder direkt per E-Mail melden: votw.hohenlohe@gmail.com

Jugendpavillon

MANGA WORKSHOP
Mit dem Künstler, Designer und Autor von "Manga Step by Step" Gecko Keck

16.04.24
17:30-20:00 Uhr

Für Jugendliche zwischen 13 und 19 Jahren
Im Jugendpavillon Öhringen

Anmeldeformular auf der Website
www.jugendpavillon-oehringen.de
oder im Jugendpavillon

Gefördert durch das Landratsamt Hohenlohekreis - im Rahmen des Projekts "KÜN ist jung!"

Recht haben, Recht bekommen am 20.04.2024, 13 bis 17 Uhr im Jugendpavillon Öhringen

Seit der Einführung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) hat sich viel getan und die Rechte von Menschen mit Behinderung wurden deutlich gestärkt. Aber wissen auch alle Bescheid? Was ist zu tun, wenn man Leistungen beantragen will? Was kann man tun, wenn der Bescheid nicht zu dem passt, was man braucht bzw. möchte?



Diese und weitere Fragen sollen bei der Veranstaltung „Recht haben, Recht bekommen“ am 20.04.2024 von 13 bis 17 Uhr im Jugendpavillon Öhringen, Am Cappelrain 32, beantwortet werden. Die Veranstaltung findet als hybrides Format statt. Expertinnen und Experten werden mit Vorträgen per Zoom zugeschaltet.

Vor Ort gibt es zwei Moderator*innen. Diese sind selbst in der Assistenz im Wohn- und Sozialraum tätig und unterstützen hierbei Personen mit seelischer Behinderung bei der Erschließung sozialer Teilhabe. Die Moderator*innen stellen sicher, dass die Teilnehmer*innen selbst zu Wort kommen, dass sie die Veranstaltung gut verfolgen können und dass es ein interessanter, austauschreicher Nachmittag für alle Beteiligten wird.

Die Online-Vorträge organisieren der „Selbstbestimmt Leben im Landkreis Ludwigsburg e. V.“ sowie die Evangelische Hochschule Ludwigsburg im Auftrag der Liga der freien Wohlfahrtspflege in Baden-Württemberg e. V. Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft von Simone Fischer (Landesbeauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen). Gefördert wird die Veranstaltung über die Aktion Mensch.

Eingeladen sind alle interessierten leistungsberechtigten Personen (Menschen mit Behinderung) und deren Unterstützer*innen. Kontakt für weitere Informationen: Jonas Hug, Caritas Heilbronn-Hohenlohe, Leitung Psychiatrie & Ambulante Hilfen, Telefon: 0172 5221348, E-Mail: hug.j@caritas-heilbronn-hohenlohe.de

Jugendmusikschule Öhringen

Infotag der Jugendmusikschule

Am **Sonntag, den 28. April**, lädt die Jugendmusikschule von 14.00 bis 17.00 Uhr alle interessierten Kinder und Jugendlichen zu ihrem Infotag in die KULTURa ein. Die Lehrkräfte der Jugendmusikschule geben an Infoständen Auskunft über die Unterrichtsfächer und erklären die verschiedenen Musikinstrumente. Bei einer Instrumentenrallye gibt es die Möglichkeit zum Kennenlernen und Ausprobieren der Instrumente. Bunt gemischte Musikbeiträge der Jugendmusikschule ergänzen das Programm. Mehrere Instrumentenbauer zeigen ihr Handwerk. Für die Bewirtung sorgt das KULTURa-Restaurant. Der Eintritt ist frei. Informationen: 07941 68-4030 oder jugendmusikschule@oehringen.de sowie auf der Homepage der JMS: jugendmusikschule-oehringen.de

Weitere Veranstaltungen der JMS:

Schülerkonzert der Schlagzeugklasse unter der Leitung von Winfried Haug am **Samstag, 27. April**, um 15.00 Uhr im Saalfoyer der Kultura.

Am **Donnerstag, 2. Mai**, um 17.00 Uhr spielen die Violin-Schülerinnen und -Schüler aus der Klasse von Katharina Hermann ein Konzert im Blauen Saal.

Ein weiteres Schülerkonzert gestaltet die Celloklasse der JMS unter der Leitung von Judith Bechtel am **Freitag, 3. Mai**, um 18.00 Uhr im Blauen Saal.

Bei allen Konzerten und Veranstaltungen ist der Eintritt frei.



Christophorus-Kantorei Altensteig in Öhringen

14.04., 17 Uhr, Stiftskirche Öhringen, Marktplatz: Chorwerke a cappella von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, Josef Gabriel Rheinberger, Damijan Močnik, Frank Ticheli, u. a.

Lesung „Bis wir Wald werden“ mit Birgit Mattausch

Mittwoch, 17. April um 19.30 Uhr im Alten Rathaus Öhringen
Ein Hochhaus am Waldrand ist das Zuhause von Nanush und ihrer Urgroßmutter Babulya. Einst hat die Urgroßmutter ihre Urenkelin von Sibirien nach Deutschland getragen, nun deckt Nanush

die alte Frau abends mit einer Steppdecke zu. Voller Wärme und Poesie erzählt Birgit Mattausch von einem unzertrennlichen Familienband und einer ganz besonderen Hausgemeinschaft. Ein Familienroman, der bildstark vom Wurzelschlagen auf betoniertem Terrain erzählt. Gebühr: 12 €. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung Rau in Öhringen.

Veranstalter: Hohenlohe'sche Buchhandlung Rau, VHS Öhringen, Stadtbücherei Öhringen, Evang. Bildungswerk Hohenlohe (sekretariat@ebh-hohenlohe.de, 07940 55927).

„Nature Writing“ auf der Viehweide am Samstag, 20. April von 13.30 – 17 Uhr

Wie duftet der Waldboden am Nachmittag? Welche Farbe hat der Frühlingsregen? Wie erlebt die Blaumeise oder die erste neugierige Biene den Frühlingsnachmittag auf der Viehweide? Und wie geht es mir, wenn ich mich meinen Naturwahrnehmungen hingebe? Die im Zeitalter der Industrialisierung wurzelnde Schreibtradition des Nature Writing hat sich ganz der genauen, literarischen Erkundung von Natur und Landschaft verschrieben. Von großer Bedeutung ist dabei die (Selbst-)Reflexion des erlebenden Ichs sowie die Beleuchtung des Verhältnisses von Mensch und Umwelt. Wir nehmen uns einen Nachmittag Zeit. Zeit, um die frühlingserwachende Natur auf der Viehweide mit allen Sinnen wahrzunehmen. Zeit, um in uns zu spüren und das Erlebte auf kreative Weise in Worte zu kleiden. Eine kleine Naturmeditation und Impulse zu Nature Writing und Kreativem Schreiben helfen uns dabei, uns unserer eigenen Kreativität und Fantasie zu nähern und zu öffnen. **Referent:** Nina Piorr, Autorin, Kultur- und Literaturwissenschaftlerin. Kosten: 40 €. Anmeldung bitte bis 12. April unter Tel. 07940 55927 oder an sekretariat@ebh-hohenlohe.de. Veranstalter: Evang. Bildungswerk Hohenlohe.

Veranstaltungen im Imkervavillon Öhringen-Cappel

„Ich würde gerne Imkern“ – Einführung am Samstag, 11. Mai um 13.30-15 Uhr beim Imkervavillon Öhringen-Cappel

Was kann die Imkerin/der Imker tun, um die Bienen zu unterstützen? Vor welchen Herausforderungen steht die Imkerei, z. B. Bienenkrankheiten, Auswirkungen des Klimawandels auf die Bienenvölker ...? Lernen Sie bei einem Blick in die Schabeute das komplexe und faszinierende Leben eines Bienenvolks kennen. Erfahren Sie von deren verblüffenden Leistungen und Fähigkeiten und staunen darüber, wie Bienen sich untereinander verständigen und welche sozialen Rollen sie einnehmen. Sie bekommen einen Einblick in das Bienenjahr und die Aufgaben des Imkers und was es bedeutet zu imkern. Zielgruppe: Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. **Referent:** Markus Munzinger, Diakon und Imker, verheiratet, vier Kinder, ein Hund und etwa 15 Bienenvölker. Gebühr: kostenfrei, Spende für die Honigverkostung erbeten. Anmeldung bitte bis 6. Mai unter Tel. 07940 55927 oder an sekretariat@ebh-hohenlohe.de oder hier. Veranstalter: Evang. Bildungswerk Hohenlohe, Bienenzuchtverein Hohenlohe-Öhringen, Kirche im Grünen Württemberg.

Großeltern-Enkelkinder-Bienenführung „Faszination Biene“ am Samstag, 11. Mai von 11-12 Uhr beim Imkervavillon Öhringen-Cappel

Faszination Biene – Einblick ins Bienenvolk mit christlichen Impulsen und Honigverkostung: Ohne Bienen gäbe es weniger Obst, weniger Gemüse und weniger Getreide. Als Bestäuberinnen sind sie für die Natur und die Landwirtschaft unersetzlich. Lernen Sie mit Ihren Enkelkindern bei einem Blick in die Schabeute das komplexe und faszinierende Leben eines Bienenvolks kennen. Erfahren Sie von deren verblüffenden Leistungen und Fähigkeiten und staunen darüber, wie Bienen sich untereinander verständigen und welche sozialen Rollen sie einnehmen. Sie erfahren, wie es den Insekten geht und wie wir ihnen helfen können. Für Großeltern und ihre Enkelkinder (ab 4 Jahren). **Referent:** Markus Munzinger, Diakon und Imker, verheiratet, vier Kinder, ein Hund und etwa 15 Bienenvölker. Gebühr: kostenfrei, Spende für die Honigverkostung erbeten.

Anmeldung bitte bis 6. Mai unter Tel. 07940 55927 oder an sekretariat@ebh-hohenlohe.de. Veranstalter: Evang. Bildungswerk Hohenlohe, Bienenzuchtverein Hohenlohe-Öhringen, Kirche im Grünen Württemberg

Podiumsdiskussion „Wie geht es weiter mit Europa?“

Mittwoch, 8. Mai um 19 Uhr in der Johanneskirche Künzelsau
Am 9. Juni wird das Europäische Parlament gewählt und es stehen in der Europäischen Union vielfältige Veränderungen an: Wie kann der Green Deal umgesetzt werden? Wie geht es mit den Beitrittskandidaten um? Welchen Weg wählt Europa in Fragen des Umgangs mit der Künstlichen Intelligenz? Aber natürlich auch: Welche Stimme haben die Kirchen im europäischen Konzert? In der Johanneskirche Künzelsau stellen sich die Kandidat/innen für die Europawahl 2024 Fragen, die sich auch aus der christlichen Perspektive im Blick auf das großartige Zukunftsprojekt Europa ergeben. Bisherige Zusagen: Finn Pfaller, FDP; Jeremy Tietz, SPD; Vertreter/in der CDU; Catherine Kern, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Moderation: Administrator Pfarrer Prof. Dr. Jörg Hübner. Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Künzelsau und Evang. Bildungswerk Hohenlohe (sekretariat@ebh-hohenlohe.de, 07940 55927).

Konzert „Look at the world“

Das Konzert der Jugendkantorei der Stiftskirche am 26. April in der Stiftskirche fällt krankheitsbedingt aus.

Evangelische Kirchengemeinde Öhringen

Gottesdienste und Termine

Freitag, 5.4.

16.00 Uhr Gottesdienst (Präd.in Feiler) Haus der Betreuung und Pflege, Möhrig

Sonntag, 7.4.

12.00 Uhr Tauf-Gottesdienst (Pfr. Binder)
18.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder),
Opfer: Missionsprojekt Vellore
19.00 Uhr „Son Day Pub“, L-Toro in Cappel

Montag, 8.4.

19.00 Uhr Männertrauergruppe, MGH

Dienstag, 9.4.

14.30 Uhr Nachmittagskaffee, Schwalbennest Rosenweg
16.00 Uhr Gottesdienst Seniorenheim (Pfr. Binder)
18.40 Uhr Abfahrt Alte Turnhalle, Frauen wie wir
20.00 Uhr Offener Frauentreff, Gemeindehaus Arche

Mittwoch, 10.4.

19.30 Uhr KGR-Sitzung, Weizsäckeraal
19.45 Uhr Contra Dancers, MGH

Donnerstag, 11.4.

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Prediger Rau)

Freitag, 12.4.

15.00 Uhr Gottesdienst AWO Kesseläcker (Prediger Rau)

Sonntag, 14.4.

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dinger), Michelbach
10.00 Uhr Gottesdienst mit AM (Pfr. Wössner),
mit Christophorus-Kantorei Opfer: Kirchenmusik
11.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dinger), Rosenberg-Gemeindeh.
17.00 Uhr Konzert mit Christophorus-Kantorei Altensteig,
Stiftskirche

Dienstag, 16.4.

12.00 Uhr Offener Mittagstisch, MGH

Donnerstag, 18.4.

19.30 Uhr Frauenkreis West, Bürgerhaus Büttelbronn

Freitag, 19.4.

- 10.30 Uhr Freitagstreff, Weizsäckeraal
 16.00 Uhr Gottesdienst mit AM (N.N.) Haus der Betreuung und Pflege, Möhrig
 17.00 Uhr Versöhnungsgebet, Seitenkapelle

Samstag, 20.4.

- 19.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst (Pfr. Wössner/Pfr. V. Machado) der Konfirmandenbezirke Mitte u. Ost

Sonntag, 21.4.

- 9.30 Uhr Konfirmations-Gottesdienst (Pfr. Wössner und Pfr. V. Machado) des Bezirkes Mitte u. Ost
 Opfer: Jugendarbeit im MGH
 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder) MGH;
 Opfer: besondere gesamtkirchl. Aufgaben

Evangelische Kirchengemeinde Baumerlenbach – Ohrnberg

Herzliche Einladung!**Sonntag, 7. April 2024**

10 Uhr Gottesdienst in Ohrnberg mit Taufen, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor

Dienstag, 9. April 2024

14 Uhr Seniorennachmittag in Ohrnberg, Thema: „Die Notfallseelsorge im Hohenlohekreis“ mit Ute Karle

Sonntag, 14. April 2024

10 Uhr Gottesdienst in Baumerlenbach

Freitag, 19. April 2024

18.30 Uhr Worship-Abend in der Michaelskirche in Forchtenberg mit der Kirchenband

Sonntag, 21. April 2024

10 Uhr Gottesdienst in Ohrnberg
 10 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Ohrnberg



Foto: KR

Wieder einmal fand im Gemeindehaus Baumerlenbach ein Frauenfrühstück statt. Im bis auf den letzten Platz belegten Gemeindehaus referierte Andrea Ruf, Heilpraktikerin, zum Thema „Keine Angst vor wilden Kräutern – Unkräuter, Wildkräuter oder vielleicht doch Heilkräuter?“ Die Bezeichnung „Unkraut“ trifft es nicht wirklich, das Unkraut ist eine Pflanze, dessen Vorzüge nur noch nicht entdeckt wurden. Unkräuter werden oft auch als Kulturpflanzenbegleiter oder Beikraut bezeichnet. Sie sind direkt vor der Haustür zu finden, wachsen in der kleinsten Ritze und besitzen eine große Wirkstoffpalette. Viel Wissenswertes rund um Löwenzahn, Vogelmiere, Giersch, Gänseblümchen, Brennnessel und Bärlauch war in Andrea Rufs Vortrag zu erfahren. Leckere Rezepte und praktische Tipps gab es noch dazu. Ein interessanter und spannender Vortrag, bei dem jede Frau etwas mit nach Hause nehmen konnte.

Das nächste Frauenfrühstück findet am 19. Oktober 2024 statt. Referentin ist Dorothea Schindhelm, Diakonin im Kirchenbezirk. Ihr Thema: „Freude – über die Wichtigkeit des guten Gefühls“.

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph

Freitag, 5.4.

- 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 6.4.

- 10.00 Uhr Erstkommunion
 14.00 Uhr Erstkommunion

Keine Vorabendmesse**Sonntag, 7.4.**

- 10.40 Uhr Eucharistie

Dienstag, 9.4.

- 14.00 Uhr Eucharistie zum Begegnungsnachmittag

Donnerstag, 11.4.

- 7.00 Uhr Laudes und Eucharistie
 anschl. eucharistische Anbetung bis 18 Uhr

Freitag, 12.4.

- 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 13.4.

- 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 14.4.

- 10.40 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 16.4.

- 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 19.4.

- 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 20.4.

- 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 21.4.

- 10.40 Uhr Wort-Gottes-Feier

Rosenkranzgebet immer dienstags und freitags um 17.15 Uhr

Kreuzwegandacht immer mittwochs um 17.30 Uhr

Friedensgebet immer montags um 18 Uhr

Beichtgelegenheit immer samstags ab 17 Uhr (vor der Vorabendmesse)

Kirchenkonzert mit Bläserklängen

Der TSG-Musikzug unter Leitung von Bernd Stammer lädt zu seinem Kirchenkonzert am **Sonntag, 7. April um 18 Uhr** in St. Joseph ein. Einlass ist um 17:30 Uhr.

Für den Abend ist eine breit gefächerte Palette musikalischer Werke vorgesehen. Darunter befinden sich die dynamische Fanfare „Power Surge“, das aus dem Film Frozen (Die Eiskönigin) bekannte Stück „Let it go“ und die eindrucksvolle Ouvertüre „Respire“. Ein weiteres Highlight des Konzertes wird der Auftritt der Jugendmusiker, bekannt als Music Kids, sein.

Um das Konzert für jeden zugänglich zu machen, ist der Eintritt frei, Spenden für die Jugendarbeit des Musikzugs werden erbeten.

Weiter Informationen über die Accounts bei Facebook oder Instagram Account (@musikzug.tsg.oehringen) oder per E-Mail info@musikzug-oehringen.de.

Neues Chorprojekt beginnt

Nach den Osterferien beginnt am **8. April** das nächste Chorprojekt. Vorbereitet wird ein bunter Gottesdienst und ein Festauftritt im Juli, der zusammen mit der Hocketse stattfinden soll. Anlass ist das 75-jährige Bestehen des Kirchenchores. Wer Fragen dazu hat und mitsingen mag, meldet sich bitte bei Patrick Gläser (pg@orgel-rockt.de oder 0173 9907632).

Begegnungsnachmittag

Am **Dienstag, 9. April** wird zum Begegnungsnachmittag in St. Joseph eingeladen. Beginn ist mit einer Eucharistiefeier um 14 Uhr. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal. Zu Gast ist Elisabeth Kraus mit „Literatur am Nachmittag“.

Altpapiersammlung DPSG Pfadfinder

Am **Samstag, 13. April** sammeln die Pfadfinder der DPSG Öhringen im Stadtgebiet und allen Ortsteilen wieder Altpapier. Bitte das Papier bis 8 Uhr gebündelt am Straßenrand bereitstellen. Grüne Tonnen können nicht geleert werden. Direktanlieferer können ihr Altpapier von 8 bis 14 Uhr am Parkplatz „Hallenbad“ abgeben.

Einen besonderen Service bieten die Pfadfinder für ältere und kranke Mitbürger: Nach telefonischer Anmeldung holen die Pfadfinder das Altpapier auch gern direkt aus ihrem Keller oder der Garage ab. Dazu bitte vorher telefonisch unter der Nummer 0177 490 30 22 melden. Unter dieser Nummer sind die Pfadfinder auch am Tag der Sammlung telefonisch zu erreichen.

Kontakt:

Pfarrbüro Öhringen, Tel. 07941 989790

Mo 9-12 Uhr und 15-18 Uhr / Di, Mi, Do 15-18 Uhr / Fr 9-12 Uhr

E-Mail: stjoseph.oehringen@drs.de

Homepage: www.katholisch-in-oehringen.de

Evangelische Kirchengemeinde Bitzfeld – Teilorte Schwöllbronn und Verrenberg

Sonntag, 7. April – Quasimodogeniti –

09.50 Uhr Distriktgottesdienst in Unterheimbach
(Pfr. A. Boger)

Montag, 8. April

20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Dienstag, 9. April

14.00 Uhr Seniorenkreis – Gemeindehaus

Mittwoch, 10. April

14.30 Uhr Vorlesestunde Bücherei „Ella“ – Pfarrhaus
15.30-18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht – Gemeindehaus Bitzfeld

Donnerstag, 11. April

09.00 Uhr Spielkreis – Gemeindehaus

Freitag, 12. April

Kein Kinderchor!
19.30 Uhr Posaunenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Samstag, 13. April

14.30 Uhr Tauffest-Gottesdienst auf dem Dorfplatz in Verrenberg (Vikarin B. Auerswald)

Sonntag, 14. April – Misericordias Domini –

10.00 Uhr Konfirmations-Festgottesdienst der Bretzfelder Konfirmanden (Pfr. R. Niethammer) – Laurentiuskirche
18.30 Uhr Jugendgottesdienst „Streetlight“ in Unterheimbach

Montag, 15. April

20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Mittwoch, 17. April

15.30-18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht – Gemeindehaus Bitzfeld
19.30 Uhr KGR-Sitzung – Gemeindehaus

Donnerstag, 18. April

09.00 Uhr Spielkreis – Gemeindehaus

Freitag, 19. April

Kein Kinderchor!
19.30 Uhr Posaunenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Konfirmation

Am Sonntag, 21. April 2024, werden in der Bitzfelder Laurentiuskirche konfirmiert:

Danny Ball, Bitzfeld; Lara Binder, Bitzfeld; Henna Buchholz, Verrenberg; Emilia Christ, Bitzfeld; Philip Kaiser, Bitzfeld; Emma Kolloth, Verrenberg; Henrik Lohmann, Bitzfeld; Emya Ross, Verrenberg; Tim Ruck, Bitzfeld; David Sailer, Bitzfeld; Soraya Schmidt, Verrenberg; Kendra Stricker, Bitzfeld

Vakanzvertretung

Die Kasual- und Pfarramtsvertretung hat während der Vakanz freundlicherweise Pfarrer Rolf Niethammer aus Bretzfeld übernommen. E-Mail: Rolf.Niethammer@elkw.de / Tel. 07946/6923. Das Pfarrbüro ist in der Regel dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr besetzt (Tel. 07946/554). Anfragen können auch per E-Mail an Pfarramt.Bitzfeld@elkw.de gestellt werden.

Die Apis

Unsere Veranstaltungen**Termine und Gottesdienste****Sonntag, 07.04.**

11.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm
18.00 Uhr Bibeltreff am Telefon (Telefonnummer auf Anfrage)

Sonntag, 14.04.

11.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm, anschließend Mittagessen
18.00 Uhr Bibeltreff am Telefon (Telefonnummer auf Anfrage)

Gruppen und Kreise**Freitag, 05.04.**

20.00 Uhr BibelPlus – Bibelgesprächskreis

Mittwoch, 10.04.

17.00 Uhr Real Life Jungschar

Donnerstag, 11.04.

19.30 Uhr Mädchenkreis „J4C“ – für alle Mädchen ab 15 Jahren

Mittwoch, 17.04.

17.00 Uhr Real Life Jungschar

Donnerstag, 18.04.

19.30 Uhr Mädchenkreis „J4C“ – für alle Mädchen ab 15 Jahren

Freitag, 19.04.

20.00 Uhr BibelPlus – Bibelgesprächskreis
Alle **Gottesdienste und Veranstaltungen** finden im Api-Gemeinschaftszentrum (Zwinger 20, Öhringen, Parkplatz „Alte Turnhalle“) statt.

Kontakt:

Pastor Samuel Trick, Zwinger 20, Öhringen

Tel.: 07941/6480082, **E-Mail:** s.trick@die-apis.de

Homepage: www.oehringen.die-apis.de

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Öhringen

Regelmäßige Termine der ev.-freikirchlichen Gemeinde Öhringen, Daimlerstr. 2

Predigtgottesdienst: jeden Sonntag um 10:30 Uhr

Bibelstunde: jeden Mittwoch um 19:30 Uhr

Sie sind herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weitere Infos finden Sie unter www.efg-oehringen.de

Evangelisch-methodistische Kirche Öhringen

Gottesdienste**Sonntag, 07.04.**

10:00 Uhr Gottesdienst (K. Banzhaf)
für Kinder Sonntagsschule

Sonntag, 14.04.

10:00 Uhr Ostergottesdienst (M. Brusius),
für Kinder Sonntagsschule

REPAIR CAFE ÖHRINGEN

Samstag 13. April von 10-15 Uhr

Die nächsten Termine: 04.05.2024; 08.06.2024

Eine ehrenamtliche Reparaturinitiative für mehr Nachhaltigkeit.

Wir reparieren: Elektrogeräte, Fahrräder, Textil (Nähen, Stopfen, Ändern), PC/Handy, „alles Mögliche“ (Holzarbeiten, Mechanik, Kleben u.a.). Außerdem: Messer und Scheren schleifen

Oder einfach nur auf eine Tasse Kaffee vorbei kommen.

Home: www.repaircafeoehringen.com
Mail: repaircafe-oehringen@posteo.de
Tel: 07941-649654



Foto: Martin Brusius

Weitere Informationen:

Christuskirche, Pfaffenmühlweg 5
Homepage: www.emk-oehringen.com
Kontakt: Pastor Martin Brusius, Tel. 07941 7261
E-Mail: oehringen@emk.de

Neuapostolische Kirche Öhringen

Gottesdienste sonntags 9.30 Uhr und mittwochs 20.00 Uhr

Sonntag, 7. April

9.30 Uhr Gottesdienst (Konfirmation)

Mittwoch, 10. April

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 14. April

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 17. April

20.00 Uhr Gottesdienst (Dienstleiter Apostel Arne Herrmann)

Kontakt:

Hohenlohestraße 12, 74613 Öhringen
<http://nak-oehr.de>

Jehovas Zeugen Versammlung Öhringen

Einladung zu unseren Gottesdiensten

Zeugen Jehovas treffen sich zweimal in der Woche, um enge Freundschaft zu Gott und zu anderen in der Gemeinde aufzubauen. Kommen Sie gerne im Königreichssaal, An der Lehmgrube 5, in Öhringen vorbei! Private Bibelkurse können persönlich oder digital durchgeführt werden.

Kontakt www.jw.org oder 07941-8861. Wir rufen zurück.

Sonntag, 07.04.24, 13:30-15:15 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Die Heiligkeit von Leben und Blut“

Wachturm-Bibelstudium: „

Was Jehovas innige Liebe für dich bedeutet“ (Jak. 5:11)

Freitag, 12.04.24, 19:00–20:45 Uhr

Leben-und-Dienst-Zusammenkunft:

Bibelleseprogramm Psalm 26-28

Schätze aus Gottes Wort:

Wie David seine Integrität stärkte (Ps. 26:1, 2, 4, 5, 8)

Unser Leben als Christ: Teenager bewahren ihre Integrität (Videobesprechung)

Versammlungsbibelstudium:

„Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“

Kapitel 8 Abs. 5-12 „Warum verfolgst du mich?“

(Apostelgeschichte 9:1-5)

Sonntag, 14.04.24, 13:30-15:15 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Dem Geist der Welt widerstehen“

Wachturm-Bibelstudium:

„Ich werde dich nie im Stich lassen“ (Heb. 13:5b)

Freitag, 19.04.24, 19:00–20:45 Uhr

Leben-und-Dienst-Zusammenkunft:

Bibelleseprogramm Psalm 29-31

Schätze aus Gottes Wort:

„Zurechtweisung – ein Ausdruck der Liebe Jehovas“ (Ps. 30:5, 7, 8)

Unser Leben als Christ:

„Darum glauben wir an ... Gottes Liebe“ Videobesprechung

Versammlungsbibelstudium:

„Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“

Kapitel 8 Abs. 13-21 „Er begann, über Jesus zu predigen“

(Apostelgeschichte 9:18-30)

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Was** geschah?
- **Wie viele** Verletzte?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Warten** auf Rückfragen!



Kultur – Bildung – Freizeit

„Öhringen liest ein Buch“ – Auftaktveranstaltung mit Autorin Alina Bronsky

In diesem Jahr steht das Buch „Barbara stirbt nicht“ im Mittelpunkt der stadtweiten Aktion „Öhringen liest ein Buch“. Im Frühjahr und Sommer ist der Roman Grundlage für viele verschiedene Veranstaltungen – von Lesekreisen bis Fachvorträgen. Vor einem Monat wurde das Buch „enthüllt“ und die Öhringerinnen und Öhringer hatten Zeit, sich mit der Geschichte vertraut zu machen. Am 20. März gab es dann eine offizielle Auftaktveranstaltung, bei der die Autorin Alina Bronsky aus ihrem Roman las. Rund 70 Gäste waren vor Ort, musikalisch umrahmt wurde der Abend von der Öhringer Band „inblue“. Irina Dorsch, Leiterin der Stadtbücherei, begrüßte die Gäste sowie die Autorin im Blauen Saal und würdigte die Bemühungen der Organisatoren: die Stadt, die Stadtbücherei, die Volkshochschule sowie die Buchhandlungen Rau und Heyer arbeiten Hand in Hand für die jährliche Literaturveranstaltung. Mit Erfolg: „Öhringen liest ein Buch“ besteht bereits seit fünf Jahren und erfreut sich großer Beliebtheit. Passend dazu fand im Rahmen der Auftaktveranstaltung ein interaktives Fan-Quiz statt.



Authorin Alina Bronsky las aus ihrem Buch „Barbara stirbt nicht“ im Blauen Saal
Foto: pr

Die diesjährige Autorin, Alina Bronsky, lebt in Berlin. Ihr Werdegang ist eindrücklich: Als Einwanderin aus der Sowjetunion blickt sie heute auf eine erfolgreiche Karriere als Autorin. Zu den charakteristischen Merkmalen ihrer Werke gehört unter anderem die besondere Mischung aus Humor und Tragik. Diese Mischung ist auch prägend für den Roman „Barbara stirbt nicht“. Alina Bronsky las für die Zuhörerinnen und Zuhörer aus ihrem aktuellen Roman. Im Anschluss nahm sie sich Zeit, Bücher zu signieren.

Zum Buch: Das im Jahr 2021 erschienene Buch „Barbara stirbt nicht“ von Alina Bronsky handelt von Walter Schmidt, einem Mann alter Schule: Er hat die Rente erreicht, ohne zu wissen, wie man sich eine Tütensuppe macht und ohne jemals einen Staubsauger bedient zu haben. Schließlich war da immer seine Ehefrau Barbara. Doch die steht eines Tages nicht mehr auf. Und von da an wird alles anders.

Auch in diesem Jahr gibt es ein umfangreiches Begleitprogramm: Es geht unter anderem um die Themen Pflege und Partnerschaft, wie Krisen auch als Chance verstanden werden können und wie man auch in traurigen Zeiten den Humor nicht verliert. Eine kleine Aktion hierzu gab es bereits am Auftaktabend: Es wurden Karten verteilt, auf denen die Gäste festhalten konnten, wofür sie einmal Danke sagen wollen.

Weitere Informationen dazu sowie das komplette Rahmenprogramm finden Sie auf der Homepage <https://literaturerlebnisse-oehringen.de/>

Hilfe bei Schwindel im Alter

Vortrag: Geriatrie-Chefärztin im Hohenloher Krankenhaus Dr. Sabine Richter erläutert unterschiedliche Formen und die jeweiligen Behandlungsmöglichkeiten.



Dr. Sabine Richter
Foto: Hohenloher Krankenhaus

Alles dreht sich, der Boden unter den Füßen schwankt, oft kommen Übelkeit und Kopfschmerzen hinzu – jeder Mensch kennt Schwindel und sei es nur vom Karussellfahren. Doch für nicht wenige Menschen wird Schwindel zu einem Problem, das zu einer ernsthaften Beeinträchtigung führt. Vor allem ältere Menschen leiden darunter. Wann ist Schwindel krankhaft, wann sollte man zum Arzt gehen und welche Therapiemöglichkeiten gibt es? Diese Fragen beantwortet Dr. Sabine Richter, Chefärztin der Abteilung für Altersmedizin (Geriatrie) im Hohenloher Krankenhaus Öhringen (in ihrem Vortrag „Hilfe bei Schwindel im Alter“). Der Vortrag aus der Reihe „Arzt im Gespräch“ beginnt am Donnerstag, 25. April, um 19 Uhr im Blauen Saal im Rathaus Öhringen.

„Schwindel ist eigentlich nur ein Symptom, für das es viele verschiedene Ursachen gibt“, erläutert die Fachärztin für Neurologie und Geriatrie. „Zunächst muss der Arzt daher klären, welche Ursachen dem Schwindel zugrunde liegen. Hierfür gibt es verschiedene diagnostische Möglichkeiten.“ Auch in der neuen Geriatriischen Institutsambulanz können solche Untersuchungen im Rahmen eines Assessments durchgeführt werden. In ihrem Vortrag stellt die Chefärztin die wichtigsten Behandlungsmöglichkeiten vor und wird auch die Geriatriischen Institutsambulanz vorstellen. Im Anschluss steht Dr. Richter für die Fragen der Besucher zur Verfügung. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Info: Donnerstag, 25.04.2024, 19:00 Uhr, Blauer Saal, Rathaus Öhringen, Vortrag von Dr. Sabine Richter zum Thema „Hilfe bei Schwindel im Alter“

Bastian Maria – Per Anhalter nach Fernost

Sonntag, 14.04.2024, 19.30 Uhr, Kino Scala, Schillerstraße 55, 74613 Öhringen

VVK: 16,00 € – Abendkasse: 20,00 €; Tickets: Buchhandlung Rau, Kino Scala, alle Reservix-VVK-Stellen und www.reservix.de.

„Daumen Hoch – Per Anhalter nach Fernost“

Es ist März 2020 als Bastian Maria und seine Frau Viviane zu einer Reise nach Japan aufbrechen wollen. Per Anhalter zu den Olympischen Spielen nach Tokyo trampeln – das ist das Ziel.



Foto: pr

Alles ist präzise durchdacht. Job und Wohnung sind gekündigt. Doch dann kommt COVID-19. Was im Anschluss passiert, soll das größte Wagnis ihres Lebens werden: „Daumen Hoch“ ist ein 90-Minuten-Live-Vortrag von Bastian Maria über Herausforderungen, Planänderungen und das Trampen während der Pandemie. Über 10000 km durch 12 Länder. Sie werden von der pakistanischen Polizei verfolgt, von einem asiatischen Elefanten bedroht und von kirgisischen Adlerjägern aufgenommen. Sie tanzen auf einer Punjab-Hochzeit, lernen das Ziegenmelken und müssen eine bedrohliche Couchsurfing Erfahrung überstehen. Sie starteten auf unbegrenzte Zeit, doch nach 1,5 Jahren nimmt ihre Reise ein plötzliches Ende. Freue dich auf einen Live-Vortrag mit viel Persönlichkeit und dem Mut, Neues zu wagen ...

Repair Café Öhringen am 13.04.

13.04., 10-15 Uhr. Repair Café Öhringen, Christuskirche, Pfaffenmühlweg 5, 74613 Öhringen.

Reparatur von Elektrogeräten, Fahrrädern, Textilien, PC/ Handys und „Alles mögliche“ für einen nachhaltigeren Umgang mit Ressourcen. Gemütlich zusammensitzen bei Kaffee und Kuchen.

<https://repaircafeoehringen.com/>

Repair Café Öhringen, Tel. 07941 649654,

E-Mail: repaircafe-oehringen@posteo.de

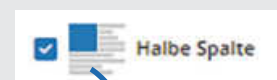
– Anzeige –

Tipp für Autoren

Bildgröße in Artikelstar



In Artikelstar können Sie nach dem Hochladen eines Bildes auswählen, ob dieses standardmäßig „Ganzspaltig“ oder nur „Halbspaltig“ veröffentlicht werden soll. Der Größenwunsch kann nur mit entsprechender Bildqualität umgesetzt werden.



Soccer Cage Cup am 13. Mai

Am 13.05.2024 findet der erste große S+P Soccer Cage Cup statt. Austragungsort ist im Otto-Meister Stadion der TSG Öhringen. Jede(r) im Alter von 13 bis 17 kann daran teilnehmen und sich im Duell 1 gegen 1 mit anderen im Soccer Cage messen. Rund um das Turnier findet ein tolles, buntes Rahmenprogramm mit Bewirtung statt, sodass auch die zahlreichen Zuschauer bestens unterhalten sind.

Das Turnier verspricht spannende Duelle und sportliche Höchstleistungen. Kommt zahlreich und unterstützt eure Lieblings-Spieler oder Spielerinnen. Seit dabei und erlebt einen unvergesslichen Tag mit euren Kindern und Freunden.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und einen großartigen Tag voller Fußball, Spaß und einer tollen Atmosphäre!

- Du bist zwischen 13 und 17 Jahre alt
- Fußball ist deine Leidenschaft, auch wenn du nicht zwingend in einem Fußballverein spielst
- Auf dich wartet ein Rund-um-Sorglos Paket (z. B. Wasser-Flat-Rate für Spieler)
- Die besten drei Spieler erhalten tolle Gewinne (z. B. eine Nintendo Switch)
- **Anmeldung: www.soccercage-cup.de**

SOCCERCAGE CUP

PRESENTED BY S+P

SOCCERCAGE CUP 2024

Das Fußballerevent
13.05.2024 - 15:30 Uhr
Otto-Meister-Stadion, Öhringen
Schüler*Innen im Alter
von 13-17 Jahren

Sei dabei und gewinne tolle Preise
 (z.B. Nintendo Switch)

Foto: S+P

Öhringer Meeresmuseum

Abtauchen in faszinierende Ozeantiefen heißt es im Meeresmuseum in Öhringen-Cappel. Die private Tauch- und Sammelleidenschaft von Kurt Kreipl hat einen über 43.000 Stücke zählenden Schatz an seltenen Muscheln, Schnecken, Krebsen, Korallen und Haigebissen zusammengetragen.

Ganzjährig sonntags, 14-17 Uhr, und nach Vereinbarung.

Tel. 0172 9272204, meeresmuseum.cappel@gmail.com
www.meeresmuseum-oehringen.de



Besuchen Sie das Meeresmuseum in Öhringen-Cappel

Foto: Susanne Ruesch-Dröbler

9. & 10. MAI 2024 – GÄWELE TOUR

SAVE THE DATE: Das Weinfest in den Weinbergen von Öhringen-Michelbach am Wald.

SEI DABEI...
DER GÄWELE IST ZURÜCK!

GÄWELE TOUR
 MICHELBAACH AM WALD
 09. & 10. MAI 2024

DAS WEINFEST
 IN DEN WEINBERGEN

Donnerstag/Christi Himmelfahrt
 09. Mai 2024 ab 10 Uhr

Freitag
 10. Mai 2024 ab 17 Uhr

VERANSTALTER:
 ICKERT, Brennerei, Weinbau

Foto: pr

Traditionell wird ab 2024 an Christi Himmelfahrt/Vatertag in Michelbach a. W. wieder gefeiert. Ein Weinfest inmitten der Weinberge soll hier an insgesamt 4 verschiedenen Plätzen entstehen. Bei herrlichem Ausblick über das Hohenloher Land wird so Weingenuß zur Lebensfreude.

Freut euch schon jetzt auf zwei genussvolle Tage.

Vier Weinbaubetriebe aus Michelbach und Untersöllbach präsentieren euch in diesem Jahr erstmals am Donnerstag, 9. Mai und Freitag, 10. Mai die GÄWELE TOUR.

Veranstalter der GÄWELE TOUR

- Weinhof Dieroff
- Brennerei Ickert
- Weinbau Klaus Zendler

NÄHERE Informationen und Flyer zum Fest demnächst.

Programm Kulturkneipe Gleis 1

Samstag, 13.04.2024, ab 20:30 Uhr

The Blacks

Mary Janes Last Dance

Die musikalischen Blacks-Brüder sind seit vielen Jahren unterwegs und rocken die Bühnen bisher vorwiegend in Süddeutschland. Insider kennen sie als „The Blacks-Real Rock“ mit einem wiedererkennbaren Sound und musikalischer Finesse. Die Musik von Tom Petty & the Heartbreakers war für sie ein Meilenstein der Rockgeschichte. Deren eingängige, facettenreiche Interpretation des American Rock hat es den Blacks angetan. Mit dem Projekt „Mary Janes Last Dance“ wollen sie Tom Petty und seine Musik live erlebbar machen und lebendig erhalten.

Samstag, 20.04.2024, ab 20.30 Uhr

Udo Klopke & Band

Singer-Songwriter

Udo Klopke ist Singer-Songwriter und Gitarrist. Er arbeitete als Backgroundsänger und Gitarrist für Künstler wie für Seal, Marla

Glen, Thomas Anders und war Musiker auf dem Traumschiff. Nachdem zwei seiner Alben den Deutschen Rock- und Pop-Preis gewinnen konnten, tourt er mit seiner eigenen Musik durch ganz Deutschland.



Udo Klopke und Band Foto: pr

Zusammen mit Markus Bender am Bass und Jan Winstroer am Schlagzeug wird mit Udo Klopke und Band so lange gegroovt, bis auch der letzte Fuß im Saal mitwippt.

Sonntag, 21.04.2024, Einlass 14:30 Uhr, Beginn 15:30 Uhr

Noras Kulturcafé

Hygiene: die Lust sich zu pflegen

In einer humorvollen Reise durch die Geschichte der Hygiene entdecken wir, wie sich die menschliche Pflege im Laufe der Zeit entwickelt hat. Der Blick in die Geschichte öffnet die Tür zu einem Verständnis darüber, wie wertvoll und privilegiert es ist, Zugang zu den Hygiene-Standards unserer Zeit zu haben. Seit über 40 Jahrzehnten widmet sich Nora Lettau dem faszinierenden Thema der Hygiene. Ihre Begeisterung für dieses Thema ist ansteckend und inspirierend. **Mit Kaffee, Tee und selbstgebackenen Kuchen. Eintritt Vortrag frei, um Spende wird gebeten.**

Freitag, 26.04.2024, 19:30 Uhr

Jubiläumsfest 25 Jahre Gleis

Vernissage, Musik, Reden, Speisen & Tanzen

Eröffnung der Mitgliederausstellung unter dem Thema „Unterwegs – Mobilität“, musikalische Umrahmung mit String Sensation (Gitarrenduo Jürgen Ohnemus und Jona Steinmeyer), Sektempfang und Buffet, ab 22:00 Tanzparty mit DJ Holger.

Eintritt frei.

Samstag, 27.04.2024, ab 20.30 Uhr

Brassbox

Soulful, jazzy, funky

Brassbox spielen handgemachte Musik, die in den Stilen Funk, Jazz und Soul wildert und mit tanzbaren Grooves alten Songs eine Frischzellenkur verabreicht. Saxophon, Klavier und Gitarre können sich über ein extrem pünktliches Rhythmusfundament, um alte Hits und Standards neu zu interpretieren.

Dienstag, 30.04.2024, ab 18.00 Uhr

HAFLA –

orientalische Tanzparty

Zur Walpurgisnacht

In der Walpurgisnacht erleben wir Tänzerinnen aus dem Rhein-Neckar-Raum. Sie präsentieren die Facetten der orientalischen Tanzkunst. Wir laden herzlich zu unserer kreativen Tanzreise mit Musik ein. Die Veranstaltung endet mit einem Hexentanz auf dem Bahnsteig in die Walpurgisnacht hinein.



HAFLA – orientalische Tanzparty

Foto: pr

Kulturkneipe Gleis 1

74638 Waldenburg, Im Bahnhof

Weitere Infos: www.gleis1.net

Alles rund um den Wein auf den Wein Wegen erfahren

Die Wein Wege in Öhringen-Michelbach und Pfedelbach-Heuholz wurden am 23. September 2021 unter dem Motto „Wandern, entdecken und genießen“ eröffnet. In einem Gemeinschaftsprojekt im Rahmen des Tourismusverbundes Hohenloher Perlen wurden die Weinlehrpfade der beiden Kommunen aufwendig erneuert. Informative Tafeln zu den Themenschwerpunkten Wein-Anbau und Wein-Genuss, Aktivstationen, Lustiges vom „Gäwele“ oder Anekdoten lokaler Winzer sorgen nun für Abwechslung entlang der Wanderwege. Die Wein Wege wurden als Ausflugserlebnis für die ganze Familie angelegt und enthalten auch eine Spielstation für Kinder.



Impressionen von den Wein Wegen

Foto: Hohenloher Perlen

Wein Wege App

Die einzigartige „Wein Wege App“ sucht ihresgleichen. Wenn gewünscht, kann sie sowohl bei Android- als auch bei iOS-Smartphones begleitend bei der Wanderung eingesetzt werden. Weiterführende Infos zu den Schwerpunktthemen Wein-Anbau und Wein-Genuss, Videos, zu den lokalen Weinen passende Rezepte und vieles mehr machen Spaß und können von den Besucherinnen und Besuchern zur Vertiefung ihrer Kenntnisse genutzt werden.



Die Wein Wege App und QR-Codes machen die Wein Wege auch digital erlebbar

Foto: Gemeinde Pfedelbach

Wandernde können wunderbare Ausblicke auf sich wirken lassen, beispielsweise von der Aussichtsplattform am Ranzenberg am Heuholzer Wein Weg (3,3 km Gesamtlänge) oder „beim Großen Stein“ auf der Michelbacher Rundtour (5,1 km Gesamtlänge). Jede Jahreszeit hat ihren eigenen Charme. Ein Gläschen oder eine Flasche des köstlichen Hohenloher Rebensaftes lässt sich bei den lokalen Selbstvermarktern und Gastwirtschaften verkosten oder erstehen.

Die Erneuerung der Beschilderung und die Aktivstationen werden gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

Tag der offenen Tür im Hohenlohe-Zentralarchiv

Archiv für alle. Tag der offenen Tür im Hohenlohe-Zentralarchiv

in Schloss Neuenstein am Samstag, 13. April, 10–18 Uhr

Das Hohenlohe-Zentralarchiv lädt dazu ein, das Archiv und seine vielfältigen Angebote kennenzulernen. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein buntes Programm, u. a. zur Kunst der Buchherstellung im Mittelalter, Führungen durch das Archivmagazin und die Digitalisierungswerkstatt, Beratung, eine Lesewerkstatt zur deutschen Schrift, eine Kabinettsausstellung zum „Archiv der Dinge“, eine Kinderecke für die kleinen Gäste und zum Abschluss eine szenische Lesung aus der hohenlohischen Geschichte.

Nähere Informationen:

<https://www.landesarchiv-bw.de/de/aktuelles/termine/76282>.



Foto: Hohenlohe-Zentralarchiv

Werkstatt Museum Pflaumer öffnet zur Öhringer Woche am 21. April



Werkstatt Pflaumer

Öhringer Woche/
verkaufsoffener Sonntag
Museumsschmiede

21. April 2024

14-17 Uhr geöffnet
Eintritt frei

Werkstatt Pflaumer

Messerschmiede – Schleiferei – Reparaturen
Schulgasse 14, 74613 Öhringen
1925 – 1995



Betreuung: Öhringer Heimatverein 1873 e.V.
Information und Besucheranmeldungen: Rathaus Öhringen, Marktplatz 15, 07941/68-118

Foto: Werkstatt Pflaumer

Neues vom Pflaumer Museum

Mehr Freude mit schärferen Messern hieß der Workshop rund um Messer und Messer schärfen



Messer schärfen unter Anleitung kann man im Museum Pflaumer in der Schulgasse
Foto: Museum Pflaumer

Am 19. März fand der interessante Volkshochschulkurs in der Museumswerkstatt Pflaumer statt. In diesem Messer-Workshop bekamen die Teilnehmenden Grundlagen, um Messer und ihre Qualität beurteilen zu können. Warum bringen scharfe Messer z. B. mehr Geschmack beim Kochen? Wie behandle ich mein Messer richtig? Wie pflege ich es und halte es dauerhaft scharf? Was macht die Spülmaschine mit dem Messer? Welche Schleifwerkzeuge gibt es und wie wende ich sie an? Jede/r Teilnehmende konnte unter Anleitung des Kursleiters sein eigenes glattes Messer für Küche, Freizeit und Jagd selbst schärfen.

Wurde ihr Interesse geweckt? Im Rahmen der Öhringer Woche können Sie unser kleines, feines Museum von 14 bis 17 Uhr in der Schulgasse in Öhringen besuchen.

„RadErlebnisKarte“ und „guckmal“ 2024 jetzt erhältlich

Hohenloher Land präsentiert gemeinsames Informationsmaterial

Die Touristikgemeinschaften in Hohenlohe sind ihrem Ziel, noch intensiver zusammenzuarbeiten und den Tourismus in der Region künftig gemeinsam zu bewerben, ein Stück weit näher gerückt. Mit der gemeinsamen „RadErlebnisKarte“ werden Rundtouren durch das Hohenloher Land vereint dargestellt. Im neu aufgelegten „guckmal“-Magazin finden Gäste und Einheimische viele Tipps für Freizeitaktivitäten und die Urlaubsgestaltung. Ob auf herkömmliche Weise oder mit Elektroantrieb: Das Hohenloher Land lässt sich vom Sattel aus ideal erkunden.



Tipps für Freizeitaktivitäten und die Urlaubsgestaltung Foto: Landratsamt Hohenlohekreis

Die Touren in der neuen „RadErlebnisKarte“ überzeugen mit ihrer Kombination aus Genuss-, Kultur- und Naturerlebnissen. Die Touren verlaufen zwischen den Flusstälern von Kocher und Jagst, an Fachwerkstädten, Kirchen, Klöstern und imposanten Schlössern entlang. Dabei kann das gesamte Gebiet zwischen dem Hohenloher Jagsttal, dem Schwäbischen Wald, dem Breitenauer See und Rothenburg ob der Tauber mit dem Rad erlebt werden. Neben Informationen zu den Tages- und Mehrtagestouren wie Höhenmetern, Start, Länge und Beschilderung liefert die Karte Informationen über Einkehrmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten, Bett&BikeBetriebe, RadServiceStationen, E-Bike-Lademöglichkeiten, Radverleih und -reparatur. Per QR-Code gibt es die Möglichkeit, weitere Informationen und die GPX-Daten zu erhalten.



**BENUTZE DEN
MÜLLEIMER
DENKT AN DIE UMWELT**

Grafik: NataliPopova/iStock/Getty Images Plus

Die „RadErlebnisKarte“ wird seit diesem Jahr, gemeinsam von den Tourismusorganisationen „Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus“ und der „Touristikgemeinschaft Hohenlohe“ herausgegeben. Auch abseits des großen Angebots an Radtouren gibt es in Hohenlohe viel zu entdecken. Die Neuauflage des Magazins „guckmal“ informiert auch 2024 über Highlights im Land der Burgen und Schlösser, kulturelle Angebote, naturnahe und nachhaltige Angebote für Genuss und Freizeitgestaltung. Darüber hinaus gibt das Magazin abwechslungsreiche Tipps zum Kennenlernen der Region. Das Magazin richtet sich an Einheimische und Touristen und bietet wertvolle Informationen für die Reiseplanung ins Hohenloher Land. „guckmal“ ist ein gemeinsames Produkt der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall, der Wirtschaftsinitiative Hohenlohe sowie von „Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus“ und der „Touristikgemeinschaft Hohenlohe“. Beide Informationsmaterialien sind ab sofort kostenfrei in den Landratsämtern Schwäbisch Hall und Hohenlohe sowie an verschiedenen Auslagestellen erhältlich. Die E-Paper-Ausgabe des „guckmal“ steht unter www.guck-mal.info bereit. Bestellungen können online auf www.hohenlohe.de, www.hohenlohe-schwaebischhall.de und auf www.radfahren-bw.de aufgegeben werden.

Diaspora an Kocher, Jagst und Tauber – Jüdisches Leben im alten Hohenlohe

Termin: Donnerstag, 18. April 2024, 19 bis 20.30 Uhr, im Hohenlohe-Zentralarchiv in Schloss Neuenstein
Referent: Jan Wiechert; keine Gebühr, um einen freiwilligen Beitrag wird gebeten

Wie und wovon lebten die hohenlohischen Juden im 16., 17. und 18. Jahrhundert? Wie gelang es der Minderheit ihre Religion zu praktizieren? Wie gut oder schlecht funktionierte das Zusammenleben mit den christlichen Nachbarn? Und – eine nicht unbedeutende Frage – wie keltert man eigentlich koscheren Most?

Bei einer neuen Themenführung durch das Magazin des Hohenlohe-Zentralarchivs zeigt und erläutert Jan Wiechert eine Auswahl besonderer Dokumente, die sich mit dem Glaubens-, Berufs- und Alltagsleben der Juden im alten Hohenlohe beschäftigen.

Anmeldung: <https://eveeno.com/diaspora2024>

Chorkonzert in der Gemeindehalle in Zweiflingen

Unter dem Motto „Musikalische und Kulinarische Glücksmomente“ veranstaltet der Gesangverein Zweiflingen am Samstag, den 20. April 2024 um 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr, Eintritt 7 Euro) ein Chorkonzert in der Gemeindehalle in Zweiflingen. Unter der musikalischen Leitung von Ute und Alois Leenders präsentiert der rund 40-köpfige Chor eine abwechslungsreiche Liedauswahl mit Filmmusik, volkstümlichem Liedgut, 60er-Jahre-Schlager und Popsongs.

Abgerundet wird das Programm durch den vereinseigenen Kinderchor, sowie durch Gastbeiträge der Chorgemeinschaft Westernbach und des Gesangvereins Oberrohrn. Weitere Gäste: Renate Mutschler-Schüz am Cello, Andrea von Bracken am Klavier und Georg Wiesmüller (Gesang). Als Pausenbewirtung gibt es Fingerfood und Leckereien von lokalen Erzeugern, Kaffee und Kuchen, sowie eine Sekt- und Whiskybar.

Ran an die Fachkräfte: Ausbildung in Teilzeit

Wie Unternehmen von flexiblen Ausbildungsmodellen profitieren. Das Forum für Unternehmen präsentiert in seinem diesjährigen Live-Online-Vortrag das Thema „Ran an die Fachkräfte: Ausbildung in Teilzeit“.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, 23. April 2024 von 16 bis 17.30 Uhr statt. Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels bietet die Teilzeitausbildung für viele Betriebe eine Reihe von Vorteilen und Chancen. In einem kurzweiligen Vortrag informiert die Veranstaltung z. B. über die Teilzeitausbildung als modernes Instrument familienfreundlicher Unternehmenspolitik oder wie

Ausbildungsinvestitionen bei Unterbrechungen nicht verloren gehen. Darüber hinaus werden Anwendungstipps von Anja Tschanter vom Netzwerk Teilzeitausbildung Baden-Württemberg vorgestellt. Einblicke in die praktische Umsetzung der Teilzeitausbildung geben Daniela Bär und Ulrike Bolte vom Klinikum Crailsheim – Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH, die dieses Ausbildungsmodell bereits anbieten.

Abschließend berichtet die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim über die finanzielle Fördermöglichkeiten für Unternehmen. Eine Anmeldung ist bis zum 19. April unter https://eveeno.com/forumunternehmen_teilzeitausbildung erforderlich. Bei Fragen können sich Interessierte per E-Mail an die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken (frauundberuf@heilbronn-franken.com) wenden. Die Zugangsdaten werden zwei bis drei Tage vor der Veranstaltung verschickt.

Selbsthilfegruppe Trans-Normal

Am 12.04. um 19 Uhr trifft sich die Selbsthilfegruppe Trans-Normal wieder zu ihrer monatlichen Gesprächsrunde. Sie wendet sich an alle LGBTQIA+ Menschen und Angehörige. Ehemaliges Forstamt, Haller Str. 22, 74613 Öhringen, <https://trans-normal.jimdosite.com>

Führung Hohenloher Streuobstwiese

Unter dem Motto „Ein Paradies für Käuze und Schluckspechte“ führt der Natur- und Landschaftsführer Dr. Rüdiger Richter am **Sonntag, 28. April** durch die facettenreiche Kulturlandschaft zwischen Öhringen und Pfedelbach. Neben der Landschaftsgeschichte wird die lokale Brennerszene und das geheimnisvolle Leben der Steinkäuze ergründet. Die 6 km lange Tour dauert ca. 3 Stunden und beginnt um **9:30 Uhr**. Die Kosten betragen 9 €. Anmeldung und Treffpunkt unter ruediger.richter@nlfh.de oder 07941/61301. Veranstalter und Infos unter www.natur-landschaftsfuehrer-hohenlohe.de.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

10. April 2024 um 19.00 Uhr, Thema: Reisen als Sehbehinderte oder blinder Mensch, Unterstützungsmöglichkeiten, Reiseangebote, Referent Arne Jöns

Bitte melden Sie sich in der Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz. BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart, <https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Festabend der Kulturstiftung Hohenlohe 2024

Generationenkonzert: Begegnungen „Europa, Demokratie und Klassik – von jungen Menschen für alle!“

Donnerstag, 11. April 2024, 15:30 Uhr / 17 Uhr
Freie Schule Anne-Sophie, Künzelsau-Taläcker
Landesjugendorchester Baden-Württemberg
Miriam Helms Älien, Violine, Leitung: Sebastian Tewinkel

Dieses Jahr lädt die Kulturstiftung Hohenlohe zu einem ganz besonderen Festabend ein, der unter dem Motto „Begegnungen“ steht. Begegnen kann man dort am Donnerstag, 11. in der Freien Schule Anne-Sophie in Künzelsau jungen Menschen im Alter von 13 bis 20 Jahren, die im Landesjugendorchester Baden-Württemberg mit unbändiger Spielfreude klassische Musik darbieten.



Landesjugendorchester Baden-Württemberg Foto: Kai Knoerzer

Ebenso begegnen kann man zuvor weiteren jungen Menschen, die mit Preisen des Europäischen Schülerwettbewerbs im Rahmen der Veranstaltung ausgezeichnet werden. Darüber hinaus stellt die Kulturstiftung ihr Demokratie-Memory vor, an dem im Rahmen der DemHOKratie-Initiative sieben Hohenloher Schulen, so z. B. die Caroline-Breitinger-Schule, das Ganerben-Gymnasium oder die Grundschule in Bieringen, mitgewirkt haben. Dieses Vorprogramm beginnt um 15:30 Uhr. All diese jungen Menschen begegnen dann ab 17 Uhr wiederum opulenter klassischer Musik beim nachfolgenden Konzert mit Werken von Brahms, Wagner und Mahler. Als Solistin tritt hier die junge norwegische Geigerin Miriam Helms Ålien auf. Die Leitung hat der renommierte Dirigent Sebastian Tewinkel.

Dieser Festabend richtet sich somit nicht nur an die treuen Fördermitglieder der Kulturstiftung, sondern auch an ein junges Publikum und all diejenigen, die die Arbeit der Kulturstiftung Hohenlohe näher kennenlernen möchten. Es treffen sich damit alle Generationen im Publikum und Umfeld der Veranstaltung. Diese findet in Kooperation mit der Freien Schule Anne-Sophie und der Firma Würth statt.

Karten und weitere Informationen gibt es bei der Geschäftsstelle in Künzelsau, Tel. 07940/18-348, ggf. an der Abendkasse oder auch im Internet: Platzgenau buchen unter www.hohenloher-kultursommer.de oder www.reservix.de.

KULTURa - Kultur- und Tagungshaus Öhringen

Landeskongress der Julis in der KULTURa 87. Landeskongress in Öhringen



Landeskongress der Julis in der KULTURa, (v. l.) Valentin Abel, MdB (FDP), Sören Döffinger, Bürgermeister Mulfingen/Stellv. Landesvorsitzender der Jungen Union Baden-Württemberg, Jessica Csikova, Kreisvorsitzende Junge Union Hohenlohe, Finn Pfaller, Julis Öhringen (FDP), OB Thilo Michler Foto: pr

Am 16. und 17. März fand in der KULTURa der Landeskongress der Jungen Liberalen statt. Unter dem Motto „Back to Business“ wurden neben turnusgemäßen Neuwahlen zum Landesvorstand und zum Landesschiedsgericht auch möglichst viele Anträge beraten.

Das beliebte Sommerfestival auf der Öhringer Allmand geht in die sechste Runde

Vom 11. bis 27. Juli 2024 herrscht Festivalflair in Öhringen

Abwechslungsreiche Unterhaltung auf der Bühne, ein Treffen mit Freunden, dazu ein kühles Getränk an lauen Sommerabenden in wunderschöner Ambiente – das ist das Sommerfestival.

Aufgrund des einzigartigen Flairs und der familiären Stimmung erfreut sich das jährlich auf der Allmand stattfindende Festival größter Beliebtheit. Auch während des 6. Sommerfestivals erwartet die Besucher an drei verlängerten Wochenenden – von Donnerstag bis Sonntag – ein abwechslungsreicher Mix aus Comedy, Kabarett und Musik.

Die regionalen Bands **Seattle Overdrive**, **U.E.F.A.A.** und **Oobacht!** setzen jeweils an den Donnerstagen unter dem Label Hohäloher Helden den Startschuss fürs Festivalwochenende.

Die schwäbische Kultband **PommFritz**, die Austropop Band **Ménage à Trois**, **Phil – The Genesis & Phil Collins Tribute Show** oder die **Desperate Brasswives**, mit den poppigen Klängen ihrer Blechblasinstrumente, sorgen für ordentlich Stimmung.

Bei **Bernd Kohlhepp** mit seinem Programm – Hämmerle eskaliert! sowie bei der bayrischen Comedy-Mixed-Show mit den Comedians **Simon Pearce**, **Fitz Nepo** und **Maxi Gstettenbauer** werden die Lachmuskeln beansprucht.

Zudem lädt die **Stadtkapelle Öhringen** zu ihrem stimmungsvollen Abendkonzert ein.

Bei diesem vielfältigen Programm ist auch in diesem Jahr die Dauerkarte ein Muss. Es gilt: Schnell sein lohnt sich! Die beliebten Öhrli-Bird-Dauerkarten gibt es ab dem 21.04. zum ermäßigten Preis.

Alle Infos sowie das Programm können ab April unter www.kultura-oehringen.de abgerufen werden.

Öhringen

IM HOF GARTEN
Das Sommerfestival
11.-27.07.24

Do 11.07.	Seattle Overdrive
Fr 12.07.	PommFritz
Sa 13.07.	Phil
Do 18.07.	U.E.F.A.A.A.
Fr 19.07.	Comedy Mixed Show
Sa 20.07.	Desperate Brasswives
So 21.07.	Stadtkapelle Öhringen
Do 25.07.	Oobacht
Fr 26.07.	Bernd Kohlhepp
Sa 27.07.	Austropop Nacht

Beginn 19.30 Uhr
Einlass 18.30 Uhr
Einzeltickets ab 21.04. erhältlich.

Dauerkarte sichern und 5 € sparen
ÖHRLI-Bird Zeitraum 21.04. - 20.05.24
Erwachsene 35 €
Schüler/Stud. 15 €

Vorverkaufsstellen:
Hohenlohe'sche Buchhandlung Rau
Rathaus - Zentrale Öhringen

Getränkewisung durch Öhringer Vereine

Alle Infos unter kultura-oehringen.de

KULTURa

Foto: Stadt Öhringen



Regional denken - Regional handeln

Stadtbücherei Öhringen

April-Programm der Stadtbücherei BilderBuchKino

In der Reihe „BilderBuchKino“ steht am **Dienstag, 16. April um 15.15 Uhr** die Geschichte „Lass es raus, Knotenklaus“ für Kinder von 5 bis 7 Jahren auf dem Plan. Die Bilder aus dem Bilderbuch werden auf die Leinwand projiziert und dazu die Geschichte vorgelesen. Nach der Vorführung wird noch gebastelt oder gemalt.

Kamishibai – Japanisches Erzähltheater

„Kamishibai“ kommt aus Japan und heißt übersetzt „Papiertheater“. Die Geschichte wird mit Hilfe einer Kamishibai-Bühne und speziellen Bildkarten erzählt. Marliese Kircher führt am **Donnerstag, 25. April, 15.15 Uhr** die Kamishibai-Geschichte „Freunde“ für Kinder von 4 bis 5 Jahren vor.

Mitmachgeschichten – Vorlesestunde für Kinder von 7 bis 9 Jahren

Jungs und Mädchen von 7 bis 9 Jahren erleben einmal im Monat spannende Geschichten zum Mitmachen mit dem Vorlesepaten Tassilo Höllmann.

Der nächste Termin ist am **Dienstag, 30. April um 15:15 Uhr** mit „Kommissar Kugelblitz in Berlin“.

NEUES ANGEBOT: LesePfötchen

– Leseförderung mit der Dalmatiner-Hündin Jada

Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klassen genießen ab 2024 eine Leseförderung der besonderen Art. Die Kinder sollen ihr Selbstvertrauen beim Vorlesen gestärkt bekommen, indem sie der Dalmatiner Lesehündin Jada laut vorlesen. Jada agiert als geduldige Zuhörerin und schafft eine entspannte und motivierende Atmosphäre, in der die Kinder ohne Druck lesen können. LesePfötchen ist eine Möglichkeit, das Lesen für Kinder zu einem positiven und angenehmen Erlebnis zu machen.

Jeweils **freitags ab 12. April, 14:45 Uhr | 15:15 Uhr | 15:45 Uhr**
Dauer: 30 Minuten pro Kind, je 5 Einheiten



Foto: Stadtbücherei Öhringen

Bis wir Wald werden – Lesung mit Birgit Mattausch

Am **Mittwoch, 17. April, 19:30 Uhr**, laden vhs, die Buchhandlung Rau und die Stadtbücherei zur Lesung mit Birgit Mattausch in die Stadtbücherei ein. Sie erzählt und liest aus ihrem Familienroman, einem Roman vom Gehen und Bleiben, von Nanush und ihrer Urgroßmutter Babulya, die einst als Spätaussiedlerinnen aus Sibirien kamen. Nanush erzählt von unzertrennlichen Familienbanden, einer besonderen Hausgemeinschaft und Babulyas Ängsten, die im Alter wiederkehren. Was wird es für Nanush bedeuten, wenn eines Tages die Hüterin der Erinnerungen nicht mehr da ist?

Birgit Mattausch war zehn Jahre lang Pfarrerin in Süddeutschland, u. a. in Öhringen. Seit 2017 arbeitet sie als Referentin in der pastoralen Aus- und Weiterbildung.

Eintritt: 12 €, Karten im Vorverkauf gibt es in der Hohenlohe'schen Buchhandlung Rau

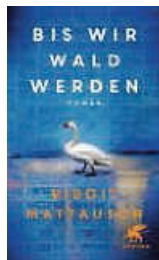


Foto: pr

Öhringen liest ein Buch – Rahmenprogramm

Bereits zum **fünften Mal** startete im Februar die erfolgreiche Aktion „Öhringen liest ein Buch“. Eine Stadt und die ganze Region lesen gemeinsam das gleiche Buch und tauschen sich darüber in Begegnungen aus. Dieses Mal fiel die Wahl auf das Buch „Barbara stirbt nicht“ von Alina Bronsky.

Im April finden jetzt die Lesekreise und das vielfältige Rahmenprogramm statt:

Offener Lesekreis der Bücherwelt Heyer und der Stadtbücherei: Samstag, 13. April, 11 Uhr, Stadtbücherei

Offener Lesekreis der Buchhandlung Rau: Dienstag, 23. April, 19:30 Uhr, Buchhandlung Rau

Pflegefall – was nun?

– Vortrag über Angebote und Leistungen rund um das Thema Pflege mit Sevim Sulejmanov: Mittwoch, 10. April, 19 Uhr, Stadtbücherei

Wie stelle ich einen Antrag zur Pflegeeinstufung? Was überprüft der Medizinische Dienst? Wie kommt der Pflegegrad zustande? Welche Leistungen stehen mir zu? Sevim Sulejmanov, Geschäftsführerin der AWO Öhringen, gibt Antworten auf viele Fragen und einen Überblick über Angebote und Leistungen. Der Vortrag soll helfen, fundierte Entscheidungen im Pflegebereich zu treffen.

Sind wir nicht alle ein bisschen Walter? – Was Sie schon immer über Pflege wissen wollten, aber bisher nie zu fragen wagten:

Freitag, 19. April, 9 Uhr, Mittendrin e. V., Rathausstr. 52

Beim Frühstück mit Kaffee und Hefezopf plaudern Maria Freihart vom Pflegestützpunkt Hohenlohekreis und Buchhändler Markus Hassler über Walter und Barbara Schmidt, deren Kinder und wie richtig gute Pflege helfen kann – nicht nur im Roman „Barbara stirbt nicht“.

Barbara stirbt nicht – und was, wenn doch? Sonntag, 21. April, 13 bis 16 Uhr, vor der Buchhandlung Rau

Lernen Sie das Angebot des Ökumenischen Hospizdienstes kennen. Dazu erzählen um 14/15/16 Uhr Ehrenamtliche des Hospizdienstes in der Buchhandlung, warum ihnen so viele Stellen des Buches bei ihrer Arbeit bekannt vorkommen und sie beim Lesen oftmals lachen mussten.

Veranstalter ist der Ökumenische Hospizdienst Region Öhringen e. V.

Weygang-Museum

Oster-Zinggießen im Weygang-Museum

Osterhasen aus Zinn und Schokolade – das war das diesjährige Motto des Oster-Zinggießens an Palmsonntag. Neben dem traditionellen Zinggießen verschiedenster Motive – vom Osterhasen bis zum Öhringer Schlüssel – gab es auch allerhand Süßes: Hasen aus Schokolade, Kuchen und vieles mehr. Ein abwechslungsreiches Familienprogramm mit Aktionen für Kinder rundete die Veranstaltung ab. Schön, dass so viele dabei waren und sich auf Ostern eingestimmt haben.



Foto: pr

Volkshochschule Öhringen

BUFDI in der VHS

Die Vhs Öhringen sucht ab September Menschen, die sich im **Bundesfreiwilligendienst** engagieren möchten. Informationen bei frau.ework@oehringen.de oder michaela.muzele@oehringen.de.

Kreativer, vielseitiger Aquarellmalkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Dienstag, ab 16.04.24

18:15 - 20:15 Uhr, 4 Mal,
Realschule Öhringen, mit Gudrun Zenneck

Mit „Glück“ in den Frühling (Abendseminar)

An diesem Abend befassen wir uns mit fünf Bausteinen, die zu unserem Glück und Wohlbefinden beitragen. Wir lernen mit kleinen interaktiven Übungen, wie wir Energie, Kraft und damit Lebensfreude bekommen können.

Dienstag, 16.4.24, 19:00 bis 21:00 Uhr, Realschule Öhringen, Susanne Denz und Rita Steinbacher

Bitte beachten Sie: Alle Veranstaltungen erfordern eine Anmeldung bei der Vhs Öhringen



Vereine

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Öhringen e.V.



Jongliernachmittag für Kinder!

Aufgepasst Kinder und Eltern!

Wir jonglieren wieder! Unser AWO Jongleur HANNES wird euch verschiedene Jongliertechniken, Wurf- und Geschicklichkeitsgeräte zeigen. Ihr könnt dann selbst mit Jonglierbällen, Keulen, Seilen, Ringen, Diabolos usw. jonglieren üben. Falls ihr selbst Jonglierutensilien habt, könnt ihr diese gerne mitbringen.

Wann	Mittwoch, 10.04.2024 15.00-16.30 Uhr
Für wen?	15 Kinder im Alter von 6-12 Jahren
Kosten	3 Euro je Kind
Anmeldung	Bis 08.04.24 bei 07941-985290 oder unter info@awo-oehringen.de
Wo?	Jugendpavillon Am Cappelrain 32 in Öhringen

Foto: AWO

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V.

Der ADFC startet in die Radfahrtsaison 2024

Am **Mo. 15. April** findet der **ADFC-Stammtisch** im Gasthof Krone in Eschental statt. Die Öhringer Teilnehmenden wollen – je nach Wetter – hinradeln. Treffpunkt um 18:00 h am Parkplatz Rendelbad. Am **So. 21. April** bietet der ADFC am Öhringer Nachhaltigkeitstag zwischen 12 und 18 Uhr eine **Fahrradcodieraktion** an. Dabei werden verschlüsselte personenbezogene Daten auf dem Fahrradrahmen angebracht.

Dadurch kann das Fahrrad jederzeit dem Eigentümer bzw. der Eigentümerin zugeordnet werden. Für Mitglieder kostet die Codierung nach Vorlage des ADFC-Ausweises 7,50 €, Nichtmitglieder bezahlen 15 €. Bei einer verbindlichen ADFC-Neumitgliedschaft wird ein Fahrrad kostenfrei codiert. Weitere Informationen: <https://www.adfc.de/artikel/fahrrad-codierung>



Foto: ADFC - Martin Zimmermann

Am **Sa. 27. April** startet der ADFC offiziell die Radfahrtsaison 2024. In diesem Jahr wird es zum Saisonstart einen gemeinsamen **Radausflug** mit dem Radfahrverein Öhringen geben an. Weitere, tagesaktuelle Informationen unter <https://oehringen.adfc.de/>

AWO Pflege & Betreuung Öhringen

Einstimmung auf Ostern in der Tagespflege in den Kesseläckern

In den letzten Tagen vor Ostern erfreuten sich Tagespflegegäste an kreativen Gestaltungsrunden. Es wurde frühlingshafte Dekoration gebastelt und sehr schöne Ostersträuße gesteckt. Außerdem gab es Gesprächs- und Biografierunden. Mit Frühlingsliedern und dem Aufgreifen verschiedener Frühlings- und Osterbräuche stimmten die Mitarbeiter unsere Gäste auf das Osterfest ein.



Foto: AWO Pflege und Betreuung gGmbH

Die Tagespflege bietet den Senioren Abwechslung und den pflegenden Angehörigen eine notwendige Entlastung an. Im Fokus steht, dass die Gäste in unserer Einrichtung sich in einer schönen Atmosphäre und Gemeinschaft wohl und sicher fühlen. Niemand muss sich Sorgen machen, niemand wird überlastet, es gibt auch wichtige Freiräume und Rückzugsmöglichkeiten. Zu den festen Ritualen gehört natürlich auch das gemeinsame Essen. Die vier leckeren Mahlzeiten werden täglich frisch in der offenen Küche zubereitet. Selbstverständlich erhalten die Gäste professionelle pflegerische Maßnahmen. Der persönliche Eindruck sagt mehr als 1000 Worte, deshalb können Sie uns einfach an zwei kostenlosen Probetagen kennenlernen und sich selbst davon überzeugen, dass fachliche Kompetenz und ein hohes Maß an Empathie und Engagement unsere tägliche Arbeit bestimmen. Bei Bedarf kann die Hin- und Rückfahrt durch den Fahrdienst übernommen werden. Unsere Einrichtung ist für Gäste montags bis samstags von 7:00 bis 19:00 Uhr geöffnet. Individuelle Beratung finden Sie unter 07941/6066170.



Foto: edenwithini/Stock/Thinkstock

Bienenzuchtverein Hohenlohe-Öhringen

150 Jahre Bienenzuchtverein – 150 Meter Honigbrot für alle

„Ohne Bienen fehlt dir was“ – das ist das Motto des Bienenzuchtvereins Hohenlohe-Öhringen. Seit 150 Jahren ist



er mit mittlerweile 221 Mitgliedern in der Bienenpflege aktiv. Dieses Jubiläum feiern wir im Rahmen des Württembergischen Imkertags am 13. und 14. April 2024 in Öhringen – der Landesgartenschaustadt 2016. „Die wertvolle Arbeit der Imkerinnen und Imker liefert uns nicht nur schmackhaften und gesunden Honig, sondern sorgt auch für aktiven Naturschutz und Lebensmittelsicherheit. Wenn man weiß, dass in China Obstbäume von tausenden Arbeiterinnen und Arbeitern per Hand bestäubt werden müssen, wird besonders deutlich, wie wichtig der Erhalt von Bienen und Insekten für unsere Lebensmittelversorgung ist. Ohne Bienen gäbe es viel weniger Früchte, keine Blumenpracht und letztlich eine Welt, die ärmer und grauer wäre“, sagt Öhringens Oberbürgermeister Thilo Michler. Biodiversität ist eine der wichtigsten Säulen von Nachhaltigkeit. Bienen sind das Bindeglied in einem fragilen Ökosystem, das wir schützen müssen. „In Öhringen wissen wir das und gehen beim Umweltschutz voran: mit einem ganzheitlichen Klimaschutzkonzept, dem Fokus auf den Erhalt unserer Streuobstwiesen und Kooperationen zwischen Landwirtschaft und Verwaltung zum modernen Artenschutz in lokalen Arbeitsgruppen“, so der OB weiter.

Die Herausforderungen für die Bienenzucht sind groß, aber mit viel Engagement können wir weiterhin eine lebendige Natur bewahren. Besuchen Sie die blühende Cappelaue mit dem in Bienenwabenform gebauten Imkerpavillon am 14. April 2024 und feiern Sie mit uns 150 Jahre Bienenzuchtverein Hohenlohe-Öhringen. Dann begrüßt Sie dort ein 150 Meter langes Honigbrot zum Frühstück.

Am Sonntag, 14. April 2024, finden im Imkerpavillon und in der Hohenloher Scheune, Felsenkeller 13, 74613 Öhringen, anlässlich des Vereinsjubiläums 150 Jahre Bienenzuchtverein Hohenlohe-Öhringen, bunte Programmpunkte statt.

Sonntag, 14. April 2024

10:00 Uhr Längste Frühstücksmesse der Welt: 150 Jahre Bienenzuchtverein – 150 Meter Honigbrot



150 Meter Honigbrot gibt es am 14. April am Imkerpavillon

Foto: Stadt Öhringen

11:30 Uhr Vortrag „Kraft aus der Natur: Wie Honig Gesundheit und Vitalität fördert“ Renate Frank, Oecotrophologin, Buchautorin (Hohenloher Scheune)

Honig ist nicht nur eine gut schmeckende Süßigkeit, sondern auch ein Lebensmittel mit vielen gesundheitlichen Vorteilen. Die Ernährungswissenschaftlerin Renate Frank aus Norddeutschland erklärt in diesem Vortrag, wie Honig mit einer Vielzahl an Inhaltsstoffen die Gesundheit fördert, das Immunsystem stärkt, als natürliche Energiequelle die Leistungsfähigkeit steigert und den nötigen Schwung für den Alltag gibt. Viele praktische Tipps und Beispiele zeigen, wie Honig in der täglichen Ernährung integriert werden kann, um gesundheitliche Wirkungen zu erzielen.

12:30 Uhr Mittagessen bis 13:30 Uhr (Hohenloher Scheune)

14:00 Uhr Workshop Oxymel herstellen und verkosten Sigrd Wolff, Fachberaterin Bienenprodukte (Imkerpavillon)

15:00 Uhr Workshop Bienenprodukte Tanja Grathwohl, Fachberaterin für Bienenprodukte

10:00 – 16:00 Uhr Ausstellung Messestände: Blumensamen LaCaTho, Staudenmarkt Ingrid Kusserow (Deutsche Staudengesellschaft), Imkereibedarf Schürle, Kinderprogramm, Imkerflohmarkt (Außengelände Imkerpavillon); Veranstaltungsort: Imkerpavillon und Hohenloher Scheune, Felsenkeller 13, 74613 Öhringen.

Begleitprogramm: 10:00 Uhr, Aus dem Alltag einer Öhringer Bürgersfrau*, Stadtführung, Marktplatz Öhringen; 13:30 Uhr, Besichtigung Staudengarten*, Ingrid Kusserow, Treffpunkt Kultura; 16:00 Uhr, Workshop Honig bei Diabetes 2, Renate Frank, Imkerpavillon; 19:00 Uhr, **Mentalmagier Christian Fontagnier**, Kultura Öhringen

• **Bereits am Samstag, 13. April 2024, findet in Öhringen der Württembergische Imkertag in der KULTURa statt.**

Programm

09:30 Uhr, Vertreterversammlung **Württembergischer Imkertag**, 13:30 Uhr, Vortrag „Aktuelles über den Forschungsstand der Landesanstalt für Bienenkunde Hohenheim“, Kirsten Traynor; 14:30 Uhr, „Wege zu einer behandlungsfreien Imkerei“, Ralph Büchler; 15:30 Uhr, „Brutunterbrechung durch Käfigen der Königin“, Ralf Alles; 12:30-16:30 Uhr, Messestände Blumensamen JoCaTho, Staudenmarkt Ingrid Kusserow und Imkereibedarf Schürle, Kultura Öhringen

Das ganze Programm zum Jubiläumsjahr 2024

– alle Infos auch unter www.imker-oehringen.de.

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) Stamm Abenteuer Öhringen

Truppstunden

Die Pfadfinder treffen sich im Truppraum, Am Cappelrain 6.

Wölflinge donnerstags 17 Uhr – 18.30 Uhr

Jungpfadfinder mittwochs 18 Uhr – 19.30 Uhr

Pfadfinder / Rover dienstags 18.30 Uhr – 20.00 Uhr

Infos unter dpsg-oehringen.de, sowie kontakt@dpsg-oehringen.de Oder einfach zu den Truppstunden vorbeikommen.

Altpapiersammlung der Pfadfinder

Am Samstag, 13. April sammeln die Pfadfinder der DPSG Öhringen im Stadtgebiet und allen Ortsteilen wieder Altpapier. Bitte das Papier gebündelt am Straßenrand bis 8 Uhr bereitstellen. Grüne Tonnen können nicht geleert werden. Direktanlieferer können ihr Altpapier von 8 bis 14 Uhr im Bereich **Dresdner Straße / Leipziger Straße** abgeben. Einen besonderen Service bieten die Pfadfinder für die älteren und kranken Mitbürger: nach telefonischer Anmeldung holen die Pfadfinder das Altpapier auch gerne direkt aus dem Keller oder der Garage ab. Dazu bitte vorher telefonisch unter Tel. 0177 490 30 22 melden. Unter dieser Nummer sind die Pfadfinder auch am Tag der Sammlung telefonisch zu erreichen. **ACHTUNG:** Geänderter Standort der Container!

Stammeswochenende



Foto: privat

Der Stamm Abenteuer Öhringen war zum Stammeswochenende im Freizeithaus Hausen zu Gast. Hier wurde auch die jährliche Stammesversammlung abgehalten, an der auch einige Gäste teilnahmen. Saskia Kaas stellte sich zum Ende ihrer Amtszeit nicht mehr zur Wahl als Stammesvorstand. Somit führt die Geschicke nun Christian Köchling als alleiniger Stammesvorstand. Die dritte Vorstandsstelle – des Kuraten – ist schon länger vakant. Samstag wanderten alle nach Vellberg, wo sie das Städtchen erkundeten (auch die Eisdielen war stark frequentiert). Ein ereignisreiches Wochenende mit viel Erlebnissen, Spielen und auch einigem Organisatorischem ging Sonntag nach dem Mittagessen zu Ende.

Deutscher Alpenverein Bezirksgruppe Öhringen

21.04.2024: Rundwanderung Kalksbrunnen

Wir treffen uns auf dem Parkplatz bei der „Nobelgusch“ in Pfedelbach. Von dort aus geht es mit Fahrgemeinschaften zum Parkplatz beim Freibad in Untersteinbach. Unsere Route führt uns über den Kalksbrunnen – das „Forellenparadies“ – den Gleichener See – den Kirchenweg – die Fleinersmühle zurück zum Parkplatz beim Freibad in Untersteinbach.

Datum/Uhrzeit: 21.04.2024
13 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz
„Nobelgusch“ in Pfedelbach

Gehzeit/Wegstrecke:
3,5 St./11 km

Die Wanderung führt: Karl-Heinz Frölich

Abschlusseinkehr: Beim Dreher in Harsberg

Gäste sind willkommen!



Foto: Frölich

Der Kinderschutzbund Ortsverband Öhringen-Hohenlohekreis e.V.

EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2024

Sehr geehrtes Mitglied, wir, der Kinderschutzbund Ortsverband Öhringen-Hohenlohekreis e.V., laden Sie ganz herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am

Datum: Mittwoch, 24.04.2024

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Weygangstraße 26, 74613 Öhringen

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Teilnehmer
2. Jahresbericht 2023
3. Bericht Einzelnachhilfe
4. Ausblick auf das Jahr 2024
5. Kassenbericht
6. Kassenprüfbericht
7. Formeller Beschluss der derzeitigen Satzung
8. Haushaltsplan 2024
9. Entlastung des Gesamtvorstandes
10. Ehrungen langjähriger Mitglieder
11. Verschiedenes

Die Einladung erfolgt laut Vereinssatzung fristgerecht. Die Anträge können bis zum 10.04.2024 in der Geschäftsstelle, Weygangstraße 26 in 74613 Öhringen, eingereicht werden.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Öhringen e.V.

Jugendrotkreuz Öhringen:

Wo soziales Engagement auf Abenteuer trifft

Wenn DU zwischen 6 und 18 Jahren alt bist und Dir SPASS und ACTION mit anderen nicht entgehen lassen willst, dann bist DU bei UNS genau richtig!

Unsere JRK-Gruppe in Öhringen trifft sich am 19.04. zu unserer Gruppenstunde von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr. Während der Gruppenstunde beschäftigen wir uns mit Erster Hilfe, den JRK-Kampagnen. Aber natürlich kommen auch Spiel und Spaß bei uns nicht zu kurz. Ab und an stehen bei uns auch Ausflüge zum Beispiel zur Feuerwehr oder größere Aktionen wie unsere Schatzsuche an.

Wir freuen uns schon auf Dich!

Dein Team des JRK-Öhringen

Jugend@drk-oehringen.de

Einladung zur DRK-ÖV Öhringen Mitgliederversammlung und Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Helferinnen,
liebe Helfer!

Hiermit möchten wir Sie/dich mit Ihren/deinen Familienangehörigen herzlich einladen.

Dienstag 16. April 2024

Beginn: 19.00 Uhr Mitgliederversammlung (mit Bild vor dem neuen RTW, also Jacken mitbringen)

Die Jahreshauptversammlung beginnt dann ca. 19.20 Uhr

Weinstube Schluchter in Pfedelbach/Baierbach

Tagesordnung der Jahreshauptversammlung:

- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Dr. med. Stefan Baier
- Bericht der Bereitschaftsleitung
- Bericht des JRK
- Bericht des Kassierers, der Kassenprüfer und Entlastung
- Veränderungen in der Bereitschaftsleitung
- Verabschiedung der Geschäftsordnung
- Vorstellung Strategie und Ziele 2025/2030
- Grußworte
- Ehrungen
- Sonstiges

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein

Anträge können schriftlich beim Vorstand des DRK-Ortsvereins Öhringen, Mandelweg 1, 74613 Öhringen oder via E-Mail: stefan.baier@drk-oehringen.de eingereicht werden

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med Stefan Baier

1. Vorsitzender



Miteinander – füreinander: Der DRK-ÖV Öhringen – Gemeinsam sind wir stark
Foto: dd

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenlohe e.V.

Freie Plätze in der DRK-Betreuungsgruppe Öhringen

Für Senioren sowie für Menschen mit beginnender Demenz bietet der Nachmittag Abwechslung mit Gedächtnisaktivierung und Gymnastik, sowie basteln, singen, gemeinsam lachen und Kaffeetrinken. Dieser findet immer dienstags, 13.45 bis 16.45 statt. Ein Fahrdienst wird angeboten. Die Kosten können mit der Kasse abgerechnet werden. Ansprechpartnerin: Sonja Ender, Telefon 07940/9225-16 oder E-Mail: sonja.ender@drk-hohenlohe.de.

Auf zu den Windelhüpfern

Im Windelhüpfer-Kurs geht es um Spiel, Spaß und Bewegung. Es wird gesungen, gebastelt, musiziert. Knieritter, Fingerspiele, Sinneserfahrungen, Bewegungslandschaften und vieles mehr warten auf die Kinder mit ihren Begleitpersonen. Im Windelhüpfer-Kurs ist von allem und für alle etwas dabei. Am 17. April, 9-10 Uhr, startet ein Kurs für Kinder, die von Februar bis Mai 2023 geboren sind. Ort: DRK Gebäude Öhringen, Sudetenstr.5, Kosten: zehn Termine 95 €, Info und Anmeldung unter: familienbildung@drk-hohenlohe.de

Rauchmelder retten Leben



Freundeskreis Öhringen e.V.

Freundeskreis Öhringen bestätigt erneut Vorstand



Vorstand: (v.li.) Clubsekretär Eberhard Wieland, Schatzmeister Ulrich Mörgenthaler, stellvertretender Vorsitzender Werner Hesse und Vorsitzender Rainer Paschke
Foto: pr

In der Mitgliederversammlung des Charityclubs Freundeskreises Öhringen e.V. (FKÖ) blickte der Vorsitzende Rainer Paschke auf ein ereignisreiches Jahr 2023 zurück. Das Jahreshighlight war das 30-jährige Bestehen mit Feier im Schneckenhof in Geddelsbach. Neben den ordentlichen Meetings, Vorträgen und Besichtigungen war auch die Geselligkeit nicht zu kurz gekommen. Unter anderem führte der Jahresausflug nach Ulm und Nördlingen, ein Gansessen im November und als Jahresabschluss die traditionelle Weihnachtsfeier mit Partner:Innen.

In seinen Ämtern wurden wiedergewählt: Rainer Paschke als Vorsitzender, Werner Hesse als stellvertretender Vorsitzender, Ulrich Mörgenthaler als Schatzmeister und Eberhard Wieland als Clubsekretär. Alle Vorstände wurden einstimmig gewählt.

Förderverein Weygang-Museum Öhringen e.V.

Wir lieben unser Museum: Der Förderverein des Weygang-Museums arbeitet ehrenamtlich

Das Weygang-Museum Öhringen wird durch einen 1997 gegründeten Förderverein unterstützt. Diese auf ideale und finanzielle Förderung des Museums ausgerichtete Gemeinschaft wird seit Februar 2002 als „Förderverein Weygang-Museum Öhringen e. V.“ geführt und ist im Sinne der Abgabenordnung gemeinnützig tätig. Wir unterstützen die Museumsarbeit inhaltlich, personell und finanziell. Für den Erhalt der Geschichte unserer Stadt setzen wir uns gerne und mit viel Engagement ein. Wir bieten Ihnen Spaß an Bildung, Kultur und Vermittlung, das Kennenlernen vieler KulturliebhaberInnen sowie ein wertschätzendes Miteinander.



Foto: Förderverein Weygang-Museum

Unterstützen Sie uns und werden Sie Mitglied!

Jede Hand und Idee zählt. Wir freuen uns immer über neue UnterstützerInnen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt für die Einzelperson 20 € jährlich. Familien zahlen 30 €. Einen Aufnahmeantrag können Sie online unter www.weygang-museum.de „Förderverein“ herunterladen und anschließend ausgefüllt an das Museum schicken oder persönlich abgeben.

Freiwillige Spenden sind gerne gesehen. Vielen Dank.

Volksbank Hohenlohe eG, IBAN: DE 17 6209 1800 0107 1840 01, BIC: GENODES1VHL

Kontakt: Förderverein Weygang-Museum,
1. Vorsitzender: Frank Stransky
Telefon: 07941-7670, E-Mail: fam.stransky@t-online.de

Hohenlohe for Future

Tag der Klimademokratie am 27. April 2024

„Hallo Bundestag, wir müssen reden.“ Unter diesem Motto startet am 27. April der nächste Tag der Klimademokratie, der Bürgerinnen und Bürger mit den Abgeordneten des Bundestags in den direkten Klimadialog bringt. Aus unserem Wahlkreis sind Kevin Leiser (SPD) und Harald Ebner (Bündnis 90/Die Grünen) mit dabei.



Foto: Tag der Klimademokratie

Auch 2024 gibt es noch immer brennende Klimafragen, allen voran: „Was ist der Plan für #FossilfreiUndFair?“ Am Tag der Klimademokratie können alle nachfragen und ihre persönliche Klimaschutz bei denen adressieren, die eine entscheidende Rolle auf dem Weg in eine fossilfreie und gerechte Zukunft spielen: den Abgeordneten im Bundestag!

Hohenlohe for Future und auch Öhringen klimaneutral unterstützen die Initiative der Bürgerlobby Klimaschutz, GermanZero und Together for Future und lädt euch herzlich ein: **Macht mit und stellt eure brennenden Fragen.**

In Zeiten, in denen unsere demokratischen Werte auf die Probe gestellt werden, brauchen wir Räume für mehr Miteinander und konstruktiven Austausch. Der Tag der Klimademokratie bietet Gelegenheit, gemeinsam Wege aus der Klimakrise zu finden. Alle Infos findet ihr online www.tagderklimademokratie.de.

Musikverein Ohrnberg e.V.

Jahreshauptversammlung

Ein kleines Ensemble aus Saxofonen und einer Trompete eröffneten die Jahreshauptversammlung des MV Ohrnberg. Nach Totenehrung, Kassenbericht, Geschäftsbericht und den Entlastungen wurde den Mitgliedern eine neue Vereinsstruktur vorgestellt. Zukünftig will der Musikverein neue Wege gehen. Die alte Vereinsstruktur soll durch eine neue, zeitgemäße Aufgabenverteilung auf mehrere Personen geändert werden. Dafür sollen Ressorts gebildet werden, um die anstehenden Aufgaben besser bewältigen zu können. Bis dahin soll die neu gewählte Vereinsführung die entsprechende Satzungsänderung erarbeiten und auf den Weg bringen.

Jahreskonzert



Jahreskonzert des MV Ohrnberg

Foto: privat

Im März hatte der Musikverein zu seinem Jahreskonzert eingeladen. Eine musikalische Reise quer durch Amerika stand auf dem Programm. Mit der „Musik aus der neuen Welt“ von Antonín Dvořák eröffnete der Musikverein sein unterhaltsames und anspruchsvolles Konzertprogramm. Danach folgten unter anderem der „Maple Leaf Rag“, ein Medley mit Hits von Bon Jovi, Filmmusik aus „Fluch der Karibik“ und „Der mit dem Wolf tanzt“. Nach brasilianischer Sambamusik endete die musikalische Reise in New York mit Udo

Jürgens Hit „Ich war noch niemals in New York“. Die Kapelle stellte den Zuhörern auch erstmals die neuen Uniformen vor. Zahlreiche aktive und passive Mitglieder wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft im Verein geehrt. Für besondere Verdienste um den Verein im Ausschuss, bei Festen und Veranstaltungen wurden Jürgen Ritter und Karl-Heinz Vock zu Ehrenmitgliedern ernannt. Der Musikverein bedankt sich bei allen Konzertbesuchern und Helfern.

Naturschutzbund Deutschland (NABU) Ortsgruppe Öhringen



Mauersegler
Flugartisten mit Ausdauer

Filme - Fotos - Geschichten - Informationen
Vortragsabend mit Norwin Hilker, Nabu Cleeborn

2024
Donnerstag
11
April

Pfedelbach
BürgerStube
Donnerstag,
11. April 2024, 19:00 Uhr

Ihr Leben vergeht wahrlich im Flug, denn diese Flugkünstler verbringen die meiste Zeit ihres Lebens in der Luft! Nur zwei Monate, etwa Mai/Juni, sind sie für die Zeit der Brut in einem Nest, gerne in Städten und Dörfern unter Dächern, in Mauertlöchern oder Nisthilfen. Dann hört man den schrillen Ruf dieser schnellen Segler, wenn sie am Abendhimmel Insekten jagen. Sie zählen nicht zu den Singvögeln, bilden eine eigene Familie und faszinieren uns mit ihrem temporeichen, spannenden Leben.

Foto: NABU

Öhringer Heimatverein e.V.

Öhringer Heimatverein 1873 e.V. sucht alte Bilder, Ansichten

Der Heimatverein Öhringen und die Stadt Öhringen sind derzeit bei der Vorbereitung des Buches Öhringer Bürgerhäuser Band 3. Wir sind auf der Suche nach alten Öhringer Gemälden, Zeichnungen, Stiche oder Photographien welche aufgekauft oder abfotografiert werden sollen. Die schon längere Zeit vorliegenden Textvorgaben stammen von Reinhard Weber (HZ) und Rolf Werner. Das Buch betrifft die Gebäude in den Bereichen Marktplatz, Marktstraße, Rathausstraße und Untere Torstraße, Hirschgasse, Wintergasse und Schlachthausgasse sowie Ledergasse und Farb-gasse, die Altstadt mit Mauerring und das Martersgässle. Angebote, Anfragen gerne unter 07941/78288, Udo Speth.

Reit- und Fahrverein Öhringen e.V.

Reitertag Reitanlage Öhringen

Am 14.04.24 findet unser Reitertag/Turniertag für Kinder und Jugendliche Reiter von 8 bis 18 Uhr statt. Die Ausschreibung ist unter www.rfv-oehringen.de zu finden.

Die Veranstaltung ist öffentlich und ohne Eintritt für Zuschauer. Sagt es gerne weiter und bringt die ganze Familie zum Zuschauen mit! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns über viele Besucher und Teilnehmer am Reitertag. www.rfv-oehringen.de

Seniorentreff – Haus an der Walk

Mittwochsreihe

Städte am Ärmelkanal

Im Rahmen unserer Mittwochsreihe wird Herr Alfred Engel am Mittwoch, den 17. April 24 um 14.30 Uhr über Städte am Ärmelkanal berichten. Herr Engel führt Sie zu Städten wie Paris und London, beides in weniger als zwei Stunden vom Ärmelkanal aus zu erreichen, aber auch nach Quimper, Brügge und weitere.

Veranstalter: Haus an der Walk, Stadtseniorenrat, der Eintritt ist frei

Sozialverband VdK Ortsverband Öhringen

Regionaler Gemüseanbau und -vertrieb durch einen lokalen Familienbetrieb



Frau Wommer bei der Vorstellung des regionalen Gemüsebaus Betriebs Roth
Foto: VdK BB

Frau Verena Wommer, Mitinhaberin des Betriebs Gemüsebau Roth GbR aus Neuenstein, berichtet im Rahmen des Kaffeenachmittags beim VdK in Öhringen am 26.03.2024 vom Anbau und Vertrieb des nur im eigenen Betrieb angebauten Obst und Gemüse. Auf dem Tisch im großen Saal wurde eine Auswahl der vor Ostern verfügbaren Gemüsearten präsentiert, das sah schon lecker aus.

Der Betrieb produziert das ganze Jahr über auf ca. 8 ha Freilandfläche und im 3.000 m² großen Gewächshaus die verschiedensten Gemüsearten und Beeren. Nur resistente und schmackhafte Sorten werden ausgewählt, die Unkrautbekämpfung erfolgt vielfach noch per Hand mit der Hacke oder dem Hackgerät am Schlepper. Die Bewässerung erfolgt über einen Speichersee, indem das Regenwasser des Gewächshauses und der Arbeitshalle aufgefangen wird. Nur reifes Gemüse wird geerntet und verkauft im Hofladen in Neuenstein und auf dem Wochenmarkt in Schwäbisch Hall und Künzelsau. Ein sehr interessanter Vortrag, mit der kleinen Geschmacksprobe einer neuen Züchtung und Antworten auf viele Fragen rundeten den Nachmittag ab.

Besuchen Sie auch unseren Kaffeenachmittag am 30.04.2024, 14 Uhr beim VdK, Untere Torstr. 23 – dann mit einem Reisebericht über die Insel Rügen. Mitglieder und Gäste des VdK sind herzlich eingeladen, Anmeldung bitte über kv-oehringen@vdk.de oder 07948/844.

SC Michelbach am Wald e.V.

Beitragseinzug 2024

Der Mitgliedsbeitrag für 2024 wird am 30. April eingezogen. Wir bitten unsere Mitglieder, dass eine entsprechende Kontodeckung gegeben ist, damit am Belastungstag unnötige Rückbuchungen

und Belastungen vermieden werden können. Bei Änderung der Bankdaten bitten wir um rechtzeitige Mitteilung per E-Mail an die Geschäftsstelle (sc-michelbach@kabelbw.de).

BEITRÄGE:

Bei der jährlichen Hauptversammlung am 20.10.23 wurden folgende neue Mitgliedsbeiträge festgelegt, diese gelten jährlich ab 01.01.2024.

- 45 € – Kinder, Jugendliche, Schüler und Studenten
- 60 € – Erwachsene (ab vollendetem 18. Lebensjahr)
- 110 € – Familienbeitrag
- 45 € – Rentner (ohne Nachweis ab 65 Jahren)

BEITRAGSERMÄßIGUNG:

Hat ein Mitglied das 18. Lebensjahr vollendet und besucht weiterhin die Schule, absolviert ein Studium oder befindet sich in Ausbildung, kann ein Antrag auf Beitragsermäßigung gestellt werden. Den Antrag mittels einer entsprechenden Bescheinigung bitte an die Geschäftsstelle senden (sc-michelbach@kabelbw.de).

DATENBESTAND:

Damit der Datenbestand aktuell gehalten werden kann, haben wir die Bitte, dass uns Adress- und Namensänderungen immer zeitnah mitgeteilt werden.
Herzlichen DANK!

TSV Ohrnberg 1921 e.V.

27.04. **10 bis 13 Uhr**

SCHNUPPERTAG FUSSBALLJUGEND

Du bist zwischen 5 und 14 Jahre alt und hast Bock auf Fußball?

Dann komm vorbei

Sportgelände Ohrnberg männlich oder weiblich
 TSV Fußball Jugendleitung
 Whatsapp 0176 93599270
 Tel 07948 941000

Anmeldung bis 20.04.

Foto: TSV Ohrnberg

Stadtkapelle Öhringen e.V.

Finale & Auftakt – Konzert zum Dirigentenwechsel

Das Konzert zum Dirigentenwechsel verbindet Finale und Auftakt. Musikdirektor Andreas Schwarz verabschiedet sich nach 23 Jahren als Dirigent der Stadtkapelle. Timo Heller nimmt als Übergangs-Dirigent den Taktstock entgegen.

Heller übernimmt im Rahmen des Konzerts das Dirigat der Jugendkapelle. Die Stadtkapelle wird an diesem Abend gemeinsam von Andreas Schwarz und Timo Heller dirigiert. Freuen Sie sich auf einen Konzertabend in der KULTURa mit einem Best-of der vergangenen 23 Jahren, aus vielfältigen Genres und Epochen. Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr. Eintrittspreis 15 €, ermäßigt 12 €. Unter 18 Jahren ist der Eintritt frei. Karten gibt es an der Abendkasse und im Vorverkauf in der Buchhandlung Rau.

Stadtseniorenrat Öhringen

Post an den Stadtseniorenrat

Wenn Sie Anregungen an den Stadtseniorenrat haben, können Sie dafür neuerdings den Briefkasten vor dem Rathaus nutzen.



Foto: Stadt Öhringen

Turn- und Sportgemeinde Öhringen 1848 e.V.

30. ÖHRINGER STADTLAUF

Am Sonntag, den 28. April 2024 um 11.00 Uhr fällt im Otto-Meister-Stadion der erste Startschuss zum 30. Öhringer Stadtlauf entlang des Limes, durch das ehemalige Gelände der Landesgartenschau und durch die Öhringer Innenstadt. Nachmeldungen sind am Samstag, 27.04. zwischen 16.00 und 18.00 Uhr und am Sonntag, 28.04.2024 ab 9.30 Uhr bis 1 Stunde vor dem jeweiligen Lauf möglich. Zu den aufgeführten Startgebühren fallen zusätzlich 3,00 € Nachmeldegebühren an. www.stadtlauf-oehringen.de



Mitmachen beim Stadtlauf 2024!

Fotos: TSG Öhringen

Neues aus der Wirtschaft

60 Jahre „Nussknacker“ – feiern Sie mit zur Öhringer Woche

Wir feiern Geburtstag! Sabine und Ulf Kretschmer schauen zurück auf 60 Jahre Erfolgsgeschichte des Familienunternehmens. Anlässlich des Firmenjubiläums gibt es zur Öhringer Woche vom 18. bis 21. April eine Jubiläumsbox für 15,90 Euro mit je 6 Stück Kuchen/Torten. Feiern Sie mit! www.nussknacker1964.de



Parteien

UNS/GRÜNE

Veranstaltungsüberblick von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Hohenlohe

April

- **05.04.24, 18.30 Uhr, Kreisvorstandssitzung**, in der Kreisgeschäftsstelle. Mitglieder können sich über unsere Geschäftsstelle anmelden.
- **16.04.2024, 19.30 Uhr, Frühjahrsempfang BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN KV Schwäbisch Hall**, in der Hospitalkirche, Am Spitalbach 8 in Schwäbisch Hall. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.
- **16.04.2024, öffentliche Gemeinderatssitzung**, unter anderem wird über die Verkehrsberuhigung des Marktplatzes entschieden. Interessierte sind herzlich eingeladen.
- **18.04.2024, 19.00 Uhr, Podiumsdiskussion „Was tun gegen Rechtsextremismus“** Wie können wir unsere Demokratie verteidigen. Mit Marcel Emmerich MdB, Obmann im Ausschuss für Inneres und Heimat. Ort wird noch bekannt gegeben. Infos dazu auf www.gruene-hohenlohe.de/kalender
- **19.04.2024, 14.00-16.30 Uhr, Künstliche Intelligenz und Medien eine Herausforderung für die Demokratie**, hybrides Fachgespräch unserer Landtagsabgeordneten Catherine Kern. Eine Anmeldung ist unter folgendem Link möglich: <https://termine.gruene-landtag-bw.de/event.php?vnr=141-108>
- **21.04.2024, 11.00-18.00 Uhr, Nachhaltigkeitstag Öhringen**, wir haben einen Stand und freuen uns auf Ihren Besuch.
- **22.04.2024, Veranstaltung mit unserer Europakandidatin Anna Peters**, aktuelle Infos unter www.gruene-hohenlohe.de/kalender

Folgen Sie uns gerne auf Instagram unter @gruene_hohenlohe oder liken Sie unsere Facebook-Seite @gruenehohenlohe. Keine Veranstaltung mehr verpassen? Folge unserem WhatsApp-Channel: <https://whatsapp.com/channel/0029VaONp4fCHDypMdqj6X26>

Kontakt

Kreisgeschäftsstelle
Untere Torstraße 12, 74613 Öhringen
Geschäftsführerin Miriam Laube
E-Mail: post@gruene-hohenlohe.de
Tel. 07941 9692500
Web: gruene-hohenlohe.de



Foto: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

dieBasis Kreisverband Hohenlohekreis

dieBasis – Termine für Mitglieder und Interessierte Info-Stand

in Öhringen, Marktplatz / Ecke Marktstraße, **Samstag, 27.04.2024 von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr** mit unseren Themen: **dieBasis Kampagne X Million für mehr Mitbestimmung**, Politik basisdemokratisch mitgestalten zum Wohl der Menschen, **Frieden schaffen ohne Waffen, Aufarbeitung der Corona-Maßnahmen**, keine Zustimmung zum **WHO-Pandemievertrag**

dieBasis

Basisdemokratische Partei Deutschland Kreisverband Hohenlohekreis

Foto: KV dieBasis HOK

E-Mail: info@diebasis-hohenlohekreis.de

Telegram: @dieBasis_Hohenlohe

Internet: <https://diebasis-partei.de>

Kreisverband dieBasis Hohenlohekreis



In letzter Minute

Romantisches Kammerkonzert der Stadtkapelle



Foto: Stadt Öhringen

Am 3. März hieß Andreas Schwarz als Moderator die Besucher des Kammerkonzerts der Stadtkapelle im Blauen Saal willkommen. Gegen 17 Uhr war der bestuhlte Saal bereits voll besetzt und das Clarinetto übernahm mit romantischer Musik von Felix Mendelssohn Bartholdy die musikalische Begrüßung des Publikums. Die vier Klarinetten brachten mit dem Spinnerlied aus Band 6 den Saal zum Summen, nicht ohne Grund trägt dieses den Spitznamen „Bienenhochzeit“. Im Anschluss ging es mit dem „Blechbläsersextett in es-Moll“ von Oskar Böhme hochromantisch weiter. Danach spielten die WeidWinds und blieben mit der „Pavane“ von Gabriel Fauré, arrangiert von David Farnon, ebenfalls der Romantik treu.

Das Querflötentrio entführte die Zuhörer mit dem traditionellen englischen Volkslied „Scarborough Fair“ nach Großbritannien. Im Anschluss übernahm mit dem Clarinetto wieder ein etabliertes Ensemble der Stadtkapelle das weitere Programm und spielte, wie Moderator Schwarz betonte, seinen Lieblingssatz aus der Peer Gynt Suite von Edvard Grieg, den verführerischen Satz „Anitras Tanz“.

Das Kammerkonzert der Stadtkapelle wird traditionell von kleineren Ensembles aus dem Orchester gestaltet. Stadträtin Katharina Krehl betont „es ist etwas ganz Besonderes, dass es die Stadtkapelle seit 30 Jahren schafft, das Kammerkonzert so regelmäßig mit eigenen Musikerinnen und Musikern auf die Beine zu stellen“. Für das Kammerkonzert bilden sich Ensembles immer wieder neu. Es gibt aber auch etablierte Gruppen. Dazu zählen die 4 Non Woods, die an diesem Abend dem Publikum mit „La Virgen de la Macarena“ einheizten. Im weiteren Verlauf des Abends ging es mit dem „Tango for Ben“ des Clarinetto nach Argentinien, dem Querflötentrio nach Irland und den WeidWinds in die 1820er Jahre Nordamerikas.

Ob das Stück „Blue Bossa“ der WeidWinds, eine instrumentale Jazzkomposition von Kenny Dorham, auf einem Jazzfestival in Rio de Janeiro entstanden ist, lässt Moderator Schwarz offen. In der 20-minütigen Pause fällt Irmgard Kircher-Wieland ein erstes Resümee: „Die Musik am heutigen Abend tut der Seele gut“. Besonders gefallen habe der Kreisrätin das Stück „La Virgen de la Macarena“. Sie spricht jedoch allen Musikern und dem was die Stadtkapelle leistet ihre Hochachtung aus.

Den Abschluss des Kammerkonzerts machte das Blechbläsersextett mit einem besonderen Werk. Zum Abschied von Andreas Schwarz nach 23 Jahren als Dirigent der Stadtkapelle spielte dieser gemeinsam mit dem Blechbläsersextett nicht nur „Full of Beans“, sondern als Zugabe eine raffinierte Abwandlung des Böhmischen Traums. **Das Konzert zum Dirigentenwechsel findet am 20. April um 19.30 Uhr in der Kultura statt.**

IMPRESSUM

Herausgeber, Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG,
Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 4032, Fax: 07264 1826
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil im Sinne des Presserechts:
Oberbürgermeister Thilo Michler,
Marktplatz 15, 74613 Öhringen, o.V.i.A.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt mit Ausnahme des amtlichen Teils:
Timo Bechtold, Kirchenstr. 10,
74906 Bad Rappenau

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): Tel. 07033 6924-0
G.S. Vertriebs GmbH, info@gsvertrieb.de
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, www.gsvertrieb.de



Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

**Tu Gutes –
wir sprechen darüber**

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



www.nussbaum-medien.de



Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!
www.nussbaum-medien.de

Crêpes-Wickeltorte mit Mascarpone-Creme

Lucia Kranz macht einen ganz besonderen Hingucker für die Kaffeetafel: eine Torte aus hauchdünn gebackenen Crêpes mit sahniger Mascarponefüllung. Der Clou ist die Wickeltechnik bei den Crêpes.

Zubereitungszeit: 4 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Nährwert: pro Stück: Kcal: 840, KJ: 3510, E: 14 g, F: 60 g, KH: 59 g

Rezeptautor/Rezeptautorin: Lucia Kranz

Zutaten

Für die Crêpes:

- 100 g Butter, flüssig
- 3 Eier (Gr. M)
- 80 g Zucker
- 2 Pck. Vanillezucker
- 375 ml Milch
- 375 ml Wasser
- 40 g Backkakao
- 375 g Mehl

Für die Mascarponecreme:

- 700 g Mascarpone
- 600 g Sahne
- 400 g Frischkäse
- 2 Pck. Sahnfestiger
- 250 g Puderzucker
- 2-3 EL Mandellikör
- 1 EL Espressopulver, löslich

Außerdem:

- 1 Pfanne (20-25 cm Durchmesser)
- 1 Tortenring (24 cm Durchmesser)
- etwas Kakao
- etwas Puderzucker
- einige Himbeeren, frisch, für die Garnitur

Zubereitung

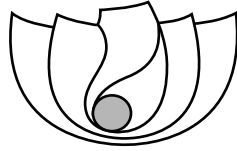
1. **Für den Teig** Butter schmelzen. Eier, Zucker und Vanillezucker 3-4 Minuten aufschlagen. Milch, Wasser und flüssige Butter gründlich einrühren. Kakaopulver und Mehl vermischen und einrühren, bis ein glatter, klümpchenfreier Teig entstanden ist.
2. Eine beschichtete Pfanne (Ø 20-25 cm) erhitzen. Aus dem Teig nach und nach etwa 12-16 hauchdünne Crêpes backen. Auskühlen lassen.
3. **Für die Creme** Mascarpone, Sahne und Frischkäse z. B. in einer Küchenmaschine portionsweise mischen und cremig aufschlagen, dabei Sahnfestiger einrieseln lassen. Puderzucker sieben und kurz unterrühren. Nach Belieben mit Mandellikör und Espressopulver abschmecken.
4. Jeden Crêpe mit 2-3 EL Creme ca. 0,5 cm dick bestreichen. Crêpes zur Hälfte überklappen, sodass er halbiert vor einem liegt. 1/3 der oberen, halbrunden Seite mit weiterer Creme dünn bestreichen. Obere runde Seite bis zur Hälfte des Crêpes überklappen, sodass man eine Art Briefumschlag erhält. Die eben übergeklappte Seite mit weiterer Creme dünn bestreichen. Die Crêpes alle auf gleiche Weise bestreichen und zusammenfalten. Fertige Crêpes auf der Arbeitsfläche bereitlegen.
5. Den ersten Crêpe wie eine Schnecke einrollen und hochkant auf eine Tortenplatte stellen. Alle weiteren Crêpes nach und nach um diese Basis legen/wickeln und somit zu einer Torte zusammensetzen. Für einen besseren Halt zum Schluss einen Tortenring (Durchmesser 24 cm) um die Crêpes-Torte setzen und schließen.
6. Die Torte ca. 2 Stunden im Kühlschrank fest werden lassen, um sie besser schneiden zu können.
7. Zum Servieren den Tortenring entfernen. Die Torte mit Puderzucker bestäuben und nach Belieben mit frischen Himbeeren garnieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

TRAUER

NEUER KATALOG: kostenlos bestellen unter info@maurer-grabmale.de

Eckartsweiler Straße 4
74613 Öhringen - Cappel
Tel. 07941- 95 79 939
Schillerstraße 18
97980 Bad Mergentheim
Tel. 07931 - 920 409 0
Dörrhöfer Weg 3
74749 Rosenberg
Tel. 06295-92 90 70



MAURER
GRABMALE

www.maurer-grabmale.de

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!**

☎ **0711 - 3424 7363**

info@auto-schwab-fellbach.de

IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



Wir suchen Immobilienmakler - keine Eigenakquise notwendig

BEIM IMMOBILIENVERKAUF DIE NERVEN BEHALTEN

Unerwartete Ereignisse stellen Immobilienbesitzer vor besondere Herausforderungen. Ganz gleich ob Scheidungskrieg, ein plötzlicher Pflegefall oder eine zerstrittene Erbengemeinschaft: In einer spannungsgeladenen Situation treten Meinungsverschiedenheiten und unterschiedliche Erwartungen noch deutlicher zu Tage und machen eine klare und sachliche Betrachtung des Objektes meist unmöglich. Da gehen etwa die Ansichten in Bezug auf den Verkaufszeitpunkt oder den möglichen Verkaufserlös mangels Erfahrung oft weit auseinander.

Hinzu kommt, dass Familienmitglieder Objekte eher nach emotionalen Kriterien bewerten – z.B. ob sie positive oder negative Erinnerungen damit verknüpfen. Nimmt eine solche heterogene Gruppe den Verkauf selbst in die Hand, können Kaufinteressenten versuchen, zu ihrem Vorteil Einfluss auf die Erben zu nehmen.

In Eigenregie werden Objekte in einer solchen Ausnahmesituation für gewöhnlich weder schnell noch zum bestmöglich erzielbaren Marktpreis verkauft. Denn: Neben subjektiven Empfindungen und gefährlichem Halbwissen der Beteiligten, fehlt es vor allem an Verkaufsroutine. Ein professionelles Verkaufsteam kann hingegen helfen, Angebot und Verkauf strukturiert durchzuführen. Von der Begutachtung der Immobilie auf Bauzustand, Lage und Potenzial, über das professionelle Exposé und Marketing bis hin zur notariellen Vorbereitung, sind dann Experten am Werk.

Professionelles Vorgehen verhindert außerdem, dass der Immobilienverkauf in einer emotional befrachteten Situation, wie etwa einem Erbstreit oder Scheidungsprozess, zu einem zusätzlichen Konfliktfeld gerät. Indem man einen unabhängigen Fachmann mit dem Verkauf betraut, kann das Geschäft objektiv, rational und klar strukturiert durchgeführt werden.

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*



0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Leon Djolaj und Dr. Barth



**EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE**



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

**Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.**

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de



Foto: press-photography/istock/Thinkstock



OFFENE BESICHTIGUNGEN VOR ORT

SONNTAG 07.04.24 | MITTWOCH 10.04.24

14-16 Uhr

16-18 Uhr



KfW Effizienzhaus 55 EE (nach GEG 2020)



KfW Effizienzhaus 55 EE (nach GEG 2020)



Standardhaus mit CO₂-reduzierter Anlagentechnik (nach GEG 2020)

ÖHRINGEN
Hundertwasserstr. 44

FORCHTENBERG
Kastanienallee 34 + 36

NIEDERNHALL
Austraße 28

Wohnen für Junioren & Senioren: Moderne 3½-Zimmer-Eigentumswohnungen mit Terrasse im Mannlehenfeld II, **auf Wunsch mit Seniorenbetreuung durch die AWO**, kurzfristig beziehbar, Tiefgarage, Außenabstellplätze & vieles mehr!

Attraktive 2½-, 3½- & 4½-Zimmer-Eigentumswohnungen in naturnaher Lage im Waldfeld mit Balkon, Tageslichtbad, Fußbodenheizung, Aufzug, Tiefgarage, Außenabstellplätze und viele weitere Extras! Innenausbau begonnen.

Moderne 2½- & 3½-Zimmer-Eigentumswohnungen und 4½-Zimmer-Penthousewohnung mit Südbalkon/Dachterrasse, ansprechende Grundrisse, Einzelgaragen, Außenabstellplätze & weiteren Highlights! Innenausbau begonnen.

DS WOHNBAU GMBH | Haagweg 35 | 74613 Öhringen | Tel. 07941-92930 | info@dswohnbau.de | DSWOHNBAU.DE

Seit 1980 Verkauf, Vermietung, Verrentung und Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als ein Makler.

Wollhausstraße 121
74074 Heilbronn
Telefon 07131 649110
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN



Foto: gopixa/iStock/Getty Images Plus

IMMOBILIE VERKAUFEN

mit den Immobilienexperten in der Region!

GUTSCHEIN

für eine kostenlose und unverbindliche Bewertung Ihrer Immobilie/Liegenschaft.

- Über 50 Jahre **Erfahrung** im Bereich Immobilienverkauf
- Fundierte **Wertermittlung** nach IHK
- **Professionelles Exposé**, Anzeigenschaltung und Internetwerbung
- **Besichtigungstermine** nach Ihren Vorgaben
- Wir betreuen Sie vom **ersten Beratungsgespräch** bis zur **Schlüsselübergabe**.

DANIEL JURETZKO
Immobilienmakler
07941 / 9293 74

CLEMENS RICHTER
Immobilienmakler
07941 / 9293 13

Wir beraten Sie gerne, rufen Sie uns an!

DS IMMOBILIEN
Dieter und Ursel Schmetzer GbR
Haagweg 35 . 74613 Öhringen
dsimmo.de . info@dsimmo.de

DER MAKLER
in Ihrer Region!

STELLEN

jobsucheBW

Toller Job in Aussicht!

Fachkraft (m/w/d)

Heilerziehungs-
und Altenpflege /
Ergotherapiefür den Förder- und
Betreuungsbereich gesucht
(5-Tageweche o. Schichtdienst)

Interesse geweckt?

Anrufen oder gleich bewerben unter:
l.zadravec@krautheimer-werkstaetten.de
Herr Zadravec, Tel. 06294 4287-272Krautheimer
Werkstätten
WFBMKrautheimer Werkstätten für Menschen
mit Behinderung gem. GmbH
In der Au 15, 74238 KrautheimInfos und Stellenangebote:
www.krautheimer-werkstaetten.de

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Veranstaltungen

MONTAG 8.4.	🕒 10 - 12 Uhr, online Mit Facebook und Instagram zum neuen Job https://eveeno.com/345252444
DIENSTAG 9.4.	🕒 17 - 19 Uhr, online Sicher und souverän im Vorstellungsgespräch https://eveeno.com/howitworks
DONNERSTAG 25.4.	🕒 19.30 - 20.30 Uhr, online Chancen in MINT-Berufen Infos zum Girls'Day und zur Berufswahl Link zur Teilnahme: https://bitbw2.webex.com/bitbw2-de/ j.php?MTID=m3d882cea5f62f72ad42c61fcd9417407
FREITAG 3.5.	🕒 9 - 10.30 Uhr, online Sicher und souverän im Vorstellungsgespräch https://eveeno.com/253550776

Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Schwäbisch Hall - Taubertalhofheim
bringt weiter.**Zu einer Bewerbung gehören immer
Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.**Ihr
Heimatorthier kennen Sie
sich aus!**Sie wollen sich etwas dazuverdienen?**

Dann suchen wir Sie ab sofort als

Zusteller (m/w/d)

Ort: in Ihrer Heimatkommune**Wann:** 1x wöchentlich, ca. 2 StundenMehr Infos erhalten Sie unter
www.gsvertrieb.de/zusteller oder
telefonisch unter **07033 6924-0**.**INTERESSE
GEWECKT?**Bewerben Sie
sich jetzt!Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH
wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.

G.S. Vertriebs GmbH

Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0
www.gsvertrieb.deEvangelische Stiftung
Lichtenstern

Miteinander Mensch sein!

Gemeinsam für Menschen

Bewirb
Dich
jetzt!

Karriereportal

☞ **Betreuungsassistenten
Pflegehelfer, Alltagsbegleiter
oder Quereinsteiger** (m/w/d)☞ **Heilerziehungspfleger** (m/w/d)☞ **Altenpfleger** (m/w/d)☞ **Pflegeschulung** (m/w/d)☞ **Hauswirtschaftskräfte** (m/w/d)**Standorte:**Eppingen, Heilbronn,
Öhringen, Löwenstein,
Obersulm, Lauffen a.N.Mehr Infos unter:
www.lichtenstern.de

oder Telefon 07130 10-137

**LANDRATSAMT
HOHENLOHEKREIS:**
Große Karriere­möglichkeiten
beim kleinsten Landkreis in
Baden-Württemberg.

**HOHENLOHE
KREIS**

GROSSE VIELFALT beim kleinen kreis!

Bei der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis – ein Eigenbetrieb des Landkreises Hohenlohekreis – sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere für 1 Jahr befristete Stellen als

Grüngutplatzbetreuer (m/w/d) **für den Haupteinsatzort Zweiflingen und Umgebung**

in einem geringfügigen Arbeitsverhältnis (Minijob-Basis) neu zu besetzen. Die Arbeitszeit ist entsprechend den Einsätzen flexibel nach Absprache und kann von Montag bis Samstag erfolgen. Die Regelarbeitszeit beträgt ca. 7-9 Stunden je Woche.

IHRE AUFGABEN UMFASSEN:

- Eingangskontrolle und Aufsicht der Abgabe von Grüngut und Reisig;
- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Befüllung der Container nach Vorgabe.

VORAUSSETZUNGEN:

- Deutsch in Wort und Schrift;
- Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit;
- Arbeiten im Team;
- Freundlichkeit im Umgang mit Menschen.

Es erfolgt eine Eingruppierung nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD) mit einem Stundenlohn ab 15 Euro und den im Tarifvertrag definierten Leistungen.

Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen werden **bis 21. April 2024** an die Abfallwirtschaft Hohenlohekreis, Oberer Bach 13, 74653 Künzelsau erbeten. Auskünfte erteilt Herr Schmiedt unter 07940 9311910.

Wir ermuntern besonders auch schwerbehinderte Menschen sich zu bewerben.

Infos zur Abfallwirtschaft unter www.abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de

Kinderkrankengeld und Freistellung

In Grundschulen und Kindergärten jagt häufig eine Erkältungswelle die nächste - und viele Eltern stehen vor der Aufgabe, trotz beruflicher Verpflichtungen ihre Kinder gesundzupflegen. Die Gesetzeslage ist in solchen Fällen allerdings eindeutig: Müttern und Vätern steht eine bezahlte Freistellung zu, wenn Kinder unter zwölf Jahren erkranken.

Für das Eltern- und Kindeswohl

„Der Gesetzgeber hat hier ein klares Zeichen für das Eltern- und Kindeswohl gesetzt,“ so Personalfachfrau Petra Timm. „Arbeitnehmende sollten

allerdings frühzeitig klären, wer die Ausgleichszahlung zu leisten hat: der Arbeitgeber oder die Krankenkasse.“ Zahlt der Arbeitgeber, erhalten freigestellte Elternteile ihr volles Gehalt. Anders verhält es sich beim Kinderkrankengeld von der Krankenkasse: Dieses liegt in der Regel bei 90 Prozent des Nettoverdienstes oder 70 Prozent des Bruttoeinkommens. In beiden Fällen muss schon am ersten Krankheitstag eine ärztliche Bescheinigung vorliegen. Auch gibt es eine Obergrenze für die Anzahl an Tagen im Jahr, für die Eltern eine Freistellung beantragen können. (txn/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter www.lokalmatador.de/jobs/



**WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG**

LAGERMITARBEITER/FAHRER (m/w/d)
min. Führerschein der Klasse C1

weitere Informationen unter
www.naeve-leuchten.de

 **näve**



ATTRAKTIVE ARBEITGEBER & AUSBILDUNGSBETRIEBE

<https://jobsuchebw.net/>

Foto: alvarez/E+/Getty Images

Generation Z: selbstbewusst und auf dem Sprung

Jeder fünfte Beschäftigte unter 30 ist im Job unzufrieden, rund jeder Zweite wechselbereit. Die Arbeitgeber und Ausbildungsbetriebe der Region bieten viele Chancen für Einsteiger und Wechselwillige – nicht nur für die GenZ.

Selbstbewusst, unzufrieden und auf dem Sprung zu einem anderen Arbeitgeber – so lassen sich die Ergebnisse der diesjährigen Wechselbereitschaftsstudie von forsa im Auftrag von Xing für die Altersgruppenauswertung zur Generation Z zusammenfassen.

Wechselbereitschaft

Trotz angespannter wirtschaftlicher Lage ist jeder Zweite der sogenannten GenZ wechselbereit. Mit 49 Prozent ist die Altersgruppe dabei deutlich offener für einen Jobwechsel als der Durchschnitt der Beschäftigten in Deutschland (37 Prozent). Damit pendelt sich die Wechselbereitschaft der 18- bis 29-Jährigen im Vergleich zum Vorjahr auf einem hohen Niveau ein. Zugleich

gibt jeder fünfte Beschäftigte unter 30 Jahren an, im Job unzufrieden zu sein, fast jeder Dritte der jüngsten Gruppe am Arbeitsmarkt will nur noch bis zu zwei Jahre bei seinem aktuellen Arbeitgeber bleiben.

Aktiv auf Jobsuche

„Keine Generation ist aktiver auf Jobsuche als die unter 30-Jährigen. Unternehmen müssen die Wünsche der GenZ ernst nehmen und verstehen, dass die jüngeren Arbeitnehmer anders arbeiten möchten als die Generationen vor ihnen“, so Dr. Julian Stahl, XING Arbeitsmarktexperte. „Wenn Unternehmen denken, sie könnten durch die aktuelle Konjunkturkrise wieder in alte Verhaltensmuster verfallen und rein auf Präsenzkultur und klare Ansagen setzen, dann

werden sie Schwierigkeiten haben, diese Generation als Arbeitgeber zu erreichen“, sagt Stahl weiter. Gestärkt durch die Entwicklungen am Arbeitsmarkt der vergangenen Jahre macht sich die überwältigende Mehrheit der GenZ keine Sorgen, ihren aktuellen Arbeitsplatz zu verlieren (93 Prozent) und ist selbstbewusst, wenn es um die Einschätzung der eigenen Rolle geht. So geben vier von zehn Befragten als Grund für die Frage nach einer Gehaltserhöhung an, dass sie meinen, ihr Arbeitgeber sei auf sie angewiesen (39 Prozent).

Kennen ihren Wert

Das ist im Vergleich mit anderen Generationen am Arbeitsmarkt der höchste Wert. „Die Generation Z ist zweifelsohne

selbstbewusst, gut ausgebildet, in einem Arbeitnehmermarkt sozialisiert und sich ihres Marktwertes absolut bewusst“, so Stahl. Von einem potenziellen neuen Arbeitgeber wünschen sich die unter 30-Jährigen einen langfristig sicheren Job und ein höheres Gehalt, außerdem ein gutes Führungsverhalten, einen attraktiven Unternehmensstandort sowie eine flexible Arbeitszeiteinteilung.

Wertschätzung gewünscht

Wertschätzung misst sich an Faktoren wie Gehalt, aber auch Verantwortung und Entwicklungschancen. „Allein mit Homeoffice und Arbeitszeitflexibilität werden Arbeitgeber die Generation Z nicht für sich gewinnen können“, so Dr. Julian Stahl. (New Work SE/red)



Foto: bernardbodo/Stock/Getty Images Plus

lokalmatador



Weitere Stellenangebote in Ihrer Region finden Sie auch auf [jobsuchebw](https://jobsuchebw.net/), Ihrem Stellenmarkt für Baden-Württemberg:

<https://jobsuchebw.net/>



jobsuche**bw**

Foto: jacoblund/Stock/Getty Images

Gender Pay Gap

Gut ausgebildet und ehrgeizig, klettern junge Frauen heute ähnlich schnell wie ihre männlichen Kollegen die ersten Stufen der Karriereleiter nach oben. Doch die Statistiken zeigen: Spätestens bei der Altersklasse der Dreißigjährigen geht die Gehaltsschere auf. Plötzlich verdienen die Männer viel mehr. Woher kommt dieser Gender Pay Gap? Die Antwort: Babys. Sobald Frauen Kinder bekommen, reduzieren sie meistens ihre Arbeitszeit. Gleichzeitig bekommen sie weniger verantwortungsvolle Aufgaben – und kommen aus dieser Teilzeitfalle oft nicht mehr richtig heraus. Männer dagegen arbeiten statistisch mehr, sobald sie Väter werden, und machen Karriere.

Ungleich verteilte familiäre Sorgearbeit ist immer noch der wichtigste Faktor bei der finanziellen Ungleichheit der Geschlechter. Doch es gibt noch weitere: „Frauen arbeiten oft in Berufen, die grundsätzlich schlechter bezahlt werden“, weiß Petra Timm, Pressesprecherin von Randstad Deutschland. „Dabei sind viele dieser Berufe anspruchsvoll und verantwortungsvoll, etwa im Gesundheits- und Erziehungsbereich. Es gibt Untersuchungen, die darauf hinweisen, dass sie gerade deshalb schlechter angesehen und bezahlt werden, weil sie häufig von Frauen ergriffen werden. So war beispielsweise Sekretär ursprünglich ein hoch angesehener Beruf, bis zunehmend Frauen in Büros arbeiteten und nur noch sehr geringe Gehälter bekamen.“ (txn/red)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf <https://jobsuchebw.net>

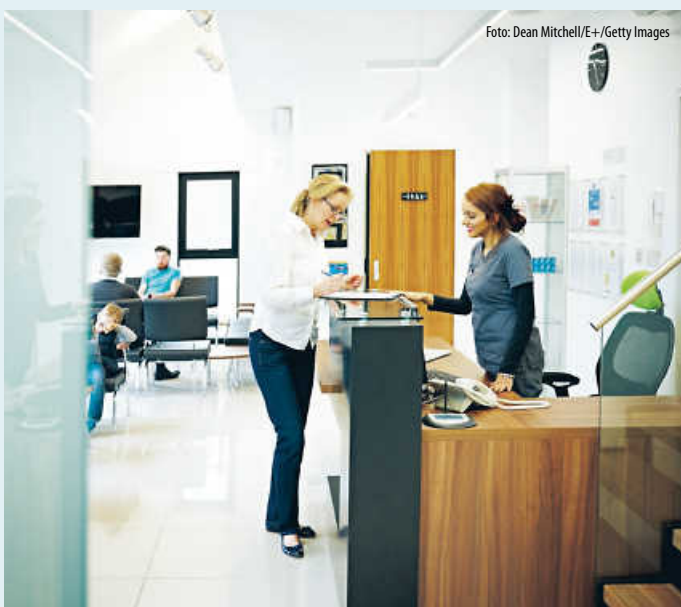


Foto: Dean Mitchell/E+/Getty Images

Finanz-Controller (m/w/d)

Unterstützung der Geschäftsführung

im Bereich

- Finanzen
- Kalkulation
- Controlling
- Haushaltsplanung
- Verträge



Wir sind ein gemeinnütziger freier Träger der Jugendhilfe und sind für den gesamten Hohenlohekreis tätig.

Wir bieten

- flexible Arbeitszeiteinteilung bei einer 4-Tage-Woche
- temporäres Arbeiten im Homeoffice
- Teamarbeit
- eigenständiges Arbeiten
- Vergütung nach TVÖD

Ihre Bewerbung richten Sie an
kit- Hohenlohekreis e.V. Karlsvorstadt 8, 74613 Öhringen,
07941 96 07 085, ingrid.vonwurmb@kit-hohenlohekreis.de;
www.kit-hohenlohekreis.de



Die Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH sucht für die Andreas-Fröhlich-Schule in Krautheim mit Außenstellen ab sofort

- **Sonderschullehrer (m/w/d)**
- **Fachlehrkräfte Sonderpädagogik (m/w/d)**
- **Erzieher (m/w/d)**
in Vollzeit oder Teilzeit
- **Ergo - oder Physiotherapeuten (m/w/d)**
in Vollzeit oder Teilzeit

Sie möchten Kinder und Jugendliche mit dem Bildungsanspruch körperliche und motorische Entwicklung nach individuellen Bildungsplänen im Team fördern und sie in ihrer Entwicklung unterstützen?

Bewerben Sie sich: Daniela Payer | Götzstraße 51, 74238 Krautheim
Telefon 06294 43911 11 | bewerbung@rsw-owh.de

Weitere Infos zur Stelle unter
www.reha-suedwest.de/owh/stellen

 **Reha-Südwest**
Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH

BAUEN & WOHNEN

Tipps zur Frühjahrspflege von Immobilien

Im Frühjahr sind viele Haushalte damit beschäftigt, Haus und Hof wieder in Schuss zu bringen. Mit oft wenigen Handgriffen und einem aufmerksamen Auge kann man das Haus pflegen und den Wert der Immobilie erhalten.

Viele Schäden, ob an der Fassade oder auf dem Dach, können mit bloßem Auge erkannt werden. Hier sollten die Kosten zur Instandsetzung nicht gescheut und der Schaden ausgebessert werden.

Verschleiß-Spuren

Dazu zählen Verunreinigungen, gesprungene Dachziegel, leckende Dachrinnen oder andere geringe Abnutzungserscheinungen. Kleine Risse im Mauerwerk, undichte Fenster und andere Verschleißmaterialien können meistens schnell und günstig wieder in Stand gesetzt oder ausgetauscht werden. Wird länger nichts gemacht, kann es zu hohen Folgeinvestitionen und erheblichen Einschränkungen im Alltag kommen. Das Dach des Hauses muss mit besonderer Sorgfalt überprüft werden. Hier kann es zu den größten Schäden kommen. Auf dem

Dach sammeln sich die Überreste des vergangenen Jahres und wirken belastend auf die Substanz des Hauses. Dachrinnen sollten gereinigt, das Dach auf seine Dichtheit überprüft und Verschmutzungen oder Fremdkörper vorbeugend vom Dach entfernt werden.

Richtig lüften

Immer wieder ein akutes Problem ist die Bildung von Schimmel, verursacht durch eine falsche Belüftung oder dadurch, dass in das Mauerwerk Feuchtigkeit eingedrungen ist. Richtig lüften ist bei der Vorbeugung und dem entgegenwirken von Schimmel unerlässlich. Hierfür ist die Frühjahrszeit der ideale Zeitraum. Denn die kalte Luft, die hereinströmt, wärmt sich auf, bindet Feuchtigkeit und trägt diese wieder aus dem Haus. So ist eine ideale Luftzirkulation gegeben. Dies ist ratsam für Kel-



Foto: Arkadiusz Wargula/Stock / Getty Images Plus

lerräume und solche Flächen im Haus, die im Winter kaum bis nicht benutzt wurden.

Oberflächen & Leitungen

Beschläge und Fensterrahmen, Fensterbänke oder Balkonarmaturen können nach dem Winter Pflege gebrauchen. Dasselbe gilt für Holzflächen, etwa auf Terrassen, die mit einer entsprechenden Politur wetterbeständig behandelt werden sollten. Die meisten Oberflächen können leicht mit einem Hochdruckreiniger oder einer herkömmlichen Bürste aufgefrischt werden. Wasseranschlüsse und Gartenleitungen müssen nach der Stilllegung im Winter vor der ersten Nutzung gut durch-

gespült werden, um eventuellen Keimbefall zu vermeiden. Gleichzeitig kann dabei auch geprüft werden, ob Außenleitungen über den Winter durch Frost oder Rost undicht geworden sind. Gibt es irgendwo eine undichte Stelle, dreht sich die Wasseruhr trotz geschlossenem Hahn munter weiter.

Maßnahmen kombinieren

Mögliche Instandsetzungen an der Dachrinne könnten mit Dämmarbeiten am Dach kombiniert werden. Undichte Türen oder Fenster sollten in Stand gesetzt und gleich mit neuen Schlössern, Türriegeln und weiterem Einbruchschutz versehen werden. (IVD/red)

klarmodul
ENERGIE

Photovoltaik-Anlagen
Stromspeicher
Wallboxen

KlarModul GmbH
74670 Forchtenberg
07947-943933-0
info@klarmodul.de
www.klarmodul.de



Foto: Ursa_Studio/Stock / Getty Images Plus

lokalmatador

Warum der Frühjahrscheck gerade für die Solaranlage wichtig ist und was dabei zu beachten ist, erfahren Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/solarcheck-fruehjahr/>

VERANSTALTUNGEN



Akademie für Kommunikation
in Baden-Württemberg



Infoabend
17. April, 18:00 Uhr

Beruflichen **GYMNASIEN**,
BERUFSSKOLLEGS und
BERUFSFACHSCHULEN



Komm zum FRÜHLINGSFEST!



Sonntag, 14. April
10:00 - 17:00 Uhr

Lass Dich begeistern von unseren werterhaltenden und ressourcenschonenden Renovierungslösungen!

Türen. Küchen. Treppen. Fenster.
Wir verschönern Dein Zuhause!

PORTAS® Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.
GANZ SCHÖN RENOVIERT.

PORTAS-Fachbetrieb
Dieter Huber GmbH & Schreinerei
Oberes Hag 5 • 74673 Muldingen-Jagstberg
☎ 0 79 38 99 24 70 • 🏠 dieter-huber.portas.de

GESCHÄFTSANZEIGEN



Ritter | Köhnlein & Kollegen
Steuerberatungsgesellschaft

- Heilbronn
- Öhringen
- Schöntal
- Bad Wimpfen

Ritter, Köhnlein & Kollegen GmbH
Weygangstraße 16
74613 Öhringen
Telefon 07941/94980
Telefax 07131/ 20408-69
www.ritter-treuhand.de

Leistungen für Sie und Ihr Unternehmen:
• Steuern & Betriebswirtschaft
• Finanz- & Lohnbuchhaltung
• Handels- & Gesellschaftsrecht
• Unternehmensnachfolge
• Vermögensnachfolge

ETL
www.etl.de

Termine nach Vereinbarung



FAHRSCHULE KURT KLAIBER
Inh. Melanie Klaiber

Ausbildung mit FAHR-SIMULATOR
umweltschonend, ohne Ablenkung & umfangreichere Ausbildungssituationen

FRÜHLING IM STÄDTLE AM SO., 21. APRIL 2024 IN NEUENSTEIN

wir sind u. a. mit einem **BALLONKÜNSTLER** für Euch mit dabei.
Motorradausfahrt - mit Unfallschwerpunktanalyse am Samstag, 15. Juni 2024

Schlossstraße19 · 74632 Neuenstein · Tel. 07942 942688
E-Mail: melanie.klaiber@fahrschule-klaiber.de · Instagram: fahrschuleklaiber
Büroöffnungszeiten: Mo., 10:00 – 12:00 Uhr · Di. + Do., 16:00 – 20:30 Uhr
Mi., 7:00 – 9:00 Uhr + 15:30 – 20:00 Uhr

Willst du deinen Führerschein? Das Klaiber-Team wird behilflich sein!



MOGLER seit 1920

Ihr Partner für **Energie, Wärme und Mobilität**

Heizöl, Pellets, Kraftstoffe, Schmierstoffe
Alexander-Baumann-Straße 14 / 74078 Heilbronn
T +49 (0)7131 9561-0 / F +49 (0)7131 9561-30

 **Shell Markenpartner** www.mogler-oil.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



Rohrreinigung Flying Eagle
Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Hohelohe-Kreis
Herr Seck ☎ 0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Hohelohe-Kreis
Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

Teils geht es auf dem Schluchtensteig – eingeeignet zwischen Felswänden und Flüssen – auf engen Pfaden entlang.

WANDERN

HOCH HINAUS UND TIEF HINAB: DER SCHLUCHTENSTEIG

Steile Felswände, tosende Wasserfälle, blühende und ursprüngliche Landschaften – der Schluchtensteig zählt sicherlich zu den beliebtesten Wanderrouten in Baden-Württemberg. Auf gut 119 Kilometern lässt es sich hier in sechs Etappen durch den Naturpark Südschwarzwald wandern.

Dabei gilt es, hohe Berggipfel zu erklimmen. Die Belohnung: Panoramablicke ins weite Land oder Blicke in die Tiefe der ehrfurchterweckenden Schluchtenwelt. Weite und Enge liegen hier eben nah beieinander. Im Fokus stehen natürlich verschiedene Schluchten: Wutachschlucht, Gauchachschlucht, Windbergschlucht, Hohwehrschlucht, Wehrschlucht oder die Haslachschlucht.

6.000 HÖHENMETER

Eines vorweg: Man sollte trittsicher und schwindelfrei sein, schließlich geht es hoch hinauf – teils auch auf engen Pfaden. Insgesamt sind 6.000 Höhenmeter zu bewältigen. Gerade in den wärmeren Monaten bieten die Schluchten aber auch eine wunderbare Abkühlung und Erfrischung.

Hervorsticht bei der Betrachtung der einzelnen Etappen die Wutachschlucht, die mit ihren bis zu 170 Metern als größter Canyon Deutschlands gilt. Ein Teil davon: das Naturschutzgebiet der Wutachflühen. Steil aufragende Felstürme und bemooste Steine sowie knorrige Wurzeln prägen das Landschaftsbild dort.

SELTENHEITSWERT

Doch auch die anderen Schluchten bestehen oft durch viel Naturbelassenheit und Ursprünglichkeit der Pflanzenwelt. Der Schluchtensteig schafft so Lebensraum für viele seltene und geschützte Tier- und Pflanzenarten, wie Gelbringfalter, Biber, Gämse, oder im Pflanzenbereich Pfingstnelke, Kreuzenzian, Türkenbund oder Knabenkraut. Mit etwas Glück und einem guten Auge lässt sich dem einen oder anderen davon begegnen.

SEE AUF BERG

Nicht nur die Pflanzenwelt steht im Mittelpunkt; nein, auch immer wieder das Wasser. Parallel zu den engen Pfaden in den Schluchten verlaufen auch oft fließende

Gewässer wie die Wutach. Die Gewalt des herabstürzenden Wassers lässt sich an den Schleifenbachwasserfällen oder dem Tannegger Wasserfall erleben.

Mit dem Schluchsee begegnet man im Verlauf der Tour auch der höchstgelegenen Talsperre Deutschlands (930 m ü. M). Er gilt zudem auch als einer der saubersten Badeseen Deutschlands. Unmittelbar dort befindet sich auch der Bildstein-Aussichtsfelsen, der mit seinen 1.134 Metern den höchsten Aussichtspunkt des Schluchtensteigs darstellt. Die Belohnung für den Wanderer: ein beeindruckender Blick über den Schluchsee bis hin zu den Alpen.

DIE MISCHUNG MACHT'S

Am Ende macht die Mischung den Reiz des Steigs aus: massive Felswände, enge Pfade, Ursprünglichkeit der Natur, rauschende Flüsse und Wasserfälle, aber ebenso Bergwiesen und imposante Blicke, sowohl in die Ferne (Alpen, Feldberg, Schluchsee) aber auch in die Tiefe der durchwanderten Schluchten. (haf)



Spektakuläre Abstiege sind Teil des Steigs.

Fotos: Klaus Hansen/Schwarzwald Tourismus

lokalmatador



Die einzelnen 6 Etappen im Überblick sowie Videos, Tipps und Infos zum Schluchtensteig finden Sie über den QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/schluchtensteig/>



Oldtimer-Basisbewertung für nur **129,00 €***

ClassiC **TÜV SÜD**

Oldtimer Saisonöffnung bei TÜV SÜD

Aktionswoche: 15.04.–20.04.24

Unsere gesetzlichen Leistungen

- Hauptuntersuchung (inkl. AU)

Weitere Leistungen

- §23 H-Abnahme

TÜV SÜD Service-Center Öhringen Verrenberger Weg 4 Tel. 07941 92270	TÜV SÜD Service-Center Kupferzell (Neu Kupfer) Im Greut 5 Tel. 07940 1479263
TÜV SÜD Service-Center Ingelfingen Eichendorffstraße 30 Tel. 07940 1479263	TÜV SÜD Service-Center Pfedelbach Öhringer Str. 4 Tel. 0800 8888090

Terminvereinbarung unter: www.tuvsud.com/hu-termin

* Nur in der Oldtimer Aktionswoche.

Wackeldeckel für nur 27,50 €*



Münzstr. 91 | Öhringen
Tel. 07941-98960
www.hsh-seniorenhilfe.de

Ihr Pflegedienst für eine umfassende Versorgung in Ihrem Zuhause aus einer Hand

- Medizinische Behandlungspflege
- Körperpflege
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Mahlzeitendienst mit „Essen auf Rädern“, Mo. – So.
- Hausnotruf
- Beratungsbesuche
- Auf Wunsch Kurzzeit- und Dauerpflegevermittlung

Unsere Tagespflege mit erweiterten Öffnungszeiten
Mo. - So. 7.30 Uhr - 19.00 Uhr

24 Stunden erreichbar für unsere Kunden

menschlich – zuverlässig – kompetent



Miteinander leben – füreinander da sein



LBS
Ihr Baufinanzierer!

stv. Gebietsdirektor **Thomas Schröpfer**
Tel. 07941 9226 - 11
thomas.schroepfer@lbs-sued.de



GEBERT
Möbelgestaltung

Felix-Wankel-Str. 4 · **Neuenstein**
www.gebert-online.de
Tel. 0 79 42/91 10-0

MADE IN HOHENLOHE

Insektenschutz auf Maß
Individuell – hochwertig – professionell



Fenster / Türen / Kellerschachtabdeckungen
→ **inkl. Aufmaß- und Einbauservice**

Alle weiteren Infos unter: www.funkinsektenschutz.de

Terminvereinbarung unter:
funk-insektenschutz@gmx.de
01626944097
Inh. Georg Funk

Funk
Insektenschutz

Der Muggегitter-Schorsch aus'm Ländle

Bei Vortage der Anzeige gilt es als 10% - Coupon für den Erstauftrag

AUCH FÜR PRIVAT-KUNDEN!



BETON2GO

DIE BETONTANKSTELLE FÜR SELBSTABHOLER IN ÖHRINGEN

Ihre Vorteile:

- Mo – Sa geöffnet
- Mengen ab 150 l
- 14 versch. Sorten
- Kurze Wartezeiten

Öffnungszeiten Betontankstelle:
Montag – Freitag 7:00 – 17:00 Uhr
Samstag 7:30 – 12:00 Uhr

Weitere Infos und Preisliste unter ziegler-baustoffe.de



Rehn & Sohn
Polsterei | Wohnart

www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstereihandwerk mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

ZIEGLER BAUZENTRUM ÖHRINGEN



ZIEGLER
BAUZENTRUM

Schleifbachweg 60 · 74613 Öhringen · Tel. 07941 9115-0 · www.ziegler-baustoffe.de